Gemeinsamer
Bundesausschuss

Referenzbericht

zum Qualitätsbericht 2013

Krankenhaus St. Franziskus

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 137 Abs. 3 SGB V über das Jahr 2013

Übermittelt am: 08.12.2014
Automatisiert erstellt am: 15.09.2015

Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu **vergleichen**. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch **nicht** der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „–“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären (www.g-ba.de).

Inhaltsverzeichnis

-	**Einleitung**	**6**
A	**Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts**	**7**
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	20
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	25
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	28
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	30
A-10	Gesamtfallzahlen	30
A-11	Personal des Krankenhauses	30
A-12	Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	33
A-13	Besondere apparative Ausstattung	34
A-14	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	35
B	**Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**	**37**
B-1	Klinik für Hämatologie, Onkologie und Gastroenterologie - Innere Medizin I	37
B-2	Klinik für Kardiologie - Innere Medizin II	45
B-3	Klinik für Nephrologie und Diabetologie - Innere Medizin III	51
B-4	Klinik für Neurologie	55
B-5	Klinik für Nuklearmedizin	63
B-6	Klinik für Pneumologie - Innere Medizin IV	70
B-7	Klinik für Radiologie	77
B-8	Klinik für Strahlentherapie	81
B-9	Klinik für Urologie	86

B-10 Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie 94

C Qualitätssicherung 98

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V 98

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V 180

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V 180

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung 181

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V 190

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V 190

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V 191

- Anhang 192

Diagnosen zu B-1.6 192

Prozeduren zu B-1.7 205

Diagnosen zu B-2.6 226

Prozeduren zu B-2.7 235

Diagnosen zu B-3.6 253

Prozeduren zu B-3.7 257

Diagnosen zu B-4.6 259

Prozeduren zu B-4.7 270

Diagnosen zu B-5.6 280

Prozeduren zu B-5.7 280

Diagnosen zu B-6.6 282

Prozeduren zu B-6.7 287

Diagnosen zu B-7.6 298

Prozeduren zu B-7.7 298

Diagnosen zu B-8.6 299

Prozeduren zu B-8.7 303

Diagnosen zu B-9.6 312

Prozeduren zu B-9.7 317
Diagnosen zu B-10.6 335
Prozeduren zu B-10.7 335

- Einleitung

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Position:	Geschäftsbereichsleitung
Titel, Vorname, Name:	Susanne Ropertz
Telefon:	02161/892-5528
Fax:	02161/892-1017
E-Mail:	susanne.ropertz@mariahilf.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Position:	Vorsitzender der Geschäftsführung
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. Andreas Lahm
Telefon:	02161/892-1001
Fax:	02161/892-1003
E-Mail:	andreas.lahm@mariahilf.de

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses:	http://www.mariahilf.de
Link zu weiterführenden Informationen:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus

Krankenhausname:	Krankenhaus St. Franziskus
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Institutionskennzeichen:	260510666
Standortnummer:	99
Telefon:	02161/892-0
Fax:	02161/892-1066
E-Mail:	info@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Ärztliche Leitung

Position:	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. med. Ulrich Kania
Telefon:	02161/358-1301
Fax:	02161/358-1303
E-Mail:	Ulrich.Kania@mariahilf.de

Pflegedienstleitung

Position:	Pflegedirektor
Titel, Vorname, Name:	Thomas Huppers
Telefon:	02161/892-1196
Fax:	02161/892-1192
E-Mail:	Thomas.Huppers@mariahilf.de

Verwaltungsleitung

Position:	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. med. Andreas Lahm
Telefon:	02161/892-1001
Fax:	02161/892-1003
E-Mail:	gf@mariahilf.de

Position:	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name:	Jürgen Hellermann
Telefon:	02161/892-1004
Fax:	02161/892-1003
E-Mail:	gf@mariahilf.de

Standort

Standortname:	Krankenhaus St. Franziskus
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Institutionskennzeichen:	260510666
Standortnummer:	02
Telefon:	02161/892-0
Fax:	02161/892-1066
E-Mail:	info@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Ärztliche Leitung

Position:	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. med. Ulrich Kania
Telefon:	02161/358-1301
Fax:	02161/358-1303
E-Mail:	ulrich.kania@mariahilf.de

Pflegedienstleitung

Position:	Pflegedirektor
Titel, Vorname, Name:	Thomas Huppers
Telefon:	02161/892-1196
Fax:	02161/892-1192
E-Mail:	thomas.huppers@mariahilf.de

Verwaltungsleitung

Position:	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. med. Andreas Lahm
Telefon:	02161/892-1001
Fax:	02161/892-1003
E-Mail:	gf@mariahilf.de

Position:	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name:	Jürgen Hellermann
Telefon:	02161/892-1004
Fax:	02161/892-1003
E-Mail:	gf@mariahilf.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:	Kliniken Maria Hilf GmbH
Art:	Freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus:	Ja
Universität:	Universitätsklinikum Aachen der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH)

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus:	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung:	Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Es wird eine Schulung und Beratung für Angehörige von pflegebedürftigen Patienten angeboten. Angehörige können über das Stationspersonal oder direkt zu der zuständigen Fachkraft Frau Heidi Coenen Kontakt aufnehmen. Zusätzlich werden verschiedene Angehörigenseminare angeboten.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Atemgymnastik gehört zum festen Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird. Bei Patienten mit Lungenerkrankungen ist die Atemgymnastik fester Bestandteil der Therapie.
MP06	Basale Stimulation	Besonders auf der neurologischen Intensivstation, Stroke Unit und Beatmungspflegestation wird das Konzept der Basalen Stimulation angewendet, u. a. basal stimulierende Ganzkörperwaschung, atemstimulierende Einreibung, Verwendung und Angebot bekannten Materials der Patienten etc.

MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Bei der Einleitung einer Rehabilitationsmaßnahme werden unsere Patienten von den behandelnden Ärzten sowie durch unseren Sozialdienst unterstützt. Dabei bietet das Team der Sozialarbeiter eine umfassende Beratung an.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Begleitung von Sterbenden ist eine besondere Aufgabe. Äußert ein Patient den Wunsch einer Sterbebegleitung, wird die Krankenhausseelsorge informiert. Auch nimmt diese selbst Kontakt zu den Patienten auf. Neben der persönlichen Seelsorge werden Sakramente und Segnungen gespendet und Gebete angeboten.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Bewegungstherapie zählt zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Die Bobath-Therapie ist ein Behandlungskonzept, dass für Kinder und Erwachsene mit einer Schädigung des Zentralnervensystems erstellt wurde. Sie wird durch das pflegerische Fachpersonal der Neurologie und der Physiotherapie (Kooperationspartner Medicoreha Welsink Akademie GmbH) durchgeführt .

MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	In der Klinik für Nephrologie und Diabetologie steht ein qualifiziertes Team aus Ärzten, Diabetesberatern und Diätassistenten zur Verfügung. Alle modernen Therapieformen werden angeboten. Das Ziel ist es, Folgeschäden des Diabetes zu verhindern beziehungsweise so früh wie möglich zu erkennen.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Damit Patienten, die eine Diät verordnet bekommen, auch nach ihrem Krankenhausaufenthalt nicht auf eine ausreichende, schmackhafte und abwechslungsreiche Kost verzichten müssen, werden diese umfassend durch Diätassistenten informiert und beraten.
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Der umgesetzte nationale Expertenstandard Entlassungsmanagement trägt zu einer strukturierten Entlassung bei. Die frühzeitige Einbindung des Sozialdienstes gewährleistet die unverzügliche Einleitung der poststationären Versorgung. Hilfsmittel stehen so zeitnah zur Verfügung.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die Ergotherapie gehört zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.

MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Die Ablauforganisation in den Stationen ist nach der Bezugspflege ausgerichtet. Ziel dieses Pflegesystems ist die pflegerische Patientenversorgung auf höchstem Qualitätsniveau. Dies wird durch die Umsetzung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse u.a. durch nationale Expertenstandards erreicht.
MP21	Kinästhetik	Kinästhetik befasst sich mit der menschlichen Bewegung, die für die Ausübung der Aktivitäten des täglichen Lebens erforderlich ist. Es gibt speziell ausgebildete Kinästhetikmentoren-/beauftragte in allen Stationen. Darüber hinaus werden spezielle Kinästhetikkurse für pflegende Angehörige angeboten.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Das Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie bietet Kontinenztraining und Inkontinenzberatung durch speziell ausgebildetes Personal an.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Lymphdrainagen zählen zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt werden.
MP25	Massage	Massagen gehören zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt werden.

MP27	Musiktherapie	Musiktherapie ist seit einigen Jahren fester Bestandteil bei vielen Untersuchungs- und Therapieformen in den Kliniken Maria Hilf. Geleitet wird sie von Dr. Wolfram Goertz. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Behandlung von Patienten der Palliativstation sowie der internistischen Intensivstation.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Die Physikalische Therapie gehört zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird. Es werden Ultraschall- und Elektrotherapie angeboten.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Krankengymnastik ist ein Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Es werden verschiedene Arten von Präventionskursen angeboten, zum einen über die Katholische Bildungsstätte und zum anderen durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH. Dies sind z. B.: - Endlich Rauchfrei - Aufhören Schritt für Schritt - Beckenbodengymnastik - Wassergymnastik

MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	Zwei zertifizierte Psychoonkologen mit langjähriger Behandlungserfahrung (Psychologe u. Sozialarbeiterin) bieten Beratung und Kurzzeitpsychotherapie (Systemische-,Verhaltens- u. Hypnotherapie) für Patienten und Angehörige in allen stationären wie ambulanten Versorgungsbereichen der Kliniken an.
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Rücken-/Haltungsschulung und Wirbelsäulengymnastik zählt zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.
MP37	Schmerztherapie/-management	Zu den Aufgaben gehören die Implementierung des Expertenstandards, Schulung der Pflegekräfte und Optimierung der Schmerzdokumentation. Zur Qualitätssicherung werden interne Audits durchgeführt, Ergebnisse evaluiert und Qualitätsoptimierungen in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Stationen umgesetzt.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Es werden verschiedene Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen durchgeführt, wie z. B.: - Kinaesthetics für pflegende Angehörige - Kurse zur Gesundheitsförderung

MP40	Spezielle Entspannungstherapie	In der Katholischen Bildungsstätte für Gesundheits- und Pflegeberufe GmbH werden z. B. Kurse zur Progressiven Muskelrelaxation nach Jacobson® angeboten.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Die Umsetzung pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse sowie kontinuierliche Weiterbildung der Pflegemitarbeiter gewährleistet ein hohes Maß an sachkundiger Betreuung. Zu speziellen Themen stellen Pflegeexperten sicher, dass die Pflege auf dem neuesten pflegewissenschaftlichen Stand ist.
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Die Logopäden des Krankenhauses beschäftigen sich mit der Diagnostik und Therapie von Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckstörungen, z. B. nach einem Schlaganfall oder nach Operationen im Kopf-Hals-Bereich.
MP45	Stomatherapie/-beratung	Ein Stoma ist eine operativ hergestellte Öffnung in der Bauchdecke zur Ausleitung von Urin oder Stuhl. In den Kliniken Maria Hilf GmbH erfolgt eine qualifizierte Stomatherapie und -beratung durch Mitarbeiter, die in der Stomatherapie ausgebildet worden sind.

MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Die Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln ist durch eine Kooperation mit dem Sanitätshaus Jansen, das räumlich in der Kliniken Maria Hilf GmbH angesiedelt ist, sichergestellt. Hierdurch ist eine schnelle, kurzfristige Lieferung von entlassungsrelevanten Hilfsmitteln gewährleistet.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Die Wärme- und Kälteanwendungen gehören zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt werden.
MP51	Wundmanagement	Jede Station hat mehrere Pflegefachkräfte die im Wundmanagement ausgebildet sind.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Zu verschiedenen Selbsthilfegruppen der Region gibt es einen engen Kontakt und regelmäßigen Austausch zwischen Betroffenen und Medizinern. In den jeweiligen Kliniken liegen schriftliche Informationsmaterialien der Selbsthilfegruppen aus.
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	In der Klinik für HNO-Heilkunde werden verschiedene Hörtests und Audiometrien zur Diagnostik eingesetzt.

MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/ Konzentrationstraining	Das Training wird im Rahmen der Ergotherapie angeboten. Die Ergotherapie gehört zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Die propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation zählt zum Behandlungsangebot der Physiotherapie, welche durch den Kooperationspartner medicoreha Welsink Akademie GmbH durchgeführt wird.
MP63	Sozialdienst	Die Mitarbeiter des Sozialdienstes entwickeln mit dem Patienten und in enger Zusammenarbeit mit dem ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Personal individuelle Hilfsmaßnahmen. Diese beinhalten auch die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Der Förderverein der Kliniken Maria Hilf GmbH organisiert regelmäßig kostenlose Vorträge für die Bevölkerung zu aktuellen medizinischen Themen. Neben den Angeboten des Fördervereins gibt es weitere Veranstaltungen, wie z. B. den Maria Hilf Lauf, Informationsveranstaltungen, Kunstausstellungen.

MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Die Therapeuten der Abteilung Logopädie kümmern sich um das stationäre und ambulante Management der Diagnostik, Behandlung und Beratung von Patienten mit Schluck-, Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen infolge unterschiedlicher Erkrankungen oder Beeinträchtigungen.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM67	Andachtsraum			Die Kapelle ist täglich bis ca. 20.00 Uhr geöffnet. Es finden regelmäßige Gottesdienste in der Kapelle statt: Werktags: 07.30 Uhr Eucharistiefeier Sonntags: 09.15 Uhr Eucharistiefeier
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Freitags wird traditionell Fisch und sonntags neben dem Braten zusätzlich eine Kuchenauswahl angeboten. Regionale und seniorengerechte Angebote erfüllen die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Patienten. (Schweine-) fleischfreie Angebote für Vegetarier bzw. Moslems stehen daneben täglich zur Wahl.		Unsere Servicekräfte fragen täglich die Essenswünsche unserer Patienten ab. Bei speziellen kulturellen oder religiösen Wünschen beraten die Diätassistentinnen die Patienten individuell zum Angebot und den Möglichkeiten. Bei Bedarf werden Sondergerichte durch die Küchen zubereitet.
NM02	Ein-Bett-Zimmer			Allgemein 95,55€ Klinik für Nuklearmedizin 69,00€
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Altbau 103€ Neubau 101€

NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Ehrenamtliche Mitarbeiter, die „grünen Damen“, des freiwilligen Krankenhausdienstes haben stets ein offenes Ohr für Sorgen und Probleme. Sie helfen z. B. bei der Aufnahme, beim Essen, erledigen kleine Besorgungen, geben Orientierungshilfe und nehmen sich Zeit für zwischenmenschliche Gespräche.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		In jedem Patientenzimmer steht kostenfrei ein Fernseher zur Verfügung. Damit unterschiedliche Ruhebedürfnisse berücksichtigt werden können, ist der Ton nur über Kopfhörer zu empfangen, die im Haus erworben oder von zu Hause mitgebracht werden können.
NM48	Geldautomat			In der Nähe des Haupteinganges steht ein Geldautomat zur Verfügung
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Jede Station verfügt über Aufenthaltsräume für Patienten und deren Angehörige/Besucher.

NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Der Förderverein der Kliniken Maria Hilf GmbH organisiert regelmäßig kostenlose Vorträge für die Bevölkerung zu aktuellen medizinischen Themen. Neben den Angeboten des Fördervereins gibt es weitere Veranstaltungen in Form von Schulungen oder Informationsveranstaltungen.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		Die Kliniken Maria Hilf GmbH bietet für ihre Patienten kostenlosen Internetzugang an. In den Patientenzimmern können Patienten das Internet mit dem privaten Laptop kostenlos nutzen. Im Aufenthaltsraum der Station H2 steht eine Internetstation zur Verfügung.
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,00€ Kosten pro Tag maximal: 5,00€		Es stehen für Patienten und Besucher klinikeigene zum Teil kostenlose Parkplätze zur Verfügung.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€		

NM42	Seelsorge			In den Kliniken Maria Hilf GmbH gibt es eine evangelische und eine katholische Krankenhausseelsorge, die regelmäßig die Stationen besucht, um mit den Patienten und deren Angehörige zu reden, ihnen zuzuhören und sie während des Krankenhausaufenthaltes zu begleiten.
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 1,00€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,20€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Es besteht jederzeit die Möglichkeit Begleitpersonen in der Klinik aufzunehmen.

NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Persönliche Gegenstände können in den im Zimmer befindlichen Schränken, z. T. mit Safe, verschlossen werden. Grundsätzlich sollten Wertgegenständ e, Schmuck oder größere Geldbeträge zu Hause gelassen oder den Angehörigen mitgegeben werden.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisatione n			Zwischen verschiedenen Selbsthilfegruppe n und der Kliniken Maria Hilf GmbH existiert eine enge Zusammenarbeit. Bestandteil der Arbeit ist die unabhängige Beratung von Patienten sowie gemeinsame abgestimmte Informationsvera nstaltungen.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Neubau 52,00€ Altbau 54,57€ Nuklearmedizin 25,00€

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	Patienten die einen Rollstuhl benötigen, erhalten Räumlichkeiten mit gegebener Barrierefreiheit.
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	Patienten die einen Rollstuhl benötigen, erhalten Räumlichkeiten mit gegebener Barrierefreiheit.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	In den Kliniken Maria Hilf können alle Service Einrichtungen mit dem Rollstuhl erreicht werden.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	Die Aufzüge sind mit einem Rollstuhl nutzbar.
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	In den Maria Hilf Kliniken sind rollstuhlgerechte Toiletten für Patienten und Besucher vorhanden.
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Ein Teil des Pflegepersonals verfügt über besondere Weiterbildungen im Umgang mit Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Teilweise wird mit Piktogrammen gearbeitet, z. B. zur Ausweisung der Notaufnahme oder Infozentralen.
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	In einigen Bereichen wurden bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz berücksichtigt.
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Ein Teil des Pflegepersonals verfügt über besondere Weiterbildungen im Umgang mit Menschen mit Demenz oder geistigen Behinderungen.

BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	In den Maria Hilf Kliniken besteht 24 Stunden am Tag die Möglichkeit auf spezielle Betten / Matratzen zurückzugreifen. Insbesondere bei besonderem Übergewicht oder besondere Körpergröße.
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	In den Maria Hilf Kliniken ist es möglich Patienten mit besonderem Körpergewicht oder besonderer Körpergröße zu behandeln. Insbesondere die Schleusen und die OP Tische sind daraufhin abgestimmt.
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	In den Maria Hilf Kliniken ist es möglich Patienten mit besonderem Körpergewicht oder besonderer Körpergröße zu behandeln. Dies gilt auch für den Bereich Röntgen.
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Die Maria Hilf Kliniken haben in einem Pool Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besondere Körpergröße. Bei Bedarf werden die Geräte kurzfristig in die Bereiche gebracht.
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Patientenlifter stehen im Krankenhaus St. Franziskus zur Verfügung.
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF23	Allergenarme Zimmer	Die Zimmer sind in ihrer Ausstattung allergenarm.
BF24	Diätetische Angebote	In den Kliniken Maria Hilf gibt es ein umfangreiches Angebot an diätetischer Kost. Bei speziellen Problemstellungen können Diätassistentinnen weiterhelfen.

BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Es gibt eine Dolmetscherliste, in der Mitarbeiter mit verschiedenen Fremdsprachenkenntnissen (z .B. Englisch, Türkisch, Russisch, Französisch, Niederländisch, Polnisch, Griechisch, Italienisch) angeben sind. Diese Mitarbeiter können bei Bedarf hinzugezogen werden.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Die Kliniken Maria Hilf GmbH ist akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums der Rheinisch-Westfälischen-Technischen Hochschule Aachen (RWTH). Hier sind die Chefärzte Lehrbeauftragte - unter anderem auch an den Universitäten in Greifswald, Bonn, Düsseldorf, Essen, Marburg, Bochum.
FL03	Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Medizinstudenten haben an der Klinken Maria Hilf GmbH die Möglichkeit die Famulatur und das praktische Jahr zu absolvieren. Darüber hinaus werden im Rahmen der medizinischen Ausbildung den PJ-Studenten wöchentliche Vorlesungen sowie klinikinterne und -übergreifende Fortbildungen angeboten.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	In der Kliniken Maria Hilf GmbH findet projektbezogene Zusammenarbeit in Form von Dissertationen, Studienarbeiten, Masterarbeiten und Projektstudium (Bachelor) mit verschiedenen Hochschulen/Universitäten im medizinischen und pflegerischen Bereich sowie in der Grundlagenforschung und Verwaltung statt

FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Die verschiedenen Kliniken nehmen an multizentrischen Phase-I/II-Studien sowie Studien Phase-III/IV-Studien teil bzw. initiieren und leiten diese. Es gibt studienbeauftragte Ärzte, die dafür verantwortlich sind, dass geeignete Patienten über die Möglichkeit der Studienteilnahme informiert werden.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Die verschiedenen Kliniken nehmen an multizentrischen Phase-I/II-Studien sowie Studien Phase-III/IV-Studien teil bzw. initiieren und leiten diese. Es gibt studienbeauftragte Ärzte, die dafür verantwortlich sind, dass geeignete Patienten über die Möglichkeit der Studienteilnahme informiert werden.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Die verschiedenen Kliniken nehmen an multizentrischen Phase-I/II-Studien sowie Studien Phase-III/IV-Studien teil bzw. initiieren und leiten diese. Es gibt studienbeauftragte Ärzte, die dafür verantwortlich sind, dass geeignete Patienten über die Möglichkeit der Studienteilnahme informiert werden.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin
HB15	Anästhesietechnischer Assistent und Anästhesietechnische Assistentin (ATA)
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 497

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 23438
Teilstationäre Fallzahl: 3023
Ambulante Fallzahl: 52714

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	146,1 Vollkräfte
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	76,9 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen

A-11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	306,2 Vollkräfte	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3,0 Vollkräfte	3 Jahre
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	1,0 Vollkräfte	2 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	13,1 Vollkräfte	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,2 Vollkräfte	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	1,0 Vollkräfte	3 Jahre

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vollkräfte)	Kommentar
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,5	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	0	Die ergotherapeutische Versorgung der Patienten erfolgt über den Kooperationspartner medicoreha PhysioClinic GmbH, welcher räumlich in die Kliniken Maria Hilf GmbH eingebunden ist.
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	5,0	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	3,2	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	52,0	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	2,5	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	12,4	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.
SP56	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)	36,1	Die Mitarbeiter in der Klinik für Radiologie sind hausübergreifend tätig.
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0,1	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.
SP17	Oecotrophologe und Oecothrophologin (Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin)	1,0	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1,0	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.

SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	0	Auf allen Stationen arbeiten Pflegekräfte, welche eine Weiterbildung zum Wundexperten oder Wundmanager absolviert haben.
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	0	Auf den Stationen arbeiten Pflegekräfte mit einer Weiterbildung zum Stomatherapeuten.
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	0	Die physiotherapeutische Versorgung der Patienten erfolgt über den Kooperationspartner medicoreha PhysioClinic GmbH, welcher räumlich in die Kliniken Maria Hilf GmbH eingebunden ist.
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	3,1	Die Mitarbeiter sind hausübergreifend tätig.
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	1,5	Die Diplom-Psychologen (m/w) sind in der Strahlenklinik tätig. Bei Bedarf ist eine Konsilanforderung für andere Fachabteilungen in den Maria Hilf Kliniken möglich.

A-11.4 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Das Krankenhaus wird durch einen externen Krankenhaushygieniker beraten.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftrage Ärztinnen	4	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	2	Beide Fachpflegekräfte für Hygiene und Infektionsprävention sind für beide Standorte der Kliniken Maria Hilf GmbH zuständig.
Hygienebeauftragte in der Pflege	21	Die 21 Hygienebeauftragten in der Pflege sind im Krankenhaus Franziskus in sämtlichen Abteilungen eingesetzt.

Hygienekommission eingerichtet:	Ja
Vorsitzende/r:	Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Ullrich Graeven

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Position:	Geschäftsbereichsleitung
Schwerpunkt:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Titel, Vorname, Name:	Claudia Heyermann
Telefon:	02161/892-1046
Fax:	02161/892-1017
E-Mail:	Claudia.Heyermann@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Str. 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

Position:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Schwerpunkt:	Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name:	Sandra Kleingrothe
Telefon:	02161/892-1087
Fax:	02161/892-1017
E-Mail:	Sandra.Kleingrothe@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Str. 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

Position:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Schwerpunkt:	Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name:	Susanne Ropertz
Telefon:	02161/892-5528
Fax:	02161/892-1017
E-Mail:	Susanne.Ropertz@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Str. 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

Position:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Schwerpunkt:	Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name:	Nadine Kohl
Telefon:	02161/892-2189
Fax:	02161/892-1017
E-Mail:	Nadine.Kohl@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Str. 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	- 4 EEG-Geräte (Messung der elektrischen Gehirnströme)
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen werden	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	- 3 Messplätze
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	- 22 Dialysegeräte - 4 Notfalldialysegeräte - 10 Peritonealdialysegeräte
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	

AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	- 1 SPECT - 1 SPECT-CT
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	- 1 Doppelkopfherzkamera - 1 Kleinfeldkamera für die Schilddrüse
AA33	Uroflow / Blasendruckmessung / Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)	- 1 Uroflow zur Blasendruckmessung - 1 Uroflow/EMG zur Bestimmung der Harnstrahlgeschwindigkeit und Kraft - 1 großer video-urodynamischer Messplatz zur urologischen Funktionsdiagnostik - 1 kleiner urodynamischer Messplatz mit analer Manometrie

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar / Erläuterungen	
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement(Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position:	Vorsitzender der Geschäftsführung
Titel, Vorname, Name:	Prof. Dr. Andreas Lahm
Telefon:	02161/8921001-
Fax:	/-

E-Mail:	www.beschwerdemanagement@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Straße 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar:	Ansprechperson für die schriftlichen, fernmündlichen und persönlichen Beschwerden ist das Sekretariat der Geschäftsführung.

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Position:	Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name:	Gerhard Körn
Telefon:	02163/45736-
Fax:	/-
E-Mail:	www.gerhard.koern@mariahilf.de
Straße, Nr.:	Viersener Straße 450
PLZ, Ort:	41063 Mönchengladbach

Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Kommentar:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Zusatzinformationen Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Kommentar:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Telefon:	/-
E-Mail:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Link zum Kontakt:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Patientenbefragungen

Durchgeführt:	Ja
Link:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Einweiserbefragungen

Durchgeführt:	Ja
Link:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik für Hämatologie, Onkologie und Gastroenterologie - Innere Medizin I

B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Hämatologie, Onkologie und Gastroenterologie - Innere Medizin I"

Fachabteilungsschlüssel: 0500

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Priv. Doz. Dr. med. Ullrich Graeven

Hausanschrift: Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Telefon: 02161/892-2201
Fax: 02161/892-2202

E-Mail: innere1@mariahilf.de
URL: http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	In dem Schwerpunkt der Hämatologie (Blut- und Krebskrankheiten) erfolgt die Diagnostik und Behandlung des Blutes, des lymphatischen Systems (Leukämien und Lymphome) und aller soliden Karzinome, besonders des Magen-Darm-Traktes und der Lunge.
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Es werden alle Infektionserkrankungen in der Klinik behandelt, wenn nötig mit Isolierung auf der speziellen Infektionsstation.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Es werden alle bösartigen Erkrankungen des Blutes, des lymphatischen Systems und aller soliden Karzinome, insbesondere des Magen-Darm-Traktes und der Lunge behandelt.

VI35	Endoskopie	Die Klinik verfügt über eine umfangreiche endoskopische Ausstattung, u.a. Gastro- und Koloskope (Magen- und Darmspiegelung), Duodenoskope (Zwölffingerdarmspiegelung), Bronchoskope (Luftröhrenspiegelung), Doppelballonendoskop (Dünndarmspiegelung) und Cholangioskope (Untersuchung Gallenwege).
VI38	Palliativmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	Es wird eine hämatologisch - onkologische und eine Darm- Sprechstunde angeboten.
VI45	Stammzelltransplantation	Bei bestimmten Krebsarten kommt eine neu entwickelte spezielle Variante der Chemotherapie zum Einsatz: die Hochdosis-Chemotherapie mit Blutstammzellen aus der eigenen Blutbahn („autologe periphere Stammzellentransplantation“).

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3311
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallversorgung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Für Notfälle steht die interdisziplinär besetzte Notaufnahme-Station 24 Stunden am Tag zur Verfügung.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Onkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Die Fachabteilung betreibt eine eigene Spezialambulanz Hämatologie-Onkologie, die montags bis freitags zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr und mittwochs von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet ist. Privatsprechstunden sind nach telefonischer Anmeldung möglich.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)

Onkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Die Fachabteilung betreibt eine eigene Spezialambulanz Hämatologie-Onkologie, die montags bis freitags zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr und mittwochs von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet ist. Privatsprechstunden sind nach telefonischer Anmeldung möglich.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)

Onkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Die Fachabteilung betreibt eine eigene Spezialambulanz Hämatologie-Onkologie, die montags bis freitags zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr und mittwochs von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet ist. Privatsprechstunden sind nach telefonischer Anmeldung möglich.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-650.2	277	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-650.1	174	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5-452.20	119	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
1-444.7	64	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
1-444.6	53	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
5-452.21	49	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
1-440.6	18	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
1-650.0	17	Diagnostische Koloskopie: Partiell
5-452.22	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
1-640	(Datenschutz)	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-431.2	(Datenschutz)	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
5-452.23	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
5-452.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-513.1	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,5 Vollkräfte	169,79488
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,9 Vollkräfte	303,76147
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	Weiterbildungsermächtigung für Facharzt Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin
AQ63	Allgemeinmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	Weiterbildungsermächtigung für den Facharzt für Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF14	Infektiologie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	1 Arzt mit der Zusatzweiterbildung Labordiagnostik Priv. Doz. Dr. med. Ullrich Graeven ist der ärztliche Leiter des Zentrallabors

B-1.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	38,5 Vollkräfte	86,00000	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,3 Vollkräfte	2546,92310	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Onkologische Pflege
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-2 Klinik für Kardiologie - Innere Medizin II

B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Kardiologie - Innere Medizin II"

Fachabteilungsschlüssel:	0300 0104
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt/Chefärztin:	Prof. Dr. med. Jürgen vom Dahl
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Telefon:	02161/892-4701
Fax:	02161/892-4702
E-Mail:	kardiologie@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung:	Ja
Kommentar:	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Es wird das gesamte Spektrum der nicht-invasiven Diagnostik und invasiven Verfahren (Elektrophysiologie, Ablation, Implantation und Kontrolle von Schrittmacher- und AICD-Aggregaten) angeboten.
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Im Schwerpunkt "Kardiologie" wird das gesamte Spektrum der nicht-invasiven Diagnostik und invasiven Verfahren (Herzkatheter, PTCA, Stentimplantation, FFR-Messung, Myokardbiopsie, PFO-Verschluss) angeboten. Für akute Koronarsyndrome besteht eine 24 Stunden PTCA-Bereitschaft.
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI34	Elektrophysiologie	
VI20	Intensivmedizin	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 4919
Teilstationäre Fallzahl: 237

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Herzinsuffizienzambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Herzinsuffizienzambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Rahmen der Ambulanz werden spezielle Fragen bei Patienten mit Herzinsuffizienz (Herzschwäche) abgeklärt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Transplantationsvorbereitung (Vorbereitung einer Herzverpflanzung) und Nachsorge.

Kardiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	In der kardiologischen Ambulanz erfolgt die Diagnostik und Therapie bei speziellen kardiologischen Fragestellungen.

Kardiologische Privatsprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Die kardiologische Privatsprechstunde dient der Diagnostik und Therapie sämtlicher kardiologischer Fragestellungen.

Kongenitale Vitien im Erwachsenenalter	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Rahmen der Ambulanz werden spezielle Echokardiographien bei angeborenen Vitien (Herzfehlern) im Erwachsenenalter durchgeführt. Die Untersuchungen werden auf Zuweisung von niedergelassenen Kardiologen durchgeführt.

Kongenitale Vitien im Erwachsenenalter	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Notfallversorgung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Für Notfälle steht die interdisziplinär besetzte Notaufnahme-Station 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

Rhythmologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	In der Rhythmologischen Ambulanz erfolgt die spezielle Diagnostik und Therapie von Rhythmusstörungen.

Rhythmologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	In der Rhythmologischen Ambulanz erfolgt die spezielle Diagnostik und Therapie von Rhythmusstörungen.

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-661	(Datenschutz)	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-378.52	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	28,5 Vollkräfte	172,59650
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	15,0 Vollkräfte	327,93332
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	Weiterbildungsermächtigung für den Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie
AQ63	Allgemeinmedizin	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin	
ZF05	Betriebsmedizin	
ZF14	Infektiologie	
ZF46	Tropenmedizin	

B-2.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	78,9 Vollkräfte	62,34474	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	1,5 Vollkräfte	3279,33325	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	2,4 Vollkräfte	2049,58325	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-3 Klinik für Nephrologie und Diabetologie - Innere Medizin III

B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Nephrologie und Diabetologie - Innere Medizin III"

Fachabteilungsschlüssel: 0104

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Priv. Doz. Dr. med. Ulf Janssen

Hausanschrift: Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Telefon: 02161/892-2215
Fax: 02161/892-2375

E-Mail: nephrologie@mariahilf.de
URL: http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Es werden Patienten mit Komplikationen nach Nierentransplantation betreut.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Die Klinik für Nephrologie widmet sich der stationären und ambulanten Diagnostik und Therapie akuter oder chronischer Nierenerkrankungen.
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU15	Dialyse	Bei unzureichendem Ansprechen medikamentöser Maßnahmen wird im akuten oder chronischen Nierenversagen eine Dialysebehandlung eingeleitet.
VI20	Intensivmedizin	Im Rahmen der intensivmedizinischen Betreuung werden Nierenersatzverfahren, insbesondere die kontinuierliche veno-venöse Hämofiltration durchgeführt, um die Nierenfunktion aufrecht zu erhalten. Zur Entgiftung des Körpers kommt die Hämoperfusion zum Einsatz.
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nephrologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Nephrologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Die Nephrologische Ambulanz und die Nephrologische Privatsprechstunde dienen der ambulanten Diagnostik und Therapie bei speziellen nephrologischen Fragestellungen, inklusive der Transplantationsvorbereitung und –nachsorge.

Notfallversorgung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Für Notfälle steht die interdisziplinär besetzte Notaufnahmen 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,2 Vollkräfte	0,00000
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,2 Vollkräfte	0,00000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	Weiterbildungsermächtigung im Gebiet Innere Medizin und Schwerpunkt Nephrologie
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie
ZF15	Intensivmedizin

B-3.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	25,6 Vollkräfte	0,00000	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2 Vollkräfte	0,00000	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ11	Nephrologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-4 Klinik für Neurologie

B-4.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Neurologie"

Fachabteilungsschlüssel: 2800

Art:	Hauptabteilung
Chefarzt/Chefärztin:	Prof. Dr. med. Jean Haan
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Telefon:	02161/892-3001
Fax:	02161/892-3003
E-Mail:	neurologie@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	

VN22	Schlafmedizin	Die Klinik verfügt seit 1993 über ein akkreditiertes Schlaflabor, in welchem sämtliche Indikationen wie Schlaf-Apnoe, Restless Legs, Narkolepsie, schlafbezogene Epilepsien, Parasomnien, Schlafwandeln sowie organisch und psychisch bedingte Schlafstörungen behandelt werden.
VN23	Schmerztherapie	
VN20	Spezialsprechstunde	- Botulinumtoxintherapie - Schlafmedizin - Implantierte Pumpen zur Schmerz- und Spastikbehandlung - Neuropsychologisches Labor - Epilepsie
VN00	Diagnostik und Therapie von Multipler Sklerose	Ein weiterer Schwerpunkt ist die Behandlung von Patienten mit Multiple Sklerose. Die gesamte Bandbreite therapeutischer und diagnostischer Verfahren steht zur Verfügung.
VN24	Stroke Unit	Die Klinik verfügt über eine Stroke Unit (Schlaganfallspezialstation) . Diese ist als überregionale Stroke Unit zertifiziert. Ihre Aufgaben sind die schnelle diagnostische Klärung des Schlaganfalls, Festlegung der Therapieschritte sowie Behandlung während der ersten Tage.

B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 6156
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Botulinus Ambulanz (Ambulanz für Bewegungsstörungen)	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Botulinustoxintherapie

Botulinus Ambulanz (Ambulanz für Bewegungsstörungen)	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Botulinustoxintherapie

Elektrophysiologie Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	In der Elektrophysiologischen Ambulanz stehen alle Verfahren der modernen elektrophysiologischen Diagnostik zur Verfügung.

Elektrophysiologie Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	In der Elektrophysiologischen Ambulanz stehen alle Verfahren der modernen elektrophysiologischen Diagnostik zur Verfügung.

Epilepsie Ambulanz (Anfall Ambulanz)	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Mobiles Langzeit EEG

Epilepsie Ambulanz (Anfall Ambulanz)	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Mobiles Langzeit EEG

Hirngefäßambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Diagnostik, Prophylaxe, Therapie

Hirngefäßambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Diagnostik, Prophylaxe, Therapie

Hirnschrittmacherambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Hirnschrittmacherambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Memory Ambulanz (Gedächtnis Ambulanz)	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Neuropsychologische Diagnostik und Testdiagnostik

Multiple Sklerose (MS) Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Durchführung der Diagnostik

Multiple Sklerose (MS) Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Durchführung der Diagnostik

Notfallversorgung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Für Notfälle steht die interdisziplinär besetzte Notaufnahme-Station 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

Parkinson Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Parkinson Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Schlafmedizinische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Schlaflaborscreening-Untersuchung

Schmerz- und Spastikambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Intrathekale Schmerz- und Spastikbehandlung über implantierte Pumpen

Schmerz- und Spastikambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Intrathekale Schmerz- und Spastikbehandlung über implantierte Pumpen

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	27,3 Vollkräfte	225,49451
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,8 Vollkräfte	446,08694
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ42	Neurologie	Weiterbildungsermächtigung für das Gebiet Neurologie
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	Weiterbildungsermächtigung für Psychiatrie und Psychotherapie (für Facharzt Neurologie)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF09	Geriatrie	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Geriatrie
ZF15	Intensivmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin	
ZF39	Schlafmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Schlafmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	

B-4.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	66,9 Vollkräfte	92,01794	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	2,4 Vollkräfte	2565,00000	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-4.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-5 Klinik für Nuklearmedizin

B-5.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Nuklearmedizin"

Fachabteilungsschlüssel: 3200

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Prof. Dr. med. Dr. rer. medic. Dipl.-Phys. Wolfgang Schäfer

Hausanschrift: Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Telefon: 02161/892-2431
Fax: 02161/892-2417

E-Mail: nuklearmedizin@mariahilf.de
URL: http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	Seit Anfang 2007 erfolgt die Bestrahlungsplanung optional mit einem PET/CT.
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Die Computertomographie (CT) mit optionaler Kontrastmittelgabe ist seit Anfang 2007 im PET/CT-Untersuchungsgang enthalten.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Die native Computertomographie (CT) ist seit Anfang 2007 im PET/CT- und optional im SPECT/CT-Untersuchungsgang enthalten.
VR04	Duplexsonographie	Die Duplexsonographie wird routinemäßig bei Schilddrüsenauffälligkeiten durchgeführt.
VR02	Native Sonographie	Die native Sonographie wird insbesondere bei der Schilddrüse durchgeführt. Zusätzlich aber auch an Gelenken sowie anderen Organen.
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	Die PET wird vor allem zur Diagnostik bösartiger Tumore, Hirndiagnostik und Entzündungsdiagnostik eingesetzt.
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	SUV/DVR, BP
VR39	Radiojodtherapie	Im Rahmen der Radiojodtherapie erfolgt die Behandlung von gut- und Nachbehandlung von bösartigen Schilddrüsenerkrankungen.

VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	Im Rahmen der Single-Photon-Emissionstomographie werden folgende Leistungen angeboten: - Myokardszintigraphie (Durchblutung, Pumpfunktion) - Hirnszintigraphie (Parkinson) - Lungenszintigraphie (Embolien, Quantifizierung) - Nierenszintigraphie (Narben, Quantifizierung) - in Ergänzung zu VR18
VR18	Szintigraphie	Es werden folgende Szintigraphien angeboten: - Schilddrüse - Skelett - Nieren - Lunge - Herz - Somatostatin-Rezeptor - MIBG - Hepatobiliäre Funktion - Entzündung - Ganzkörperszintigraphie - Nebenschilddrüsen - Wächterlymphknoten - Magendarmpassage
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	- Radiosynorviorthese (Entzündungshemmung der Gelenkinnenhaut durch lokale Strahlenanwendung) - Palliative Schmerztherapie bei Knochenmetastasen - Zevalin-Therapie bei B-Cell Lymphomen
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	sondengesteuerte Operationen (v.a. Wächterlymphknoten, Nebenschilddrüsen)
VR40	Spezialsprechstunde	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR00	Sonstiges im Bereich Nuklearmedizin	sonographisch gesteuerte Feinnadelpunktion der Schilddrüse und von Halslymphknoten

B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 457
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nuklearmedizinische Ambulanz inkl. Durchführung von Szintigraphien	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Die Klinik für Nuklearmedizin verfügt über eine hochmoderne apparative Ausstattung. Das diagnostische und therapeutische Spektrum umfasst alle heute üblichen Methoden, wobei Schilddrüsendiagnostik, Nuklearkardiologie, SPECT/CT- und PET/CT-Untersuchungen die Schwerpunkte darstellen.
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

Nuklearmedizinische Ambulanz inkl. Durchführung von Szintigraphien	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)
Kommentar	Die Klinik für Nuklearmedizin verfügt über eine hochmoderne apparative Ausstattung. Das diagnostische und therapeutische Spektrum umfasst alle heute üblichen Methoden, wobei Schilddrüsendiagnostik, Nuklearkardiologie, SPECT/CT- und PET/CT-Untersuchungen die Schwerpunkte darstellen.
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

Nuklearmedizinische Ambulanz inkl. Durchführung von Szintigraphien	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Die Klinik für Nuklearmedizin verfügt über eine hochmoderne apparative Ausstattung. Das diagnostische und therapeutische Spektrum umfasst alle heute üblichen Methoden, wobei Schilddrüsendiagnostik, Nuklearkardiologie, SPECT/CT- und PET/CT-Untersuchungen die Schwerpunkte darstellen.
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,9 Vollkräfte	157,58620
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,9 Vollkräfte	507,77780
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ44	Nuklearmedizin	Weiterbildungsermächtigung im Gebiet Nuklearmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	2,4 Vollkräfte	190,41666	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,3 Vollkräfte	1523,33325	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-5.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-6 Klinik für Pneumologie - Innere Medizin IV

B-6.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Pneumologie - Innere Medizin IV"

Fachabteilungsschlüssel: 1400

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Priv. Doz. Dr. med. Andreas Meyer

Hausanschrift: Viersener Straße 450
41069 Mönchengladbach

Telefon: 02161/892-4601
Fax: 02161/892-4602

E-Mail: pneumologie@mariahilf.de
URL: http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	- Behandlung von Patienten mit Lungenhochdruck - Echokardiographie/Rechtsherzkatheter
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	- Hyposensibilisierung - ASS-Desaktivierung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	- starre/flexible Bronchoskopie (Spiegelung der Bronchien/Atemwege mit transbronchialer Nadelbiopsie) - EBUS-TBNA (Endobronchialer Ultraschall mit transbronchialer Nadelaspiration) - APC (Argon-Beamer-Therapie) - Lungenvolumenreduktion bei Lungenemphysem durch Ventile
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Tuberkulose, Pneumonien (Lungenentzündung) jeder Art
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	- Behandlung von Wasseransammlungen in der Pleura (Brustfell) - Behandlung von bösartigen Tumoren der Pleura (Pleuramesotheliom)
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	- Diagnostik und Therapie des Bronchial-Karzinoms (Lungenkrebs) einschließlich Chemotherapie und interventioneller Bronchiologie (Wiedereröffnung von Verschlüssen der großen Bronchien durch Laser, Argon-Beamer oder Stenteinlage) - Teilnahme an 2 Multi-Center Studien (NSCLC)

VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	- Schlafapnoesyndrom, Obesitas-Hypoventilationssyndrom
VX00	Raucherentwöhnung	Es werden regelmäßig Raucherentwöhnungskurse angeboten, welche von den Krankenkassen bezuschusst werden. In dem Kurs "Endlich rauchfrei - aufhören Schritt für Schritt" werden Methoden gezeigt, wie die Nikotinsucht besiegt werden kann sowie Informationen zu Nikotinersatzpräparaten gegeben.
VI27	Spezialsprechstunde	- Pulmonale arterielle Hypertonie/Allergologie
VX00	Umweltmedizin	
VX00	Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin	- Behandlung von Störungen des Schlafes (Schlaf-Apnoe) - Betreuung im Beatmungsstützpunkt (Anpassung von Masken und Beatmungsgeräten)
VI00	Sonstige im Bereich Innere Medizin	Die Klinik für Pneumologie - Innere Medizin IV erstellt regelmäßig Gutachten für die Berufsgenossenschaft und für Sozialgerichte.

B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3359
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Allergologie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Bereich der Allergologie werden folgende Untersuchungen ambulant angeboten: - Hauttest - unspezifische/spezifische nasale Provokation - RAST (Bestimmung von Allergenen im Blut) Es liegt eine Ermächtigung für Kassenpatienten auf Zuweisung von Allergologen und Internisten vor.

Notfallversorgung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Für Notfälle steht die interdisziplinär besetzte Notaufnahme-Station 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

Pneumologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	In der pneumologischen Ambulanz werden u. a. folgende Leistungen angeboten: Bronchoskopien (Spiegelung der Atemwege), Pleurabiopsien, -punktionen, Spiroergometrien, Tumornachsorge etc. Ermächtigung für Kassenpatienten zur Durchführung einer Bronchoskopie auf Zuweisung von niedergelassenen Ärzten.

Pulmonale arterielle Hypertonie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Ambulant wird die Diagnostik und Therapie sowie die Verlaufskontrolle bei der pulmonalen arteriellen Hypertonie durchgeführt. Es liegt eine Ermächtigung für Kassenpatienten auf Zuweisung von Fachärzten für Kardiologie und Pneumologie vor.

Vor- und nachstationäre Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,6 Vollkräfte	215,32051
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,6 Vollkräfte	316,88678
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	Weiterbildungsermächtigung für die Weiterbildung Innere Medizin und Schwerpunkt Pneumologie
AQ63	Allgemeinmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF03	Allergologie	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Allergologie
ZF09	Geriatrie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF39	Schlafmedizin	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Schlafmedizin

B-6.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	42,2 Vollkräfte	79,59715	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	1,0 Vollkräfte	3359,00000	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,7 Vollkräfte	1975,88232	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Onkologische Pflege
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-6.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-7 Klinik für Radiologie

B-7.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Radiologie"

Fachabteilungsschlüssel: 3751

Art:	Hauptabteilung
Chefarzt/Chefärztin:	Prof. Dr. med. Christoph Müller-Leisse
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41061 Mönchengladbach
Telefon:	02161/358-1701
Fax:	02161/358-1711
E-Mail:	radiologie@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR41	Interventionelle Radiologie	- Computertomographie aller Organe einschl. ambulante CT-gesteuerte Interventionen zur Diagnostik und Therapie - Diagnostische und interventionelle DSA aller Organe einschließlich Therapie von Aneurysmata (Gefäßaussackungen) und arteriellen Stenosen, der Blutstillung und Tumorembolisation
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	Die Untersuchung wird im Rahmen des PET-CT durchgeführt.
VR47	Tumorembolisation	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0
Teilstationäre Fallzahl: 0
Kommentar: Die Klinik für Radiologie ist eine nicht-bettenführende Abteilung und unterstützt primär die anderen Kliniken des Hauses bei der Sichtung der Diagnosen.

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

DSA-Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

DSA-Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Radiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	In der Ambulanz werden u.a. folgende Leistungen angeboten: CT gesteuerte Punktionen, PTA (Perkutane transluminale Angioplastie) mit Stentimplantation, Facettenblockaden, permanente Infiltration (Schmerzbehandlung kleiner Wirbelgelenke), Behandlung von Gefäßverschlüssen und -verengungen

Radiologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Radiologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,4 Vollkräfte	0,00000
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	0,00000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ54	Radiologie	Weiterbildungsermächtigung für das Gebiet Radiologie Weiterbildungsermächtigung für das Gebiet Diagnostische Radiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-8 Klinik für Strahlentherapie

B-8.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Strahlentherapie"

Fachabteilungsschlüssel: 3300

Art:	Hauptabteilung
Chefarzt/Chefärztin:	Dr. med. Hans Hoffmanns
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Telefon:	02161/892-1801
Fax:	02161/892-1802
E-Mail:	strahlentherapie@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR00	- 3D-Planungen unter Einbeziehung von CT, MRT, PET	
VR00	- Intensitätsmodulierte Strahlentherapie (IMRT)	
VR00	- LDR-Brachytherapie des Prostatakarzinoms (Seeds)	
VR00	- Stereotaktische Einzeit- und Mehrzeitbestrahlungen	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Computertomographie zur Bestrahlungsplanung
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Computertomographie zur Bestrahlungsplanung
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR02	Native Sonographie	
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR40	Spezialsprechstunde	
VR45	Intraoperative Bestrahlung	bei Mammakarzinom
VR00	Psychoonkologie	Zwei zertifizierte Psychoonkologen mit langjähriger Behandlungserfahrung (Psychologe u. Sozialarbeit) bieten Beratung und Kurzzeitpsychotherapie (Systemische-, Verhaltens- u. Hypnotherapie) für Patienten und Angehörige in allen stationären wie ambulanten Versorgungsbereichen der Kliniken an.

B-8.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1030
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Radioonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	In der Ambulanz werden u.a. folgende Leistungen angeboten: - Perkutane Strahlentherapie - HDR- und LDR-Brachytherapie - Stereotaktische Strahlentherapie (Radiochirurgie) - Bestrahlungsplanung (3D-CRT, IMRT, Stereotaxie) - Chemotherapie - Radiochemotherapie - radioonkologische Nachsorge

Radioonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)
Kommentar	In der Ambulanz werden u.a. folgende Leistungen angeboten: - Perkutane Strahlentherapie - HDR- und LDR-Brachytherapie - Stereotaktische Strahlentherapie (Radiochirurgie) - Bestrahlungsplanung (3D-CRT, IMRT, Stereotaxie) - Chemotherapie - Radiochemotherapie - radioonkologische Nachsorge

Radioonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	In der Ambulanz werden u.a. folgende Leistungen angeboten: - Perkutane Strahlentherapie - HDR- und LDR-Brachytherapie - Stereotaktische Strahlentherapie (Radiochirurgie) - Bestrahlungsplanung (3D-CRT, IMRT, Stereotaxie) - Chemotherapie - Radiochemotherapie - radioonkologische Nachsorge

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,2 Vollkräfte	72,53521
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,2 Vollkräfte	125,60976
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ54	Radiologie	
AQ58	Strahlentherapie	Weiterbildungsermächtigung für die Facharztbezeichnung Strahlentherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF26	Medizinische Informatik
ZF30	Palliativmedizin

B-8.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	19,0 Vollkräfte	54,21053	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Onkologische Pflege
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP12	Praxisanleitung

B-8.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-9 Klinik für Urologie

B-9.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Urologie"

Fachabteilungsschlüssel: 2200

Art:	Hauptabteilung
Chefarzt/Chefärztin:	Prof. Dr. med. Herbert Sperling
Hausanschrift:	Viersener Straße 450 41063 Mönchengladbach
Telefon:	02161/892-2301
Fax:	02161/892-2303
E-Mail:	urologie@mariahilf.de
URL:	http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VU00	Brachytherapie	Die Brachytherapie wird in Kooperation mit der Klinik für Strahlentherapie durchgeführt.
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	Hierzu zählen insbesondere Diagnostik und Therapie - der Hormonstörungen, insbesondere des älter werdenden Mannes - der Unfruchtbarkeit, TESE/ICSI in Zusammenarbeit mit dem IVF Zentrum (Kinderwunsch-Zentrum) Mönchengladbach und dem IVF Zentrum Novum Essen - der erektilen Dysfunktion (Impotenz)
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	Ureter (Harnwege)
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	Urolithiasis (Harnsteine)
VU08	Kinderurologie	Zum Spektrum der Kinderurologie zählen Diagnostik und Therapie angeborener Fehlbildungen der Urogenitalorgane, wie Nierenbeckenabgangsenge , Harnleiterfehlbildung, Hodenhochstand, Harnröhrenfehlbildung (Hypospadie) und Phimose
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Bei Kindern und Erwachsenen
VU09	Neuro-Urologie	Die Neuro-Urologie wird in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie durchgeführt.

VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	Zu den plastisch rekonstruktiven Eingriffen der Klinik zählen u. a. mikrochirurgische Operationen mit dem Operationsmikroskop, Wiederherstellung der Samenleiter, Harnröhrenrekonstruktion, Harninkontinenzoperationen in Kooperation mit dem Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie
VU18	Schmerztherapie	Die Schmerztherapie wird in Kooperation mit der Klinik für Anästhesie und Operative Intensivmedizin durchgeführt.
VU14	Spezialsprechstunde	- Andrologie - Kinder - Onkologie - Interdisziplinäre Prostatakarzinomsprechstunde
VU13	Tumorchirurgie	In der urologischen Onkologie werden u. a. folgende Leistungen erbracht: - organ- und funktionserhaltende bzw. ersetzende sowie radikale Operationen von Nieren, Nebenniere, Blasen- und Hodentumoren, Prostata- und Peniskarzinom - Chemotherapie, Immuntherapie und Hormontherapie von Tumoren
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	In Kooperation mit dem Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie.
VG16	Urogynäkologie	In Kooperation mit dem Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie.
VU17	Prostatazentrum	

B-9.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 4206
Teilstationäre Fallzahl: 2786

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulante Steinbehandlung	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Ambulante Steinbehandlung	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Ambulante Steinbehandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

Kinderurologische Ambulanz inkl. ambulanter Operationen	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Kinderurologische Ambulanz inkl. ambulanter Operationen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

Kinderurologische Ambulanz inkl. ambulanter Operationen	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Kinderurologische Ambulanz inkl. ambulanter Operationen	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Urologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Urologische Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

Urologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Urologische Ambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Im Rahmen der urologischen Ambulanz werden folgende Leistungen angeboten: - Allgemeine Sprechstunde für GKV-Patienten - Privatsprechstunde - Ambulante Operationen - Andrologie (Männerkunde) - Kinderurologie - Onkologie (z. B. Chemotherapie innerhalb der Ermächtigung)

Uroonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Uroonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Uroonkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-640.3	192	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-640.2	179	Operationen am Präputium: Zirkumzision
8-137.00	123	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
1-661	117	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137.12	104	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-110.2	93	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Niere
5-624.4	91	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
8-137.10	54	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
5-572.1	20	Zystostomie: Perkutan
8-137.2	20	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
5-630.0	9	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Sklerosierung der V. spermatica, skrotal
8-137.02	6	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
1-460.2	(Datenschutz)	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
5-399.7	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,0 Vollkräfte	247,41176
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,8 Vollkräfte	477,95453
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ60	Urologie	Weiterbildungsermächtigung für das Fachgebiet Urologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF04	Andrologie	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Andrologie
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Medikamentöse Tumortherapie
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung "Röntgendiagnostik" in Verbindung mit dem Facharzt Urologie

B-9.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	32,7 Vollkräfte	128,62386	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,5 Vollkräfte	8412,00000	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	2,9 Vollkräfte	1450,34473	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Onkologische Pflege
PQ08	Operationsdienst
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-9.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-10 Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie

B-10.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie"

Fachabteilungsschlüssel: 3700

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/Chefärztin: Dr. med. Albert Kaufmann

Hausanschrift: Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Telefon: 02161/892-2851
Fax: 02161/892-2855

E-Mail: kontinenz-zentrum@mariahilf.de
URL: http://www.mariahilf.de

Weitere Zugänge
— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG-Empfehlung: Ja
Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	Im Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie erfolgt die Diagnostik und Therapie der Harninkontinenz sowie neurogener Blasenfunktionsstörungen.
VX00	Harn- und Stuhlinkontinenz	Nahezu alle Therapieverfahren der Harn- und Stuhlinkontinenz werden in Zusammenarbeit mit der Klinik für Urologie angeboten.
VX00	Interdisziplinäre Beckenbodengymnastik und Therapie	
VU08	Kinderurologie	Im Rahmen der Kinderurologie erfolgt die Behandlung der Enuresis (= Einnässen). Bettnässende Kinder und Jugendliche mit in frühester Kindheit falsch erlerntem Miktionsverhalten können spielerisch und computergestützt lernen, den Beckenboden beim Wasserlassen zu entspannen.
VU09	Neuro-Urologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	Beckenbodenchirurgie
VX00	Sakrale Nervenstimulation	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG16	Urogynäkologie	

B-10.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0
Teilstationäre Fallzahl: 0
Kommentar: Stationäre Leistungen werden zusammen mit der Klinik für Urologie erbracht und sind in dieser bereits dargestellt.

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Kontinenzbehandlung	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Rahmen der Ambulanz werden u.a. folgende Leistungen angeboten: Neuro-Urologische Funktionsdiagnostik, SANS (Elektro-Akkupunktur), Botulinumtoxin-Injektion, Biofeedback-Training, Urotherapie, Einweisung in Selbstkatheterismus, Installationsbehandlung zur Therapie der interstitiellen Zystitis
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Kinderurologie (VU08)
Angebotene Leistung	Neuro-Urologie (VU09)
Angebotene Leistung	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)
Angebotene Leistung	Urogynäkologie (VG16)

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-661	84	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-572.1	4	Zystostomie: Perkutan

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,5 Vollkräfte	0,00000
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,5 Vollkräfte	0,00000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ60	Urologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1.[1] Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate für: [— (vgl. Hinweis auf Seite 2)]

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate (%)
Herzschrittmacher-Implantation	207	100,0
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	60	100,0
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	37	100,0
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	66	100,0
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	36	100,0
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/Systemwechsel/Explantation	23	100,0
Karotis-Revaskularisation	99	100,0
Cholezystektomie	249	100,0
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	7	100,0
Hüftgelenknahe Femurfraktur	152	99,3
Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	33	100,0
Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	13	100,0
Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation	15	100,0
Knie-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	(Datenschutz)	(Datenschutz)
Mammachirurgie	(Datenschutz)	(Datenschutz)
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	1518	100,0
Ambulant erworbene Pneumonie	708	98,9
Pflege: Dekubitusprophylaxe	600	100,0

C-1.2.[1] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren gemäß QSKH-RL für: [— (vgl. Hinweis auf Seite 2)]

I. Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

I.A Qualitätsindikatoren, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden

Leistungsbereich	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchleuchtungszeit bis 9 Minuten bei Implantation eines Einkammersystems (VVI)**
Kennzahl-ID	**10223**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	96,4
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	27 / 28
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,70 - 95,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	82,30 - 99,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchleuchtungszeit bis 18 Minuten bei Implantation eines Zweikammersystems (DDD)**
Kennzahl-ID	**10249**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	99,4
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	172 / 173
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,10 - 98,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,80 - 99,90%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Alle verstorbenen Patienten**
Kennzahl-ID	**1100**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,30 - 1,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 2,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Chirurgische Komplikationen
Kennzahl-ID	1103
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,9%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,80 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,80%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorhofsondendislokation
Kennzahl-ID	209
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,9%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 3,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl bei bradykarden Herzrhythmusstörungen**
Kennzahl-ID	**2196**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	99
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	195 / 197
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,5%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,40 - 97,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,40 - 99,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51191**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0,53
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,06
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,0 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,13
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,09 - 2,93
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Ventrikelsondendislokation**
Kennzahl-ID	**581**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,70 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,80%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vorhofsonden mit intrakardialer Signalamplitude ab 1,5 mV**
Kennzahl-ID	**582**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	89,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	159 / 178
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,3%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,10 - 92,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,90 - 93,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Ventrikelsonden mit intrakardialer Signalamplitude ab 4 mV**
Kennzahl-ID	**583**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	99
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	201 / 203
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,70 - 98,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,50 - 99,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Indikation bei bradykarden Herzrhythmusstörungen**
Kennzahl-ID	**690**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	93,6
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	189 / 202
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,50 - 96,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,30 - 96,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**1099**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	55 / 55
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 87,2% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,80 - 97,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,50 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**482**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	52 / 52
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 84,2% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,20 - 96,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**483**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	61 / 61
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 88,4% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,20 - 97,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**484**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	56 / 56
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 87,9% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,70 - 97,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**494**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	11 / 11
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,5%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,00 - 98,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	74,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**495**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	10 / 10
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,3%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,00 - 99,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	72,20 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**496**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	11 / 11
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,30 - 99,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	74,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**497**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	10 / 10
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,50 - 99,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	72,20 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Revidierte Vorhofsonden mit intrakardialer Signalamplitude ab 1,5 mV**
Kennzahl-ID	**584**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	12 / 12
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,3%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,20 - 93,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	75,80 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Revidierte Ventrikelsonden mit intrakardialer Signalamplitude ab 4 mV**
Kennzahl-ID	**585**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	10 / 10
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,50 - 99,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	72,20 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Leitlinienkonforme Indikation
Kennzahl-ID	50004
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	92,4
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	61 / 66
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	93,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,40 - 93,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,50 - 96,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Leitlinienkonforme Systemwahl
Kennzahl-ID	50005
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	98,5
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	65 / 66
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Bundesdurchschnitt	94,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,50 - 95,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	91,90 - 99,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchleuchtungszeit bis 9 Minuten bei Implantation eines Einkammersystems (VVI)**
Kennzahl-ID	**50010**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	20 / 20
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,30 - 95,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,90 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchleuchtungszeit bis 18 Minuten bei Implantation eines Zweikammersystems (VDD, DDD)**
Kennzahl-ID	**50011**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	21 / 21
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,5%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,90 - 95,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,50 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchleuchtungszeit bis 60 Minuten bei Implantation eines CRT-Systems**
Kennzahl-ID	**50012**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	25 / 25
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,30 - 97,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,70 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**50015**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	44 / 44
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,60 - 99,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,00 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**50016**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	64 / 64
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,50 - 99,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,30 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Chirurgische Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50017**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,1%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,5% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorhofsondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahl-ID	50018
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,5%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,7% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,40 - 0,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ventrikelsondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahl-ID	50019
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,4% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,60 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**50020**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,6%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,50 - 0,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,30 - 8,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51186**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	2,51
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,22
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,3 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,06 - 1,41
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,44 - 13,39
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Eingriffsdauer bis 75 min
Kennzahl-ID	50025
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	27,8
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel (A41)
Zähler / Nenner	10 / 36
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verschlechtert
Bundesdurchschnitt	91,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,80 - 92,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	15,80 - 44,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	Die verlängerte OP beim ICD-Aggregatwechsel ist durch die Exploration der Elektroden begründet: Durchmessen und Inspektion der Elektroden, Präparation der Elektrodenanteile, bei Isolationsmängel ggf. Verstärkung der Isolation. Laut Studienlage ist bei ICD-Aggregatwechsel in bis zu 20% eine Revision wegen Isolationsdefekten erforderlich. Dies kann durch das o.g. Vorgehen verhindert werden. Die Verlängerung der OP ist kein Merkmal schlechterer Qualität,sondern ein verbesserter Sicherheitsstandard.

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**50026**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	22 / 22
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,70 - 99,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**50027**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	48 / 48
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,50 - 98,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**50028**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	25 / 25
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,70 - 99,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,70 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Chirurgische Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50030**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,43%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,31 - 0,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**50031**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,18%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,11 - 0,29%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**50037**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	7 / 7
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,70 - 99,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Reizschwellenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**50038**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	21 / 21
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,70 - 99,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,50 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Vorhofsonde**
Kennzahl-ID	**50039**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	8 / 8
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,00 - 99,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	67,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperative Amplitudenbestimmung der Ventrikelsonden**
Kennzahl-ID	**50040**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	8 / 8
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,60 - 99,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	67,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Chirurgische Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50041**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,3%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,2% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,10 - 1,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 14,30%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vorhofsondendislokation oder -dysfunktion**
Kennzahl-ID	**50042**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,8%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,2% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,50 - 1,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 32,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Ventrikelsondendislokation oder -dysfunktion**
Kennzahl-ID	**50043**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,6% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,50 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 16,80%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**50044**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,6%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,40 - 1,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 14,30%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51196**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,12
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,5 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,31
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 25,27
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Tod - offen chirurgisch**
Kennzahl-ID	**11704**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0,8
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,02
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,2 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 - 1,10
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,22 - 2,78
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - offen chirurgisch**
Kennzahl-ID	**11724**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0,76
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,04
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,0 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,15
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,13 - 4,15
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod - offen chirurgisch**
Kennzahl-ID	**51175**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	2,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,20 - 2,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,60 - 7,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Schwere Schlaganfälle oder Tod - offen chirurgisch**
Kennzahl-ID	**51176**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,20 - 1,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,20 - 5,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Kennzahl-ID	**51437**
Empirisch-statistische Bewertung	Schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	95,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,90 - 96,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	20,70 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Kennzahl-ID	**51443**
Empirisch-statistische Bewertung	Schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	97,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,90 - 98,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt**
Kennzahl-ID	**51445**
Empirisch-statistische Bewertung	Schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,7%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,30 - 2,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Kennzahl-ID	**603**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	97,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	47 / 48
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,00 - 97,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,10 - 99,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Kennzahl-ID	**604**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	37 / 37
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,60 - 99,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verschluss oder Durchtrennung des Ductus hepatocholedochus**
Kennzahl-ID	**220**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,12%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,11 - 0,14%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reintervention aufgrund von Komplikationen nach laparoskopischer Operation**
Kennzahl-ID	**227**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,2%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,10 - 1,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,80 - 6,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Verschlüssen oder Durchtrennungen des Ductus hepatocholedochus**
Kennzahl-ID	**50786**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,14
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,50
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Reinterventionen aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50791**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis	1,93
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,02
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,3 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,08 - 3,37
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei geringem Sterblichkeitsrisiko**
Kennzahl-ID	**50824**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,12%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,10 - 0,14%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reintervention aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**51169**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	4,4
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	11 / 249
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	2,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,30 - 2,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,50 - 7,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51391**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	1,06
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,96
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,5 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,19 - 5,92
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Cholezystektomie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahl-ID	51392
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,9%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 0,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 2,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund
Kennzahl-ID	10211
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	13,5%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	13,00 - 14,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung
Kennzahl-ID	12874
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,6%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,50 - 1,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Organerhaltung bei Ovareingriffen
Kennzahl-ID	612
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	91%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 77,8% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,70 - 91,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	43,90 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Konisation bei Ektopie oder Normalbefund
Kennzahl-ID	665
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	3,6%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,5% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,20 - 4,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Fehlende postoperative Histologie nach Konisation
Kennzahl-ID	666
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,5%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,30 - 0,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Perioperative Antibiotikaprophylaxe bei endoprothetischer Versorgung**
Kennzahl-ID	**10364**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	69 / 69
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,60 - 99,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,70 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Präoperative Verweildauer über 48 Stunden nach Aufnahme oder sturzbedingter Fraktur im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**2266**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	9,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	15 / 151
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	13%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,80 - 13,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	6,10 - 15,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Implantatfehllage, -dislokation oder Fraktur
Kennzahl-ID	2267
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,1%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 3,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Reoperation aufgrund von Komplikationen
Kennzahl-ID	2268
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	6
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	9 / 151
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	2,8%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,70 - 2,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,20 - 10,90%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Endoprothesenluxation**
Kennzahl-ID	**2270**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,7%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,60 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,30 - 7,80%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Postoperative Wundinfektion**
Kennzahl-ID	**2274**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,1%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,40 - 4,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risikofaktor ASA 3**
Kennzahl-ID	**2276**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	5,2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	5 / 96
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	5,1%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,00 - 5,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,20 - 11,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risikofaktor ASA 1 oder 2**
Kennzahl-ID	**2277**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,68%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,59 - 0,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei endoprothetischer Versorgung**
Kennzahl-ID	**2278**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	5,9%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 13,3% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,70 - 6,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,80 - 10,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei osteosynthetischer Versorgung**
Kennzahl-ID	**2279**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	6,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	5 / 79
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	4,8%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 10,6% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,60 - 5,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,70 - 14,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Reoperationen aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50864**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	1,88
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,97
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,1 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,00
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,00 - 3,45
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Implantatfehllagen, -dislokationen oder Frakturen**
Kennzahl-ID	**50879**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0,59
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,9 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,96 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 3,25
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Endoprothesenluxationen**
Kennzahl-ID	**50884**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	1,8
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,91
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,3 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,82 - 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,32 - 9,66
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an postoperativen Wundinfektionen**
Kennzahl-ID	**50889**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	1,17
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,8 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,32 - 4,17
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51168**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	1,05
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,51 - 2,10
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation bei erfüllten Indikationskriterien**
Kennzahl-ID	**1082**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	32 / 32
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,10 - 95,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,30 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bestimmung der postoperativen Beweglichkeit nach Neutral-Null-Methode
Kennzahl-ID	2223
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	96,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	31 / 32
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,80 - 96,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,30 - 99,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Perioperative Antibiotikaprophylaxe
Kennzahl-ID	265
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	32 / 32
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,70 - 99,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,30 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Implantatfehllage, -dislokation oder Fraktur
Kennzahl-ID	449
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 10,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Endoprothesenluxation
Kennzahl-ID	451
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,3%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,30 - 0,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 10,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Postoperative Wundinfektionen**
Kennzahl-ID	**452**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,5%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,40 - 0,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,60 - 15,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reoperation aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**456**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,5%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,50 - 1,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,70 - 20,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**457**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,2%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,18 - 0,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Implantatfehllagen, -dislokationen oder Frakturen**
Kennzahl-ID	**50919**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,03
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,2 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,69
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Endoprothesenluxationen**
Kennzahl-ID	**50924**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,9
Referenzbereich (bundesweit)	<= 9,4 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,82 - 0,98
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 25,17
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an postoperativen Wundinfektionen**
Kennzahl-ID	**50929**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	3,34
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,6 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,13
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,59 - 16,81
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Reoperationen aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50944**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	2,58
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,97
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,6 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,71 - 8,30
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**50949**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	10,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,11
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,24
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,90 - 53,92
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Hüft-Endoprothesenwechsel bei erfüllten Indikationskriterien**
Kennzahl-ID	**268**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	14 / 14
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	93,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 84,7% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,30 - 93,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	78,50 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Perioperative Antibiotikaprophylaxe**
Kennzahl-ID	**270**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	14 / 14
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,70 - 99,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	78,50 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Implantatfehllage, -dislokation oder Fraktur
Kennzahl-ID	463
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,8%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,60 - 2,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,30 - 31,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Endoprothesenluxation
Kennzahl-ID	465
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,9%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,80 - 2,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,00 - 39,90%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reoperation aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**470**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	7%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,70 - 7,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	7,60 - 47,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**471**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,64%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,49 - 1,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Implantatfehllagen, -dislokationen oder Frakturen**
Kennzahl-ID	**50964**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	4,58
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (H99)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,89
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,7 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 0,97
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,82 - 20,18
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Anwendung einer Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Endoprothesenluxationen**
Kennzahl-ID	**50969**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	5,39
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,06
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,5 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,15
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,51 - 15,06
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Reoperationen aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**50989**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	2,01
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,4 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,71 - 4,47
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**50994**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	5,28
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,97
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,94 - 22,88
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Beweglichkeit bei Entlassung mindestens 0/0/90 nach Neutral-Null-Methode**
Kennzahl-ID	**10953**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	86,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	13 / 15
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	91,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,20 - 91,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	62,10 - 96,30%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Bestimmung der postoperativen Beweglichkeit nach Neutral-Null-Methode**
Kennzahl-ID	**2218**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	15 / 15
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,5%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,40 - 97,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	79,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Knie-Endoprothesen-Erstimplantation bei erfüllten Indikationskriterien**
Kennzahl-ID	**276**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	15 / 15
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,50 - 96,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	79,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Perioperative Antibiotikaprophylaxe**
Kennzahl-ID	**277**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	15 / 15
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,70 - 99,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	79,60 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Postoperative Wundinfektion**
Kennzahl-ID	**286**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,3%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,30 - 0,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 20,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reoperation aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**290**
Empirisch-statistische Bewertung	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,3%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,20 - 1,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 20,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**472**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,1%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,08 - 0,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an postoperativen Wundinfektionen**
Kennzahl-ID	**51019**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,97%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,2% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 63,23%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an postoperativen Wundinfektionen**
Kennzahl-ID	**51034**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,8% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,96 - 1,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 17,29%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51039**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,22
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,45
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 261,78
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Perioperative Antibiotikaprophylaxe**
Kennzahl-ID	**292**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,8%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,70 - 99,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	43,90 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Knie-Endoprothesenwechsel bei erfüllten Indikationskriterien**
Kennzahl-ID	**295**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 77,6% (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,50 - 93,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	43,90 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Reoperation aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**475**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	3,6%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,30 - 3,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 56,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**476**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,42%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,33 - 0,53%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Reoperationen aufgrund von Komplikationen**
Kennzahl-ID	**51064**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,96
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,2 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 15,70
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen**
Kennzahl-ID	**51069**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,03
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,82 - 1,30
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 96,35
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Intraoperatives Präparatröntgen bei mammographischer Drahtmarkierung**
Kennzahl-ID	**303**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Zähler / Nenner	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	96,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,50 - 96,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei PCI**
Kennzahl-ID	**11863**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis	2,04
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,04
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,2 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,38 - 3,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographien mit Flächendosisprodukt über 3500 cGy*cm²**
Kennzahl-ID	**12774**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	26,5
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	239 / 902
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	23,9%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 47,2% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	23,80 - 24,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	23,70 - 29,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit Flächendosisprodukt über 6.000 cGy*cm²**
Kennzahl-ID	**12775**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	41,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	65 / 155
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	28%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 57,3% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	27,50 - 28,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	34,50 - 49,80%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**PCI trotz fehlender klinischer und/oder nichtinvasiver Ischämiezeichen**
Kennzahl-ID	**2062**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	3,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	12 / 326
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	3,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 10,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,60 - 3,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,10 - 6,30%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des Rekanalisationsziels bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebung bis 24h**
Kennzahl-ID	**2063**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	92,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	118 / 127
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 85,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,40 - 94,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	87,10 - 96,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des Rekanalisationsziels bei allen PCI**
Kennzahl-ID	**2064**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	90,6
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	654 / 722
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 85,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,30 - 94,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,20 - 92,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Median der Durchleuchtungsdauer bei PCI**
Kennzahl-ID	**2073**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (min)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	9,3min
Referenzbereich (bundesweit)	<= 12,0min (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,20 - 9,30min
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Klinik beschreibt anteilig Sonderfälle (PCI bei chronischen Verschlüssen), Indikatoren zum Flächendosisprodukt liegen innerhalb der Referenz
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie**
Kennzahl-ID	**399**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	89,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	667 / 744
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,0% (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,80 - 93,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	87,30 - 91,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei isolierter Koronarangiographie**
Kennzahl-ID	**416**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	2,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	19 / 813
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,2%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,20 - 1,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,50 - 3,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei PCI**
Kennzahl-ID	**417**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	4,2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	28 / 661
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	2,8%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,70 - 2,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,90 - 6,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Median der Durchleuchtungsdauer bei isolierter Koronarangiographie**
Kennzahl-ID	**419**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (min)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	3min
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,0min (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,00 - 3,00min
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit Flächendosisprodukt über 8.000 cGy*cm²**
Kennzahl-ID	**50749**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	25,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	143 / 566
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	22%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 46,1% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	21,80 - 22,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	21,90 - 29,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei isolierter Koronarangiographie**
Kennzahl-ID	**50829**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis	2,06
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,4 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,23 - 3,43
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographien mit einer Kontrastmittelmenge über 150 ml**
Kennzahl-ID	**51405**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	10,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	93 / 902
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	8%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,7% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,90 - 8,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	8,50 - 12,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 200 ml**
Kennzahl-ID	**51406**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	44,2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	69 / 156
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	21,2%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 50,7% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	20,70 - 21,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	36,70 - 52,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 250 ml**
Kennzahl-ID	**51407**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	19,8
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	112 / 566
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	15,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 35,7% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	15,60 - 15,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	16,70 - 23,30%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Kennzahl-ID	**11878**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	10,2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	70 / 687
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	7,9%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 13,8% (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,80 - 8,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	8,10 - 12,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risikoklasse 1 (CRB-65-SCORE = 0)**
Kennzahl-ID	**11879**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,4% (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,50 - 1,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,70 - 5,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risikoklasse 2 (CRB-65-SCORE = 1 bis 2)**
Kennzahl-ID	**11880**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	12,5
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	64 / 513
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	8,2%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 14,4% (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,10 - 8,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	9,90 - 15,60%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risikoklasse 3 (CRB-65-SCORE = 3 bis 4)
Kennzahl-ID	11881
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	23,4%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,7% (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	22,60 - 24,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,50 - 32,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahl-ID	2005
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	88,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel (A41)
Zähler / Nenner	622 / 700
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,20 - 97,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,30 - 91,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)**
Kennzahl-ID	**2006**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	88,8
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	605 / 681
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	97,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,30 - 97,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,30 - 91,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus)**
Kennzahl-ID	**2007**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	89,5
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	17 / 19
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	94,5%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,10 - 94,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	68,60 - 97,10%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Antimikrobielle Therapie innerhalb der ersten 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)**
Kennzahl-ID	**2009**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	90,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	607 / 669
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Bundesdurchschnitt	94,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,50 - 94,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,30 - 92,70%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 1 (CRB-65-Score = 0)**
Kennzahl-ID	**2012**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	99,2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	128 / 129
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,70 - 96,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,70 - 99,90%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-Score = 1 oder 2)**
Kennzahl-ID	**2013**
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	98,5
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	337 / 342
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	90,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,80 - 91,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,60 - 99,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verlaufskontrolle CRP oder PCT innerhalb der ersten 5 Tage nach Aufnahme**
Kennzahl-ID	**2015**
Empirisch-statistische Bewertung	mäßig
Ergebnis (%)	95,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	610 / 636
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,10 - 98,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,10 - 97,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Überprüfung des diagnostischen oder therapeutischen Vorgehens bei Risikoklasse 2 (CRB-65-SCORE = 1 oder 2)**
Kennzahl-ID	**2018**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	74 / 74
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Bundesdurchschnitt	97,5%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,30 - 97,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,10 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Überprüfung des diagnostischen oder therapeutischen Vorgehens bei Risikoklasse 3 (CRB-65-SCORE = 3 oder 4)**
Kennzahl-ID	**2019**
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	2,02%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,46 - 2,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahl-ID	2028
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	98,7
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	530 / 537
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,9%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,70 - 93,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,30 - 99,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahl-ID	2036
Empirisch-statistische Bewertung	schwach
Ergebnis (%)	98,9
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Zähler / Nenner	524 / 530
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,6%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,60 - 97,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,60 - 99,50%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme
Kennzahl-ID	50722
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis (%)	56,3
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel (A41)
Zähler / Nenner	387 / 687
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	93,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 98,0% (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,30 - 93,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	52,60 - 60,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahl-ID	50778
Empirisch-statistische Bewertung	gut
Ergebnis	1,37
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Zähler / Nenner	0 / 0
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,93
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 0,94
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,09 - 1,70
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP
Asthma bronchiale
Brustkrebs
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)
Diabetes mellitus Typ 2
Koronare Herzkrankheit (KHK)

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Schlaganfall 2
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühzeitige Rehabilitation - Physiotherapie/Ergotherapie
Ergebnis	97,7%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Physiotherapeuten und/oder Ergotherapeuten <= Tag 2 nach Aufnahme. Nenner: Alle Patienten mit dokumentierter Parese und deutlicher Funktionseinschränkung (Rankin Scale >= 3 und/oder Summe Barthel-Index <= 70 innerhalb der ersten 24 Stunden nach Aufnahme)und mit einer Liegezeit von mindestens 1 Tag. Patienten mit Diagnose TIA und Patienten mit komatöser Bewusstseinslage sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 90%
Vergleichswerte	92,5%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 1
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Information des Patienten und des sozialen Umfeldes (Angehörige)
Ergebnis	98,0%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten, die selbst und/ oder ihre Angehörigen vor Entlassung zu Krankheitsverlauf/ Prävention durch einen Arzt und zu Unterstützungsangeboten durch einen Sozialdienst/ Pflegedienst informiert wurden. Nenner: Alle Patienten mit Schlaganfall und einer Liegezeit von mindestens 1 Tag. Patienten mit Entlassungsstatus "verstorben" und Patienten mit einer TIA sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 90%
Vergleichswerte	89,3%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 3
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühzeitige Rehabilitation - Logopädie
Ergebnis	94,4%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Logopäden <= Tag 2 nach Aufnahme. Nenner: Alle Patienten mit dokumentierter Aphasie und/oder Dysarthrie und oder Dysphagie bei Aufnahme und einer Liegezeit von mindestens 1 Tag. Patienten mit Diagnose TIA und Patienten mit komatöser Bewusstseinslage sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 80%
Vergleichswerte	90,2%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 4
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Antithrombotische Therapie - Antiaggregation <= 48 Stunden nach Ereignis
Ergebnis	97,5%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Thrombozytenaggregationshemmern innerhalb der ersten 48 Stunden nach Ereignis. Nenner: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt. Patienten mit Antikoagulation, Patienten < 18 Jahren sowie Patienten mit Intervall Ereignis - Aufnahme > 48 Stunden sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 95%
Vergleichswerte	94,8%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 5
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Antithrombotische Therapie - Antiaggregation als Sekundärprophylaxe
Ergebnis	97,1%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Thrombozytenaggregationshemmern bei Entlassung. Nenner: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt. Patienten mit Antikoagulation und Patienten < 18 Jahren sowie Verstorbene sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	95%
Vergleichswerte	>=95,5%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 6
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe
Ergebnis	88,0%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung. Nenner: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und bei Entlassung mobil sind (operationalisiert durch die Kategorien 10-15 im Item "Lagerungswechsel Bett-Stuhl" und die Kategorien 10-15 im Item "Fortbewegung" im Barthel Index bei Entlassung) und eine geringe Funkionsbeeinträchtigung haben. Patienten < 18 Jahr sind ausgeschlossen
Referenzbereiche	>= 80%
Vergleichswerte	87,3%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 7
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühzeitige Mobilisierung
Ergebnis	96,7%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten, die innerhalb <= 2 Tage nach Aufnahme mobilisiert wurden. Nenner: Alle Patienten mit Hilfebedarf beim Item "Lagewechsel Bett - Stuhl" des Barthel-Index (Barthel Index 0-10) und einer Liegezeit von mindestens 1 Tag. Patienten mit TIA und/oder Hirndruck und/oder Beatmung und/oder Bewusstseinsstörungen bei Aufnahme sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>=90%
Vergleichswerte	92,1%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 8
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit nach Thrombolyse
Ergebnis	6,0
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Entlassungsstatus "verstorben". Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt und intravenöser Thrombolyse
Referenzbereiche	kein Zielbereich definiert
Vergleichswerte	7,6
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd_projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 9
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Durchführung einer Bildgebung bei Patienten mit Verdacht auf Schlaganfall
Ergebnis	99,9 %
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.13
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Klinik: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Bildgebung (CCT und/ oder NMR) Nenner: Alle dokumentierten Patienten
Referenzbereiche	> / = 95%
Vergleichswerte	99,8%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projet.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 10
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Hirngefäßdiagnostik bei Hirninfarkt und TIA
Ergebnis	99,2%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.13
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses 1.669
Rechenregeln	Zähler: Alle Patienten mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik (Dopplersonographie und/ oder Transkranielle Dopplersonographie und/oder Duplexsonographie und/ oder digitale Subtraktionsangiographie und/ oder Magnetresonanz- oder computertomographische Angiographie). Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA
Referenzbereiche	>= 90%
Vergleichswerte	96,6%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 11
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall
Ergebnis	4,0%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Entlassungsstatus "verstorben" bis einschließlich Tag 7. Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt. Patienten mit einer Liegezeit<= 7 Tage und Entlassungsziel "andere Akutklinik", "andere Abteilung", "Rehabilitationsklinik" oder "Pflegeheim" sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	liegt nicht vor
Vergleichswerte	3,8%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 12
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Pneumonierate nach Schlaganfall
Ergebnis	7,2%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Anzahl der Patienten mit Komplikation "Pneumonie". Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt
Referenzbereiche	liegt nicht vor
Vergleichswerte	7,8%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 13
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Screening für Schluckstörungen
Ergebnis	99,6%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken 152 Anzahl der Gesamtfälle 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Alle Patienten mit Schlucktest nach Protokoll. Nenner: Alle Patienten mit Schlaganfall und einer Liegezeit von mindestens einem Tag. Patienten mit TIA sowie Patienten mit Bewusstseinsstörungen sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 90%
Vergleichswerte	89,8%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 14
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anteil der Patienten mit Bildgebung<= 1 Stunde bei Intervall Ereignis - Aufnahme <= 2 Stunden
Ergebnis	97,8%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1669
Rechenregeln	Zähler: Alle Patienten mit Intervall "Aufnahme - 1. Bildgebung" (CCT und/ oder MRT) <= 1 Stunde. Nenner: Alle Patienten mit Intervall "Ereignis - Aufnahme" <= 2 Stunden sowie ausreichendem Schweregrad zur Durchführung der intravenösen Lyse (NIHSS 4-25) sowie Alter zwischen 18 und 80 Jahren.
Referenzbereiche	>= 90%
Vergleichswerte	96,4%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 15
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühe systemische Thrombolyse
Ergebnis	61,9%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Alle Patienten mit intravenöser Lysetherapie. Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt und Intervall "Ereignis - Aufnahme" <= 2 Stunden sowie ausreichendem Schweregrad zur Durchführung der intravenösen Lyse (NIHSS 4 - 25) im Alter zwischen 18 - 80 Jahren. Patienten mit intraarterieller Thrombolyse sind ausgeschlossen.
Referenzbereiche	>= 60
Vergleichswerte	64,6%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 16
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlung auf einer Stroke Unit
Ergebnis	92 ,0%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Alle Patienten mit Aufnahmestation Stroke Unit. Nenner: Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die in der Klinik aufgenommen werden; Intervall "Ereignis - Aufnahme" <= 24 Stunden.
Referenzbereiche	noch nicht festgelegt
Vergleichswerte	89,2%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 17
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Door-to-needle time
Ergebnis	78,0%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1.669
Rechenregeln	Zähler: Patienten mit "door-to-needle time" <= 1 Stunde. Nenner: Patienten mit Hirninfarkt und intravenöser Thrombolyse.
Referenzbereiche	noch nicht festgelegt
Vergleichswerte	82,5%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 18
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose
Ergebnis	33,3%
Messzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1669
Rechenregeln	Zähler: Patienten, die zur Durchführung einer Revaskularisierung (Operation) innerhalb <= 14 Tagen nach Aufnahme verlegt oder während des dokumentierten Aufenthaltes operiert werden. Nenner: Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt oder TIA und Nachweis einer symptomatischen Karotisstenose >= 70%; Rankin Scale bei Entlassung <= 3.
Referenzbereiche	noch nicht festgelegt
Vergleichswerte	37,1%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

Leistungsbereich	Schlaganfall 19
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entlassungsziel Rehabilitation von Patienten mit alltagsrelevanten Behinderungen
Ergebnis	57,7%
Messzeitraum	01.01.13 - 31.12.2013
Datenerhebung	Anzahl der teilnehmenden Kliniken: 152 Anzahl der Gesamtfälle: 93.081 Anzahl der Fälle des Krankenhauses: 1669
Rechenregeln	Zähler: Patienten, für die nach Entlassung eine ambulante oder stationäre medizinische Rehabilitation (nach § 40 SGB V) von der Klinik veranlasst wurde (Organisationen oder Anmeldung; nicht notwendigerweise direkte Verlegung in die Rehabilitation) Nenner: Patienten ohne vorherige Pflegeheimunterbringung mit Rankin Scale 2-5 bei Entlassung; ausgeschlossen sind Patienten, die in eine andere Akutklinik oder Abteilung verlegt werden.
Referenzbereiche	noch nicht festgelegt
Vergleichswerte	76,0%
Quellenangaben	http://campus.uni-muenster.de/qsnwd projekt.html

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	15

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie
CQ01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma
CQ03	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	93
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	51
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	46

- Anhang

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
K52.9	147	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
K29.1	142	Sonstige akute Gastritis
J18.0	108	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
N39.0	69	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
C83.3	65	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C90.0	60	Multiples Myelom
D12.6	57	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
A04.7	55	Enterokolitis durch Clostridium difficile
C34.0	53	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
C34.1	52	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
E86	50	Volumenmangel
C20	48	Bösartige Neubildung des Rektums
K59.0	41	Obstipation
K70.3	39	Alkoholische Leberzirrhose
D50.8	34	Sonstige Eisenmangelanämien
K21.0	34	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K57.3	32	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
A09.0	31	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
K92.2	31	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
C34.8	30	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C80.0	29	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
K74.6	28	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
K56.4	27	Sonstige Obturation des Darmes
A41.5	26	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
B99	25	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I26.9	25	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
I50.1	25	Linksherzinsuffizienz
J20.9	25	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
K91.8	25	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
A08.1	24	Akute Gastroenteritis durch Norovirus [Norwalk-Virus]
C15.5	24	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
K29.0	24	Akute hämorrhagische Gastritis
R10.1	24	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
F10.0	23	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
C25.0	22	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C92.0	22	Akute myeloblastische Leukämie [AML]
K80.5	22	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis
K83.0	22	Cholangitis

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K85.9	22	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet
C91.1	21	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]
C16.8	19	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
C56	19	Bösartige Neubildung des Ovars
K31.8	19	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
K83.1	19	Verschluss des Gallenganges
A04.5	18	Enteritis durch Campylobacter
C83.1	18	Mantelzell-Lymphom
D69.3	18	Idiopathische thrombozytopenische Purpura
J69.0	18	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
C16.0	17	Bösartige Neubildung: Kardia
K25.3	17	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
A46	16	Erysipel [Wundrose]
C92.8	16	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie
K52.1	16	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
C34.3	14	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
M79.6	13	Schmerzen in den Extremitäten
R11	13	Übelkeit und Erbrechen
C79.5	12	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C82.3	12	Follikuläres Lymphom Grad IIIa
C83.7	12	Burkitt-Lymphom
K51.8	12	Sonstige Colitis ulcerosa
M79.1	12	Myalgie
T85.5	12	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate
C18.7	11	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C50.9	11	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
C91.0	11	Akute lymphatische Leukämie [ALL]
I80.2	11	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
K22.2	11	Ösophagusverschluss
K52.8	11	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K56.7	11	Ileus, nicht näher bezeichnet
K85.2	11	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis
C92.5	10	Akute myelomonozytäre Leukämie
K50.8	10	Sonstige Crohn-Krankheit
K66.0	10	Peritoneale Adhäsionen
K80.3	10	Gallengangsstein mit Cholangitis
K85.1	10	Biliäre akute Pankreatitis
Z52.0	10	Blutspender
C22.1	9	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
C54.1	9	Bösartige Neubildung: Endometrium
I95.1	9	Orthostatische Hypotonie
K26.3	9	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
R55	9	Synkope und Kollaps
Z43.1	9	Versorgung eines Gastrostomas
B02.9	8	Zoster ohne Komplikation
C79.3	8	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
C81.1	8	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
D37.6	8	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
J15.2	8	Pneumonie durch Staphylokokken
K26.0	8	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K55.2	8	Angiodysplasie des Kolons
R18	8	Aszites
R42	8	Schwindel und Taumel
T82.7	8	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A08.0	7	Enteritis durch Rotaviren
C16.2	7	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
C16.9	7	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
C49.3	7	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
C82.2	7	Follikuläres Lymphom Grad III, nicht näher bezeichnet
J44.1	7	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
K22.6	7	Mallory-Weiss-Syndrom
K29.3	7	Chronische Oberflächengastritis
N17.8	7	Sonstiges akutes Nierenversagen
C25.2	6	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
C25.8	6	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
C78.7	6	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D38.1	6	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
D50.0	6	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
D61.9	6	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
D64.8	6	Sonstige näher bezeichnete Anämien
F19.0	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
K22.8	6	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
K50.0	6	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
K55.0	6	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K62.8	6	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
K80.2	6	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
K86.8	6	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
K92.1	6	Meläna
R50.8	6	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
Z08.7	6	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung
A05.9	5	Bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftung, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
B02.2	5	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
B34.9	5	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
C12	5	Bösartige Neubildung des Recessus piriformis
C18.2	5	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
C50.4	5	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C81.2	5	Gemischtzelliges (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C83.0	5	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom
C90.2	5	Extramedulläres Plasmozytom
D13.3	5	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Dünndarmes
D64.9	5	Anämie, nicht näher bezeichnet
D68.3	5	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper
E05.0	5	Hyperthyreose mit diffuser Struma
E73.8	5	Sonstige Laktoseintoleranz
F10.3	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
H81.1	5	Benigner paroxysmaler Schwindel
I48.0	5	Vorhofflimmern, paroxysmal
I48.1	5	Vorhofflimmern, persistierend
J18.2	5	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
K58.9	5	Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe
K63.3	5	Darmulkus
K64.0	5	Hämorrhoiden 1. Grades
K71.9	5	Toxische Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
K76.0	5	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
R06.0	5	Dyspnoe
Z08.0	5	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
A02.0	4	Salmonellenenteritis
B25.8	4	Sonstige Zytomegalie
C22.0	4	Leberzellkarzinom
C25.1	4	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
C49.4	4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
C62.1	4	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
C64	4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.8	4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C82.1	4	Follikuläres Lymphom Grad II
C84.7	4	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-negativ
C85.1	4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C93.0	4	Akute Monoblasten/Monozytenleukämie
D37.7	4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
D46.2	4	Refraktäre Anämie mit Blastenüberschuss
D59.1	4	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien
D61.1	4	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie
E87.1	4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
J06.9	4	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J15.1	4	Pneumonie durch Pseudomonas
J90	4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K20	4	Ösophagitis
K21.9	4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
K22.1	4	Ösophagusulkus
K25.0	4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
K74.3	4	Primäre biliäre Zirrhose
K85.8	4	Sonstige akute Pankreatitis
M35.3	4	Polymyalgia rheumatica
N17.9	4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
R59.9	4	Lymphknotenvergrößerung, nicht näher bezeichnet
T18.1	4	Fremdkörper im Ösophagus
A04.9	(Datenschutz)	Bakterielle Darminfektion, nicht näher bezeichnet
A07.1	(Datenschutz)	Giardiasis [Lambliasis]
A15.4	(Datenschutz)	Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
A28.1	(Datenschutz)	Katzenkratzkrankheit
A40.2	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D
A41.1	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
A41.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A41.9	(Datenschutz)	Sepsis, nicht näher bezeichnet
A48.1	(Datenschutz)	Legionellose mit Pneumonie
A49.0	(Datenschutz)	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A49.1	(Datenschutz)	Streptokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A69.2	(Datenschutz)	Lyme-Krankheit
A90	(Datenschutz)	Dengue-Fieber [Klassische Dengue]
B00.1	(Datenschutz)	Dermatitis vesicularis durch Herpesviren
B00.2	(Datenschutz)	Gingivostomatitis herpetica und Pharyngotonsillitis herpetica
B02.3	(Datenschutz)	Zoster ophthalmicus
B02.8	(Datenschutz)	Zoster mit sonstigen Komplikationen
B27.0	(Datenschutz)	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
B27.8	(Datenschutz)	Sonstige infektiöse Mononukleose
B37.0	(Datenschutz)	Candida-Stomatitis
B37.8	(Datenschutz)	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
B39.3	(Datenschutz)	Disseminierte Histoplasmose durch Histoplasma capsulatum
B44.1	(Datenschutz)	Sonstige Aspergillose der Lunge
B58.9	(Datenschutz)	Toxoplasmose, nicht näher bezeichnet
B59	(Datenschutz)	Pneumozystose
C09.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Tonsille, mehrere Teilbereiche überlappend
C10.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C10.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet
C15.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
C15.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
C15.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
C15.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
C16.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
C16.5	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kleine Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
C17.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ileum
C17.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Dünndarm, nicht näher bezeichnet
C18.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zäkum
C18.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
C18.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
C18.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon transversum
C18.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
C22.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Leber, nicht näher bezeichnet
C23	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C24.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
C25.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
C32.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Supraglottis
C32.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Larynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C32.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Larynx, nicht näher bezeichnet
C34.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C37	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Thymus
C40.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
C41.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Knochen und Gelenkknorpel, nicht näher bezeichnet
C43.3	(Datenschutz)	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C45.0	(Datenschutz)	Mesotheliom der Pleura
C45.1	(Datenschutz)	Mesotheliom des Peritoneums
C45.2	(Datenschutz)	Mesotheliom des Perikards
C48.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
C49.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C49.6	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Rumpfes, nicht näher bezeichnet
C50.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse
C53.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
C53.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet
C61	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Prostata
C67.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
C68.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
C68.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
C71.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel
C71.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Frontallappen
C71.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
C72.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Nn. olfactorii [I. Hirnnerv]

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C73	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78.0	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
C78.2	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
C78.6	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
C81.0	(Datenschutz)	Noduläres lymphozytenprädominantes Hodgkin-Lymphom
C81.3	(Datenschutz)	Lymphozytenarmes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C81.7	(Datenschutz)	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
C82.4	(Datenschutz)	Follikuläres Lymphom Grad IIIb
C82.5	(Datenschutz)	Diffuses Follikelzentrumslymphom
C83.5	(Datenschutz)	Lymphoblastisches Lymphom
C83.8	(Datenschutz)	Sonstige nicht follikuläre Lymphome
C86.5	(Datenschutz)	Angioimmunoblastisches T-Zell-Lymphom
C88.0	(Datenschutz)	Makroglobulinämie Waldenström
C88.4	(Datenschutz)	Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom]
C90.1	(Datenschutz)	Plasmazellenleukämie
C91.4	(Datenschutz)	Haarzellenleukämie
C92.1	(Datenschutz)	Chronische myeloische Leukämie [CML], BCR/ABL-positiv
C93.1	(Datenschutz)	Chronische myelomonozytäre Leukämie
C94.0	(Datenschutz)	Akute Erythroleukämie
D12.0	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Zäkum
D12.2	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
D16.6	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
D18.0	(Datenschutz)	Hämangiom
D25.9	(Datenschutz)	Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet
D27	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung des Ovars
D37.1	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Magen
D38.3	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Mediastinum
D39.1	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ovar
D39.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige weibliche Genitalorgane
D43.2	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
D45	(Datenschutz)	Polycythaemia vera
D46.7	(Datenschutz)	Sonstige myelodysplastische Syndrome
D46.9	(Datenschutz)	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
D47.1	(Datenschutz)	Chronische myeloproliferative Krankheit
D47.2	(Datenschutz)	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]
D47.3	(Datenschutz)	Essentielle (hämorrhagische) Thrombozythämie
D47.4	(Datenschutz)	Osteomyelofibrose
D48.6	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Brustdrüse [Mamma]
D48.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
D51.0	(Datenschutz)	Vitamin-B12-Mangelanämie durch Mangel an Intrinsic-Faktor

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
D52.8	(Datenschutz)	Sonstige Folsäure-Mangelanämien
D57.0	(Datenschutz)	Sichelzellenanämie mit Krisen
D59.4	(Datenschutz)	Sonstige nicht-autoimmunhämolytische Anämien
D61.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete aplastische Anämien
D68.4	(Datenschutz)	Erworbener Mangel an Gerinnungsfaktoren
D69.0	(Datenschutz)	Purpura anaphylactoides
D69.5	(Datenschutz)	Sekundäre Thrombozytopenie
D69.6	(Datenschutz)	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet
D70.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie
D70.6	(Datenschutz)	Sonstige Neutropenie
D70.7	(Datenschutz)	Neutropenie, nicht näher bezeichnet
D76.3	(Datenschutz)	Sonstige Histiozytose-Syndrome
D86.1	(Datenschutz)	Sarkoidose der Lymphknoten
E03.9	(Datenschutz)	Hypothyreose, nicht näher bezeichnet
E04.1	(Datenschutz)	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
E05.1	(Datenschutz)	Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten
E05.4	(Datenschutz)	Hyperthyreosis factitia
E05.8	(Datenschutz)	Sonstige Hyperthyreose
E06.1	(Datenschutz)	Subakute Thyreoiditis
E06.3	(Datenschutz)	Autoimmunthyreoiditis
E06.9	(Datenschutz)	Thyreoiditis, nicht näher bezeichnet
E11.1	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Ketoazidose
E11.4	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit neurologischen Komplikationen
E11.6	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E11.7	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
E11.9	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen
E13.6	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E16.1	(Datenschutz)	Sonstige Hypoglykämie
E21.0	(Datenschutz)	Primärer Hyperparathyreoidismus
E27.2	(Datenschutz)	Addison-Krise
E41	(Datenschutz)	Alimentärer Marasmus
E46	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
E55.9	(Datenschutz)	Vitamin-D-Mangel, nicht näher bezeichnet
E83.1	(Datenschutz)	Störungen des Eisenstoffwechsels
E83.5	(Datenschutz)	Störungen des Kalziumstoffwechsels
E85.3	(Datenschutz)	Sekundäre systemische Amyloidose
E85.8	(Datenschutz)	Sonstige Amyloidose
E85.9	(Datenschutz)	Amyloidose, nicht näher bezeichnet
E87.2	(Datenschutz)	Azidose
E87.6	(Datenschutz)	Hypokaliämie
E89.0	(Datenschutz)	Hypothyreose nach medizinischen Maßnahmen

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F10.1	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
F11.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom
F12.1	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch
F15.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F15.1	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Schädlicher Gebrauch
F19.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom
F19.5	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung
F20.0	(Datenschutz)	Paranoide Schizophrenie
F25.9	(Datenschutz)	Schizoaffektive Störung, nicht näher bezeichnet
F29	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
F32.2	(Datenschutz)	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
F32.3	(Datenschutz)	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
F32.9	(Datenschutz)	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
F41.0	(Datenschutz)	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
F41.9	(Datenschutz)	Angststörung, nicht näher bezeichnet
F44.2	(Datenschutz)	Dissoziativer Stupor
F45.0	(Datenschutz)	Somatisierungsstörung
F45.1	(Datenschutz)	Undifferenzierte Somatisierungsstörung
F45.3	(Datenschutz)	Somatoforme autonome Funktionsstörung
F50.0	(Datenschutz)	Anorexia nervosa
G12.8	(Datenschutz)	Sonstige spinale Muskelatrophien und verwandte Syndrome
G20.9	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet
G40.2	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
G40.6	(Datenschutz)	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
G47.4	(Datenschutz)	Narkolepsie und Kataplexie
G57.3	(Datenschutz)	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
G58.0	(Datenschutz)	Interkostalneuropathie
G61.0	(Datenschutz)	Guillain-Barré-Syndrom
G72.9	(Datenschutz)	Myopathie, nicht näher bezeichnet
G81.0	(Datenschutz)	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
G90.0	(Datenschutz)	Idiopathische periphere autonome Neuropathie
G93.6	(Datenschutz)	Hirnödem
I10.0	(Datenschutz)	Benigne essentielle Hypertonie
I10.9	(Datenschutz)	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
I11.9	(Datenschutz)	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz
I20.0	(Datenschutz)	Instabile Angina pectoris
I21.4	(Datenschutz)	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I33.9	(Datenschutz)	Akute Endokarditis, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
I35.0	(Datenschutz)	Aortenklappenstenose
I47.1	(Datenschutz)	Supraventrikuläre Tachykardie
I48.2	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, permanent
I49.5	(Datenschutz)	Sick-Sinus-Syndrom
I50.0	(Datenschutz)	Rechtsherzinsuffizienz
I63.4	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
I63.9	(Datenschutz)	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
I70.2	(Datenschutz)	Atherosklerose der Extremitätenarterien
I72.8	(Datenschutz)	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
I80.1	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
I80.8	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger Lokalisationen
I81	(Datenschutz)	Pfortaderthrombose
I82.2	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der V. cava
I83.1	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
I88.9	(Datenschutz)	Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet
I89.0	(Datenschutz)	Lymphödem, anderenorts nicht klassifiziert
J01.1	(Datenschutz)	Akute Sinusitis frontalis
J03.9	(Datenschutz)	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
J09	(Datenschutz)	Grippe durch bestimmte nachgewiesene Influenzaviren
J10.1	(Datenschutz)	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, sonstige Influenzaviren nachgewiesen
J14	(Datenschutz)	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
J15.0	(Datenschutz)	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J15.4	(Datenschutz)	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
J18.1	(Datenschutz)	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
J20.2	(Datenschutz)	Akute Bronchitis durch Streptokokken
J20.8	(Datenschutz)	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J40	(Datenschutz)	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J44.0	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
J44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
J61	(Datenschutz)	Pneumokoniose durch Asbest und sonstige anorganische Fasern
J94.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheitszustände der Pleura
J95.8	(Datenschutz)	Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen
J96.0	(Datenschutz)	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K12.3	(Datenschutz)	Orale Mukositis (ulzerativ)
K22.3	(Datenschutz)	Perforation des Ösophagus
K22.7	(Datenschutz)	Barrett-Ösophagus
K27.0	(Datenschutz)	Ulcus pepticum, Lokalisation nicht näher bezeichnet: Akut, mit Blutung
K29.2	(Datenschutz)	Alkoholgastritis
K29.4	(Datenschutz)	Chronische atrophische Gastritis
K29.7	(Datenschutz)	Gastritis, nicht näher bezeichnet
K29.8	(Datenschutz)	Duodenitis
K30	(Datenschutz)	Funktionelle Dyspepsie
K31.1	(Datenschutz)	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
K31.5	(Datenschutz)	Duodenalverschluss
K31.7	(Datenschutz)	Polyp des Magens und des Duodenums
K44.9	(Datenschutz)	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K50.1	(Datenschutz)	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
K50.9	(Datenschutz)	Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet
K51.0	(Datenschutz)	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
K51.9	(Datenschutz)	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
K52.0	(Datenschutz)	Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung
K56.0	(Datenschutz)	Paralytischer Ileus
K56.6	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
K57.9	(Datenschutz)	Divertikulose des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation oder Abszess
K58.0	(Datenschutz)	Reizdarmsyndrom mit Diarrhoe
K59.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
K59.9	(Datenschutz)	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
K60.0	(Datenschutz)	Akute Analfissur
K62.1	(Datenschutz)	Rektumpolyp
K62.6	(Datenschutz)	Ulkus des Anus und des Rektums
K63.5	(Datenschutz)	Polyp des Kolons
K64.1	(Datenschutz)	Hämorrhoiden 2. Grades
K64.8	(Datenschutz)	Sonstige Hämorrhoiden
K65.0	(Datenschutz)	Akute Peritonitis
K72.0	(Datenschutz)	Akutes und subakutes Leberversagen
K75.0	(Datenschutz)	Leberabszess
K75.4	(Datenschutz)	Autoimmune Hepatitis
K76.1	(Datenschutz)	Chronische Stauungsleber
K76.7	(Datenschutz)	Hepatorenales Syndrom
K76.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber
K80.0	(Datenschutz)	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
K80.4	(Datenschutz)	Gallengangsstein mit Cholezystitis
K81.1	(Datenschutz)	Chronische Cholezystitis
K82.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
K85.3	(Datenschutz)	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis
K86.0	(Datenschutz)	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
K86.1	(Datenschutz)	Sonstige chronische Pankreatitis
K86.2	(Datenschutz)	Pankreaszyste
K86.3	(Datenschutz)	Pseudozyste des Pankreas
K90.1	(Datenschutz)	Tropische Sprue
K91.2	(Datenschutz)	Malabsorption nach chirurgischem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
K92.0	(Datenschutz)	Hämatemesis
L02.2	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
L03.1	(Datenschutz)	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
L03.3	(Datenschutz)	Phlegmone am Rumpf
L04.0	(Datenschutz)	Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals
L12.0	(Datenschutz)	Bullöses Pemphigoid
L27.0	(Datenschutz)	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
L28.2	(Datenschutz)	Sonstige Prurigo
L50.9	(Datenschutz)	Urtikaria, nicht näher bezeichnet
L51.2	(Datenschutz)	Toxische epidermale Nekrolyse [Lyell-Syndrom]
L53.9	(Datenschutz)	Erythematöse Krankheit, nicht näher bezeichnet
L89.3	(Datenschutz)	Dekubitus 4. Grades
L92.3	(Datenschutz)	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut
M02.8	(Datenschutz)	Sonstige reaktive Arthritiden
M02.9	(Datenschutz)	Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet
M06.9	(Datenschutz)	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet
M10.0	(Datenschutz)	Idiopathische Gicht
M10.9	(Datenschutz)	Gicht, nicht näher bezeichnet
M13.1	(Datenschutz)	Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert
M13.9	(Datenschutz)	Arthritis, nicht näher bezeichnet
M15.8	(Datenschutz)	Sonstige Polyarthrose
M17.9	(Datenschutz)	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
M24.4	(Datenschutz)	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes
M25.5	(Datenschutz)	Gelenkschmerz
M31.1	(Datenschutz)	Thrombotische Mikroangiopathie
M35.9	(Datenschutz)	Krankheit mit Systembeteiligung des Bindegewebes, nicht näher bezeichnet
M43.1	(Datenschutz)	Spondylolisthesis
M46.4	(Datenschutz)	Diszitis, nicht näher bezeichnet
M47.9	(Datenschutz)	Spondylose, nicht näher bezeichnet
M51.3	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibendegeneration
M54.1	(Datenschutz)	Radikulopathie
M54.2	(Datenschutz)	Zervikalneuralgie
M54.4	(Datenschutz)	Lumboischialgie
M54.8	(Datenschutz)	Sonstige Rückenschmerzen
M54.9	(Datenschutz)	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet
M60.0	(Datenschutz)	Infektiöse Myositis
M60.8	(Datenschutz)	Sonstige Myositis
M62.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten
M79.0	(Datenschutz)	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet
M86.1	(Datenschutz)	Sonstige akute Osteomyelitis
M89.5	(Datenschutz)	Osteolyse
N10	(Datenschutz)	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N13.2	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
N20.0	(Datenschutz)	Nierenstein
N30.0	(Datenschutz)	Akute Zystitis
N31.1	(Datenschutz)	Neurogene Reflexblase, anderenorts nicht klassifiziert
N34.1	(Datenschutz)	Unspezifische Urethritis
N40	(Datenschutz)	Prostatahyperplasie
N70.0	(Datenschutz)	Akute Salpingitis und Oophoritis
N70.9	(Datenschutz)	Salpingitis und Oophoritis, nicht näher bezeichnet
N80.8	(Datenschutz)	Sonstige Endometriose
N80.9	(Datenschutz)	Endometriose, nicht näher bezeichnet
N82.4	(Datenschutz)	Sonstige Fisteln zwischen weiblichem Genital- und Darmtrakt

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
N94.3	(Datenschutz)	Prämenstruelle Beschwerden
O21.0	(Datenschutz)	Leichte Hyperemesis gravidarum
Q44.5	(Datenschutz)	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Gallengänge
R00.0	(Datenschutz)	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
R00.1	(Datenschutz)	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
R00.2	(Datenschutz)	Palpitationen
R04.2	(Datenschutz)	Hämoptoe
R05	(Datenschutz)	Husten
R07.4	(Datenschutz)	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
R10.3	(Datenschutz)	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R12	(Datenschutz)	Sodbrennen
R13.9	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
R14	(Datenschutz)	Flatulenz und verwandte Zustände
R19.4	(Datenschutz)	Veränderungen der Stuhlgewohnheiten
R20.2	(Datenschutz)	Parästhesie der Haut
R29.8	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R40.0	(Datenschutz)	Somnolenz
R41.0	(Datenschutz)	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
R45.1	(Datenschutz)	Ruhelosigkeit und Erregung
R51	(Datenschutz)	Kopfschmerz
R53	(Datenschutz)	Unwohlsein und Ermüdung
R57.1	(Datenschutz)	Hypovolämischer Schock
R57.2	(Datenschutz)	Septischer Schock
R59.0	(Datenschutz)	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
R59.1	(Datenschutz)	Lymphknotenvergrößerung, generalisiert
R60.0	(Datenschutz)	Umschriebenes Ödem
R60.9	(Datenschutz)	Ödem, nicht näher bezeichnet
R63.3	(Datenschutz)	Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung
R63.4	(Datenschutz)	Abnorme Gewichtsabnahme
R64	(Datenschutz)	Kachexie
R74.0	(Datenschutz)	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
R74.9	(Datenschutz)	Abnormer Wert nicht näher bezeichneter Serumenzyme
R93.8	(Datenschutz)	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik an sonstigen näher bezeichneten Körperstrukturen
S30.0	(Datenschutz)	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Lendenwirbels
S61.0	(Datenschutz)	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
S72.1	(Datenschutz)	Pertrochantäre Fraktur
T14.0	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T14.1	(Datenschutz)	Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T14.6	(Datenschutz)	Verletzung von Muskeln und Sehnen an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T18.2	(Datenschutz)	Fremdkörper im Magen

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T38.1	(Datenschutz)	Vergiftung: Schilddrüsenhormone und Ersatzstoffe
T39.1	(Datenschutz)	Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate
T39.3	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
T39.8	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige nichtopioidhaltige Analgetika und Antipyretika, anderenorts nicht klassifiziert
T40.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige Opioide
T43.0	(Datenschutz)	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
T43.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
T45.5	(Datenschutz)	Vergiftung: Antikoagulanzien
T50.9	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T63.4	(Datenschutz)	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
T65.8	(Datenschutz)	Toxische Wirkung sonstiger näher bezeichneter Substanzen
T79.3	(Datenschutz)	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
T82.5	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
T85.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T86.0	(Datenschutz)	Versagen eines Transplantates hämatopoetischer Stammzellen und Graft-versus-host-Krankheit
T88.7	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
Z09.8	(Datenschutz)	Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen anderer Krankheitszustände

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-632	1763	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440.a	943	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
9-401.22	462	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
9-401.00	411	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-800.c0	391	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-650.2	338	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-650.1	331	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
8-547.30	329	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
1-424	207	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-390.1	189	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-547.31	183	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-831.0	178	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-444.7	148	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.0	146	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-542.11	139	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
1-930.0	127	Infektiologisches Monitoring: Infektiologisch-mikrobiologisches Monitoring bei Immunsuppression
3-820	124	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-654.0	121	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
1-640	102	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-901.0	101	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
1-620.01	94	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
8-191.5	93	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-125.1	90	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
5-452.21	83	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
1-444.6	82	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
5-452.20	80	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
8-542.12	79	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
1-650.0	77	Diagnostische Koloskopie: Partiell
9-320	74	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-612	71	Diagnostische Rhinoskopie
5-399.5	71	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
1-611.1	69	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
8-542.13	69	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
1-611.0	68	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
3-056	67	Endosonographie des Pankreas
8-800.c1	64	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
1-610.0	62	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
6-001.65	61	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
8-153	61	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-844	60	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-800.b0	59	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
1-853.2	57	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
5-469.e3	57	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-513.1	54	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
5-513.20	54	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
3-732.0	50	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-431.2	48	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
8-701	47	Einfache endotracheale Intubation
8-810.x	47	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige
3-733.0	45	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-544.0	45	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
3-823	42	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-900	42	Intravenöse Anästhesie
8-831.5	39	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-543.32	37	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-543.13	36	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
8-542.22	35	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
1-440.9	34	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
3-825	34	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-722.2	33	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
5-513.h0	33	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
8-018.0	33	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-771	31	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-987.10	30	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
9-401.30	30	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
1-442.0	29	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
8-931.0	29	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
3-05f	28	Transbronchiale Endosonographie

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-200.0	28	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
3-137	27	Ösophagographie
3-13d.5	27	Urographie: Retrograd
8-800.b1	27	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-542.21	26	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
5-449.e3	25	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
8-98f.0	25	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
5-469.20	24	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
1-941.0	23	Komplexe Diagnostik bei Leukämien: Komplexe Diagnostik ohne HLA-Typisierung
6-001.66	23	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
3-051	22	Endosonographie des Ösophagus
3-13b	22	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
5-410.10	22	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation: Hämatopoetische Stammzellen aus peripherem Blut: Zur Eigenspende
8-133.0	22	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-706	22	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-800.b3	22	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 bis unter 6 Thrombozytenkonzentrate
5-452.52	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
8-191.00	21	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
1-445	20	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-642	20	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-661	20	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-429.a	19	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen
8-191.01	19	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
1-845	18	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-058	18	Endosonographie des Rektums
1-425.3	17	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
1-63a	17	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-651	17	Diagnostische Sigmoideoskopie
3-053	17	Endosonographie des Magens
6-001.64	17	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 550 mg bis unter 650 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-430.1	16	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
8-125.0	16	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
8-152.1	16	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-543.23	16	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
1-430.2	15	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
5-320.3	15	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische photodynamische Therapie
5-449.d3	15	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
5-452.22	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
6-002.14	15	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 350 Mio. IE bis unter 450 Mio. IE
8-543.33	15	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
8-800.b2	15	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
9-200.1	15	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
3-82a	14	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-429.7	14	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
8-132.0	14	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
8-137.00	14	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-640.0	14	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
5-513.f0	13	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
6-002.91	13	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
8-543.42	13	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
8-547.2	13	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
8-547.x	13	Andere Immuntherapie: Sonstige
8-987.00	13	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
1-441.0	12	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
1-620.x	12	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige
1-654.1	12	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
5-399.7	12	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-401.00	12	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
8-191.x	12	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-541.0	12	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrathekal
1-334.1	11	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
3-721.01	11	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
5-469.d3	11	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
8-805.00	11	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Autogen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
8-987.11	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-992.0	10	Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 genetischen Alterationen
3-139	10	Isolierte Dünndarmdarstellung [Enteroklysma]
3-752.0	10	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-433.52	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
8-123.0	10	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-542.51	10	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
5-429.e	9	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
5-489.e	9	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
6-003.09	9	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 13.800 mg bis unter 16.200 mg
8-018.2	9	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-132.3	9	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-137.10	9	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-144.1	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-800.c2	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-812.60	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
9-200.5	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
1-432.01	8	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-630.0	8	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
3-721.21	8	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
6-001.92	8	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 3,5 mg bis unter 4,5 mg
6-001.c3	8	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
8-018.1	8	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-123.1	8	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-543.53	8	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
1-442.2	7	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pankreas
3-753.0	7	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-513.21	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
5-513.b	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
5-514.53	7	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
6-002.15	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 450 Mio. IE bis unter 550 Mio. IE
6-003.07	7	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 9.000 mg bis unter 11.400 mg
8-144.0	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-144.2	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-191.11	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Mit Debridement-Bad
8-543.11	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-800.b5	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c3	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
1-447	6	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-824.0	6	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
5-402.0	6	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-452.23	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
5-469.00	6	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
6-001.93	6	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 4,5 mg bis unter 5,5 mg
6-002.13	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
8-191.10	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-542.71	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 7 Tage: 1 Medikament
8-607.x	6	Hypothermiebehandlung: Sonstige
8-83b.c6	6	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
1-503.4	5	Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule
1-630.1	5	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
5-429.8	5	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
5-450.3	5	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
5-451.71	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-489.2	5	Andere Operation am Rektum: Dilatation, peranal
5-572.1	5	Zystostomie: Perkutan
6-001.78	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Trastuzumab, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-003.02	5	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 3.000 mg bis unter 4.200 mg
6-003.08	5	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 11.400 mg bis unter 13.800 mg
8-100.6	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument
8-800.62	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-98f.10	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-98f.11	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
1-313	4	Ösophagusmanometrie
1-334.2	4	Urodynamische Untersuchung: Video-Urodynamik
1-425.0	4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, zervikal
1-425.1	4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, supraklavikulär (Virchow-Drüse)
1-481.5	4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Becken

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-821	4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-900	4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-401.50	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-429.d	4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
5-449.73	4	Andere Operationen am Magen: Dilatation: Endoskopisch
5-489.d	4	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen
5-541.0	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
6-001.c1	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-001.c2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
6-002.16	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 550 Mio. IE bis unter 650 Mio. IE
6-002.44	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Topotecan, parenteral: 9,0 mg bis unter 12,0 mg
8-100.8	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
8-542.31	4	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-543.52	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-800.61	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.63	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 5 bis unter 7 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.b4	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Thrombozytenkonzentrate
8-800.b7	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Thrombozytenkonzentrate
8-837.00	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie
8-902	4	Balancierte Anästhesie
8-987.01	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-315	(Datenschutz)	Anorektale Manometrie
1-316.0	(Datenschutz)	pH-Metrie des Ösophagus: Einfach

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-334.x	(Datenschutz)	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
1-336	(Datenschutz)	Harnröhrenkalibrierung
1-406.2	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an endokrinen Organen: Schilddrüse
1-407.2	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Schilddrüse
1-408.0	(Datenschutz)	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
1-425.2	(Datenschutz)	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, axillär
1-425.7	(Datenschutz)	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, inguinal
1-425.x	(Datenschutz)	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Sonstige
1-426.3	(Datenschutz)	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
1-426.4	(Datenschutz)	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal
1-426.5	(Datenschutz)	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, iliakal
1-426.7	(Datenschutz)	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, inguinal
1-430.3	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie
1-432.1	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
1-440.6	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
1-442.1	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Gallenblase
1-442.x	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-444.x	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Sonstige
1-446	(Datenschutz)	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
1-460.2	(Datenschutz)	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
1-464.00	(Datenschutz)	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder
1-474.x	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-480.4	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Wirbelsäule
1-480.5	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken
1-480.7	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Tibia und Fibula
1-480.x	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Sonstige
1-481.4	(Datenschutz)	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
1-490.4	(Datenschutz)	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Rumpf
1-490.5	(Datenschutz)	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
1-491.4	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen: Rumpf
1-492.4	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Rumpf

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-494.4	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Brustwand
1-494.6	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Peritoneum
1-494.8	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Retroperitoneales Gewebe
1-502.5	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
1-504.1	(Datenschutz)	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Gelenke des Schultergürtels
1-559.2	(Datenschutz)	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Mesenterium
1-559.3	(Datenschutz)	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Omentum
1-559.4	(Datenschutz)	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
1-586.0	(Datenschutz)	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
1-586.1	(Datenschutz)	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Supraklavikulär
1-586.2	(Datenschutz)	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Axillär
1-587.0	(Datenschutz)	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Kopf und Hals, extrakraniell
1-610.1	(Datenschutz)	Diagnostische Laryngoskopie: Indirekt
1-610.2	(Datenschutz)	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
1-620.10	(Datenschutz)	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
1-620.1x	(Datenschutz)	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige
1-630.x	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagoskopie: Sonstige
1-631	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-635	(Datenschutz)	Diagnostische Jejunoskopie
1-636.0	(Datenschutz)	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)
1-636.1	(Datenschutz)	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch Push-and-pull-back-Technik
1-638.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Gastroskopie
1-641	(Datenschutz)	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-643.0	(Datenschutz)	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege (duktale Endoskopie) (POCS): Mit nicht modular aufgebautem Cholangioskop
1-652.0	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
1-652.1	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie
1-653	(Datenschutz)	Diagnostische Proktoskopie
1-670	(Datenschutz)	Diagnostische Vaginoskopie
1-699.0	(Datenschutz)	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen
1-843	(Datenschutz)	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-850	(Datenschutz)	Diagnostische perkutane Aspiration einer Zyste, n.n.bez.
1-853.0	(Datenschutz)	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-941.1	(Datenschutz)	Komplexe Diagnostik bei Leukämien: Komplexe Diagnostik mit HLA-Typisierung
1-991.0	(Datenschutz)	Molekulares Monitoring der Resttumorlast [MRD]: Molekulargenetische Identifikation und Herstellung von patientenspezifischen Markern für die Bestimmung der Resttumorlast (Minimal Residual Diseases (MRD))
1-991.1	(Datenschutz)	Molekulares Monitoring der Resttumorlast [MRD]: Patientenspezifische molekulargenetische Quantifizierung der Resttumorlast (MRD-Monitoring)
3-030	(Datenschutz)	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-054	(Datenschutz)	Endosonographie des Duodenums
3-055	(Datenschutz)	Endosonographie der Gallenwege
3-05a	(Datenschutz)	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-05c.0	(Datenschutz)	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane: Transrektal
3-13d.6	(Datenschutz)	Urographie: Perkutan
3-721.11	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter physischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
3-724.0	(Datenschutz)	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen
3-73x	(Datenschutz)	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-750	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des Gehirns
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-753.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie
3-824.2	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
3-826	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-015.3	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Hirnhäute, Tumorgewebe ohne Infiltration von intrakraniellem Gewebe
5-030.72	(Datenschutz)	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente
5-031.02	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-031.30	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment
5-230.0	(Datenschutz)	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
5-311.1	(Datenschutz)	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-340.0	(Datenschutz)	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
5-399.6	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-401.10	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
5-401.b	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
5-401.x	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige
5-403.00	(Datenschutz)	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 1 Region
5-422.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-429.j1	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
5-429.j2	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Entfernung
5-429.x	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Sonstige
5-431.0	(Datenschutz)	Gastrostomie: Offen chirurgisch
5-433.21	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-433.23	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
5-433.51	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Laserkoagulation
5-451.1	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch
5-451.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, laparoskopisch: Thermokoagulation
5-451.72	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-451.90	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
5-451.xx	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige: Sonstige
5-469.03	(Datenschutz)	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch
5-469.21	(Datenschutz)	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
5-469.x3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Darm: Sonstige: Endoskopisch
5-482.51	(Datenschutz)	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
5-482.80	(Datenschutz)	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Peranal
5-482.x0	(Datenschutz)	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Peranal
5-489.g0	(Datenschutz)	Andere Operation am Rektum: Einlegen oder Wechsel einer Prothese, endoskopisch: Selbstexpandierend
5-493.2	(Datenschutz)	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-513.22	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
5-513.a	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation
5-513.c	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung
5-513.d	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung
5-513.f1	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
5-513.h1	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
5-529.n1	(Datenschutz)	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch
5-542.0	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
5-543.21	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total
5-546.2	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand
5-549.2	(Datenschutz)	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
5-550.1	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-562.9	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-590.2x	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Sonstige
5-590.51	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
5-622.5	(Datenschutz)	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
5-864.5	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer und distaler Oberschenkel
5-892.06	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla
5-892.08	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
5-892.09	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
5-892.0d	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-892.0e	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-892.0f	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-892.1a	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-892.1f	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
5-892.2a	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Brustwand und Rücken

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-894.0c	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-894.1a	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-896.0g	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-896.1b	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-896.1d	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-896.1e	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-896.1f	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-916.a0	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: An Haut und Unterhaut
5-916.a1	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und Gelenken der Extremitäten
5-916.a3	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Am offenen Abdomen
5-932.1	(Datenschutz)	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material
5-983	(Datenschutz)	Reoperation
5-984	(Datenschutz)	Mikrochirurgische Technik
5-995	(Datenschutz)	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-001.62	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
6-001.63	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
6-001.68	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 950 mg bis unter 1.050 mg
6-001.6b	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
6-001.6e	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 2.050 mg bis unter 2.450 mg
6-001.6h	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, parenteral: 3.250 mg bis unter 3.650 mg
6-001.74	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Trastuzumab, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
6-001.90	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 1,5 mg bis unter 2,5 mg

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
6-001.91	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 2,5 mg bis unter 3,5 mg
6-001.96	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 7,5 mg bis unter 8,5 mg
6-001.98	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 9,5 mg bis unter 10,5 mg
6-001.9a	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 11,5 mg bis unter 13,5 mg
6-001.9f	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 21,5 mg bis unter 23,5 mg
6-001.a2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
6-001.a5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-001.a6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 850 mg bis unter 1.050 mg
6-001.c0	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-001.c4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
6-001.g5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 5.200 mg bis unter 6.400 mg
6-002.17	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 650 Mio. IE bis unter 750 Mio. IE
6-002.18	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 750 Mio. IE bis unter 850 Mio. IE
6-002.19	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 850 Mio. IE bis unter 950 Mio. IE
6-002.1a	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 950 Mio. IE bis unter 1.050 Mio. IE
6-002.1b	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.050 Mio. IE bis unter 1.250 Mio. IE
6-002.1c	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.250 Mio. IE bis unter 1.450 Mio. IE
6-002.23	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 300 Mio. IE bis unter 400 Mio. IE
6-002.45	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Topotecan, parenteral: 12,0 mg bis unter 15,0 mg
6-002.46	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Topotecan, parenteral: 15,0 mg bis unter 18,0 mg
6-002.55	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 6,50 g bis unter 8,50 g
6-002.72	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
6-002.92	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
6-002.93	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.94	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 550 mg bis unter 650 mg
6-002.p1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
6-002.p2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
6-002.p3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.p5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
6-002.p6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
6-002.p8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.p9	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-002.pa	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-002.pc	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-002.pd	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
6-002.ph	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
6-002.qe	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.950 mg bis unter 2.150 mg
6-002.r2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
6-002.r3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g
6-002.r5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
6-002.r7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
6-002.r9	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
6-003.03	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 4.200 mg bis unter 5.400 mg
6-003.04	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 5.400 mg bis unter 6.600 mg
6-003.06	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 7.800 mg bis unter 9.000 mg
6-003.0a	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 16.200 mg bis unter 18.600 mg
6-003.0b	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 18.600 mg bis unter 21.000 mg
6-003.0c	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 21.000 mg bis unter 25.800 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-003.0j	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Posaconazol, oral: 45.000 mg bis unter 54.600 mg
6-003.a7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sunitinib, oral: 500 mg bis unter 600 mg
6-003.b1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sorafenib, oral: 3.200 mg bis unter 4.000 mg
6-003.g1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 50 mg bis unter 75 mg
6-003.g2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 75 mg bis unter 100 mg
6-003.g3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 100 mg bis unter 125 mg
6-003.g6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 175 mg bis unter 200 mg
6-004.6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Nilotinib, oral
6-004.a9	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Trabectedin, parenteral: 2,50 mg bis unter 2,75 mg
6-004.e6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Temsirolimus, parenteral: 150,0 mg bis unter 200,0 mg
6-005.01	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 225 mg bis unter 300 mg
6-005.06	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 750 mg bis unter 900 mg
6-005.07	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 900 mg bis unter 1.200 mg
6-005.c	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Temozolomid, parenteral
8-015.0	(Datenschutz)	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
8-020.c	(Datenschutz)	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
8-100.a	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit starrem Instrument
8-137.2	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8-138.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
8-146.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
8-146.x	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
8-152.0	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
8-154.1	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber
8-154.x	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige
8-179.x	(Datenschutz)	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-190.20	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: Bis 7 Tage
8-190.31	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumversiegelung: 8 bis 14 Tage

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.20	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-390.x	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-506	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-542.32	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-542.33	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
8-542.41	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
8-542.53	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
8-542.61	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 6 Tage: 1 Medikament
8-542.73	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 7 Tage: 3 Medikamente
8-542.81	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 8 Tage: 1 Medikament
8-542.84	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 8 Tage: 4 Medikamente und mehr
8-543.12	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-543.14	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 4 Medikamente
8-543.22	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-543.31	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-543.34	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 4 Medikamente
8-543.41	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
8-543.43	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
8-543.51	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
8-543.63	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 6 Tage: 3 Medikamente
8-543.72	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 7 Tage: 2 Medikamente
8-544.1	(Datenschutz)	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Zwei Chemotherapieblöcke während eines stationären Aufenthaltes
8-548.0	(Datenschutz)	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]: Mit 2 bis 4 Einzelsubstanzen
8-640.1	(Datenschutz)	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-641	(Datenschutz)	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-642	(Datenschutz)	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-772	(Datenschutz)	Operative Reanimation
8-800.60	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-800.64	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 7 bis unter 9 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.65	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 9 bis unter 11 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.66	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 11 bis unter 13 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.9v	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-800.b6	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Thrombozytenkonzentrate
8-800.b9	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Thrombozytenkonzentrate
8-800.ba	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 18 bis unter 20 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c4	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
8-810.j1	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Mehr als 3 bis 10 g
8-810.w2	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
8-810.w4	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-810.w7	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
8-810.w8	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 65 g bis unter 75 g
8-810.wb	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
8-810.wc	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-810.wd	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
8-810.wm	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 325 g bis unter 365 g
8-812.53	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-812.54	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-812.64	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE und mehr
8-820.0k	(Datenschutz)	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 18 bis 19 Plasmapheresen
8-823	(Datenschutz)	Zellapherese
8-831.x	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Sonstige
8-832.0	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-836.72	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.77	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: V. cava
8-836.7e	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Künstliche Gefäße
8-837.k0	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-837.m0	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-837.m1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.t	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
8-83b.01	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.c5	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
8-901	(Datenschutz)	Inhalationsanästhesie
8-931.1	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-932	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes

Prozeduren zu B-1.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-933	(Datenschutz)	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-987.02	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-987.13	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98f.20	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-98f.21	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-98f.30	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-98f.31	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-98f.50	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
9-200.a	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
9-401.31	(Datenschutz)	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
9-500.0	(Datenschutz)	Patientenschulung: Basisschulung

Diagnosen zu B-2.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
I50.1	421	Linksherzinsuffizienz
I20.0	340	Instabile Angina pectoris
I10.0	335	Benigne essentielle Hypertonie
I20.8	333	Sonstige Formen der Angina pectoris
I21.4	200	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I48.1	184	Vorhofflimmern, persistierend
I48.0	160	Vorhofflimmern, paroxysmal
N17.8	134	Sonstiges akutes Nierenversagen
R07.4	124	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
R55	98	Synkope und Kollaps
Z45.0	95	Anpassung und Handhabung eines kardialen (elektronischen) Geräts
I48.3	73	Vorhofflattern, typisch
I21.0	68	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
I21.1	67	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
M54.1	66	Radikulopathie
I26.9	63	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
I47.1	62	Supraventrikuläre Tachykardie

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I49.5	62	Sick-Sinus-Syndrom
N18.5	60	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
I95.1	58	Orthostatische Hypotonie
I47.2	49	Ventrikuläre Tachykardie
I35.0	47	Aortenklappenstenose
R00.2	45	Palpitationen
E11.2	39	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Nierenkomplikationen
E11.7	34	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
R42	34	Schwindel und Taumel
J18.0	33	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
I11.9	32	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz
I44.2	32	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
N18.4	32	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
I42.0	29	Dilatative Kardiomyopathie
I48.2	29	Vorhofflimmern, permanent
I26.0	28	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
N18.3	28	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
E86	22	Volumenmangel
H81.1	21	Benigner paroxysmaler Schwindel
I25.5	20	Ischämische Kardiomyopathie
I25.1	19	Atherosklerotische Herzkrankheit
N30.0	19	Akute Zystitis
G58.0	18	Interkostalneuropathie
I35.2	18	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
I44.1	18	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
I49.3	18	Ventrikuläre Extrasystolie
A41.5	16	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
J44.1	16	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
T82.1	16	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
I49.0	15	Kammerflattern und Kammerflimmern
R00.0	15	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
R06.0	15	Dyspnoe
I48.4	14	Vorhofflattern, atypisch
J44.0	14	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
N18.2	14	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
R00.1	14	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
G90.0	12	Idiopathische periphere autonome Neuropathie
I21.2	12	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
I34.0	12	Mitralklappeninsuffizienz
I33.0	11	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
J18.2	11	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
I40.9	10	Akute Myokarditis, nicht näher bezeichnet
I95.2	10	Hypotonie durch Arzneimittel

Diagnosen zu B-2.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
I63.3	9	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
Q21.1	9	Vorhofseptumdefekt
A46	8	Erysipel [Wundrose]
I71.0	8	Dissektion der Aorta
N39.0	8	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
I42.8	7	Sonstige Kardiomyopathien
I70.2	7	Atherosklerose der Extremitätenarterien
J69.0	7	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
K29.1	7	Sonstige akute Gastritis
E11.6	6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
I31.3	6	Perikarderguss (nichtentzündlich)
I42.9	6	Kardiomyopathie, nicht näher bezeichnet
J15.2	6	Pneumonie durch Staphylokokken
N13.2	6	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
N18.1	6	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 1
A04.7	5	Enterokolitis durch Clostridium difficile
E10.2	5	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Nierenkomplikationen
G45.9	5	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
I50.0	5	Rechtsherzinsuffizienz
J15.6	5	Pneumonie durch andere aerobe gramnegative Bakterien
J20.9	5	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
J44.8	5	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
J96.0	5	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
M31.7	5	Mikroskopische Polyangiitis
N03.3	5	Chronisches nephritisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
R57.0	5	Kardiogener Schock
T82.4	5	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
T82.5	5	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
T85.7	5	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T86.1	5	Funktionsstörung, Versagen und Abstoßung eines Nierentransplantates
A41.1	4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
D68.4	4	Erworbener Mangel an Gerinnungsfaktoren
F41.0	4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
F45.3	4	Somatoforme autonome Funktionsstörung
G40.2	4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
I31.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Perikards
I35.1	4	Aortenklappeninsuffizienz
I49.1	4	Vorhofextrasystolie
K21.0	4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K21.9	4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K52.9	4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
M62.8	4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten
N13.1	4	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
N17.9	4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
N40	4	Prostatahyperplasie
R40.0	4	Somnolenz
S32.0	4	Fraktur eines Lendenwirbels
A08.4	(Datenschutz)	Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet
A09.0	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
A41.0	(Datenschutz)	Sepsis durch Staphylococcus aureus
A41.9	(Datenschutz)	Sepsis, nicht näher bezeichnet
A48.1	(Datenschutz)	Legionellose mit Pneumonie
B02.2	(Datenschutz)	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
B34.1	(Datenschutz)	Infektion durch Enteroviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
B34.9	(Datenschutz)	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
B37.1	(Datenschutz)	Kandidose der Lunge
B59	(Datenschutz)	Pneumozystose
B99	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C11.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Nasopharynx
C15.5	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
C18.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
C34.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C34.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
C34.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C45.0	(Datenschutz)	Mesotheliom der Pleura
C61	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Prostata
C64	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
C67.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C78.0	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
C78.7	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C79.5	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C90.0	(Datenschutz)	Multiples Myelom
D15.1	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Herz
D37.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
D41.0	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Niere
D48.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
D50.8	(Datenschutz)	Sonstige Eisenmangelanämien
D61.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie
D62	(Datenschutz)	Akute Blutungsanämie
D68.3	(Datenschutz)	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper

Diagnosen zu B-2.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
D70.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie
D70.3	(Datenschutz)	Sonstige Agranulozytose
D86.8	(Datenschutz)	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
E05.0	(Datenschutz)	Hyperthyreose mit diffuser Struma
E05.4	(Datenschutz)	Hyperthyreosis factitia
E05.8	(Datenschutz)	Sonstige Hyperthyreose
E06.3	(Datenschutz)	Autoimmunthyreoiditis
E10.0	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Koma
E10.1	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Ketoazidose
E10.4	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit neurologischen Komplikationen
E10.6	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E10.7	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
E11.0	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Koma
E11.1	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Ketoazidose
E11.9	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen
E12.0	(Datenschutz)	Diabetes mellitus in Verbindung mit Fehl- oder Mangelernährung [Malnutrition]: Mit Koma
E13.1	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Ketoazidose
E13.2	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Nierenkomplikationen
E13.7	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen
E22.2	(Datenschutz)	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
E26.0	(Datenschutz)	Primärer Hyperaldosteronismus
E26.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hyperaldosteronismus
E41	(Datenschutz)	Alimentärer Marasmus
E73.8	(Datenschutz)	Sonstige Laktoseintoleranz
E83.5	(Datenschutz)	Störungen des Kalziumstoffwechsels
E87.1	(Datenschutz)	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
E87.5	(Datenschutz)	Hyperkaliämie
E87.6	(Datenschutz)	Hypokaliämie
F05.1	(Datenschutz)	Delir bei Demenz
F10.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F19.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F19.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F32.9	(Datenschutz)	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
F41.1	(Datenschutz)	Generalisierte Angststörung
F41.9	(Datenschutz)	Angststörung, nicht näher bezeichnet
F45.0	(Datenschutz)	Somatisierungsstörung
F45.9	(Datenschutz)	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet
F48.8	(Datenschutz)	Sonstige neurotische Störungen
G40.5	(Datenschutz)	Spezielle epileptische Syndrome
G40.6	(Datenschutz)	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
G44.2	(Datenschutz)	Spannungskopfschmerz
G44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
G45.4	(Datenschutz)	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]
G45.8	(Datenschutz)	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G47.3	(Datenschutz)	Schlafapnoe
G62.1	(Datenschutz)	Alkohol-Polyneuropathie
G81.1	(Datenschutz)	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
G93.1	(Datenschutz)	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
H34.2	(Datenschutz)	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
H81.2	(Datenschutz)	Neuropathia vestibularis
H91.2	(Datenschutz)	Idiopathischer Hörsturz
I10.9	(Datenschutz)	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
I13.9	(Datenschutz)	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit, nicht näher bezeichnet
I21.3	(Datenschutz)	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
I21.9	(Datenschutz)	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
I27.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
I30.1	(Datenschutz)	Infektiöse Perikarditis
I31.1	(Datenschutz)	Chronische konstriktive Perikarditis
I31.9	(Datenschutz)	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
I33.9	(Datenschutz)	Akute Endokarditis, nicht näher bezeichnet
I34.8	(Datenschutz)	Sonstige nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
I35.8	(Datenschutz)	Sonstige Aortenklappenkrankheiten
I38	(Datenschutz)	Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
I40.8	(Datenschutz)	Sonstige akute Myokarditis
I42.2	(Datenschutz)	Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie
I42.7	(Datenschutz)	Kardiomyopathie durch Arzneimittel oder sonstige exogene Substanzen
I44.7	(Datenschutz)	Linksschenkelblock, nicht näher bezeichnet
I45.1	(Datenschutz)	Sonstiger und nicht näher bezeichneter Rechtsschenkelblock
I45.6	(Datenschutz)	Präexzitations-Syndrom
I45.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete kardiale Erregungsleitungsstörungen
I46.1	(Datenschutz)	Plötzlicher Herztod, so beschrieben
I46.9	(Datenschutz)	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
I47.9	(Datenschutz)	Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet
I48.9	(Datenschutz)	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
I49.4	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie
I49.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
I49.9	(Datenschutz)	Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I51.0	(Datenschutz)	Herzseptumdefekt, erworben
I51.3	(Datenschutz)	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
I51.4	(Datenschutz)	Myokarditis, nicht näher bezeichnet
I61.1	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
I61.9	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
I63.0	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
I63.2	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
I63.4	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
I63.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hirninfarkt
I65.2	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. carotis
I71.2	(Datenschutz)	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
I71.4	(Datenschutz)	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
I72.8	(Datenschutz)	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
I74.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
I77.1	(Datenschutz)	Arterienstriktur
I80.1	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
I80.2	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
I82.2	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der V. cava
I82.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Nierenvene
I83.2	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
I87.2	(Datenschutz)	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher)
I95.0	(Datenschutz)	Idiopathische Hypotonie
I97.0	(Datenschutz)	Postkardiotomie-Syndrom
J04.0	(Datenschutz)	Akute Laryngitis
J06.9	(Datenschutz)	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J09	(Datenschutz)	Grippe durch bestimmte nachgewiesene Influenzaviren
J10.0	(Datenschutz)	Grippe mit Pneumonie, sonstige Influenzaviren nachgewiesen
J10.1	(Datenschutz)	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, sonstige Influenzaviren nachgewiesen
J13	(Datenschutz)	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J15.0	(Datenschutz)	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J15.1	(Datenschutz)	Pneumonie durch Pseudomonas
J15.4	(Datenschutz)	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
J15.5	(Datenschutz)	Pneumonie durch Escherichia coli
J18.8	(Datenschutz)	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J18.9	(Datenschutz)	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
J30.1	(Datenschutz)	Allergische Rhinopathie durch Pollen
J35.0	(Datenschutz)	Chronische Tonsillitis
J45.0	(Datenschutz)	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
J45.9	(Datenschutz)	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
J80	(Datenschutz)	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
J84.1	(Datenschutz)	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
J85.3	(Datenschutz)	Abszess des Mediastinums
J90	(Datenschutz)	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J94.2	(Datenschutz)	Hämatothorax

Diagnosen zu B-2.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
J98.1	(Datenschutz)	Lungenkollaps
K20	(Datenschutz)	Ösophagitis
K22.7	(Datenschutz)	Barrett-Ösophagus
K26.0	(Datenschutz)	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K26.3	(Datenschutz)	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
K29.0	(Datenschutz)	Akute hämorrhagische Gastritis
K29.5	(Datenschutz)	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
K29.7	(Datenschutz)	Gastritis, nicht näher bezeichnet
K42.0	(Datenschutz)	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K52.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55.2	(Datenschutz)	Angiodysplasie des Kolons
K56.4	(Datenschutz)	Sonstige Obturation des Darmes
K57.3	(Datenschutz)	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
K63.5	(Datenschutz)	Polyp des Kolons
K65.0	(Datenschutz)	Akute Peritonitis
K80.0	(Datenschutz)	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
K80.2	(Datenschutz)	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
K81.0	(Datenschutz)	Akute Cholezystitis
K85.0	(Datenschutz)	Idiopathische akute Pankreatitis
K85.2	(Datenschutz)	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis
K92.2	(Datenschutz)	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
L03.1	(Datenschutz)	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
L50.9	(Datenschutz)	Urtikaria, nicht näher bezeichnet
M06.0	(Datenschutz)	Seronegative chronische Polyarthritis
M10.0	(Datenschutz)	Idiopathische Gicht
M13.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Arthritis
M16.9	(Datenschutz)	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
M17.1	(Datenschutz)	Sonstige primäre Gonarthrose
M23.2	(Datenschutz)	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung
M31.3	(Datenschutz)	Wegener-Granulomatose
M47.8	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose
M48.0	(Datenschutz)	Spinal(kanal)stenose
M48.5	(Datenschutz)	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert
M51.1	(Datenschutz)	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
M54.3	(Datenschutz)	Ischialgie
M54.4	(Datenschutz)	Lumboischialgie
M65.8	(Datenschutz)	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis
M79.6	(Datenschutz)	Schmerzen in den Extremitäten
M80.4	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M94.0	(Datenschutz)	Tietze-Syndrom
N01.4	(Datenschutz)	Rapid-progressives nephritisches Syndrom: Diffuse endokapillär-proliferative Glomerulonephritis
N01.7	(Datenschutz)	Rapid-progressives nephritisches Syndrom: Glomerulonephritis mit diffuser Halbmondbildung
N02.3	(Datenschutz)	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
N03.5	(Datenschutz)	Chronisches nephritisches Syndrom: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis
N04.1	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
N04.2	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Diffuse membranöse Glomerulonephritis
N04.3	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
N04.8	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
N05.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
N06.1	(Datenschutz)	Isolierte Proteinurie mit Angabe morphologischer Veränderungen: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
N06.8	(Datenschutz)	Isolierte Proteinurie mit Angabe morphologischer Veränderungen: Sonstige morphologische Veränderungen
N10	(Datenschutz)	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N12	(Datenschutz)	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N13.6	(Datenschutz)	Pyonephrose
N17.0	(Datenschutz)	Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose
N28.0	(Datenschutz)	Ischämie und Infarkt der Niere
N31.9	(Datenschutz)	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, nicht näher bezeichnet
N32.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
N39.1	(Datenschutz)	Persistierende Proteinurie, nicht näher bezeichnet
N39.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Harnsystems
N99.0	(Datenschutz)	Nierenversagen nach medizinischen Maßnahmen
Q61.2	(Datenschutz)	Polyzystische Niere, autosomal-dominant
R04.0	(Datenschutz)	Epistaxis
R06.3	(Datenschutz)	Periodische Atmung
R06.4	(Datenschutz)	Hyperventilation
R07.0	(Datenschutz)	Halsschmerzen
R07.1	(Datenschutz)	Brustschmerzen bei der Atmung
R07.3	(Datenschutz)	Sonstige Brustschmerzen
R09.1	(Datenschutz)	Pleuritis
R10.1	(Datenschutz)	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
R11	(Datenschutz)	Übelkeit und Erbrechen
R45.1	(Datenschutz)	Ruhelosigkeit und Erregung
R50.8	(Datenschutz)	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
R51	(Datenschutz)	Kopfschmerz
R52.2	(Datenschutz)	Sonstiger chronischer Schmerz
R57.1	(Datenschutz)	Hypovolämischer Schock
R57.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen des Schocks
R60.0	(Datenschutz)	Umschriebenes Ödem
R63.4	(Datenschutz)	Abnorme Gewichtsabnahme
S00.9	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
S06.0	(Datenschutz)	Gehirnerschütterung
S06.3	(Datenschutz)	Umschriebene Hirnverletzung
S06.6	(Datenschutz)	Traumatische subarachnoidale Blutung
S12.2	(Datenschutz)	Fraktur eines sonstigen näher bezeichneten Halswirbels

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S20.2	(Datenschutz)	Prellung des Thorax
S22.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Brustwirbels
S22.4	(Datenschutz)	Rippenserienfraktur
S30.0	(Datenschutz)	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32.5	(Datenschutz)	Fraktur des Os pubis
S32.8	(Datenschutz)	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S72.1	(Datenschutz)	Pertrochantäre Fraktur
S80.0	(Datenschutz)	Prellung des Knies
S80.8	(Datenschutz)	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels
T42.4	(Datenschutz)	Vergiftung: Benzodiazepine
T43.0	(Datenschutz)	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
T43.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
T46.0	(Datenschutz)	Vergiftung: Herzglykoside und Arzneimittel mit ähnlicher Wirkung
T47.1	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige Antazida und Magensekretionshemmer
T63.4	(Datenschutz)	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
T68	(Datenschutz)	Hypothermie
T75.4	(Datenschutz)	Schäden durch elektrischen Strom
T81.0	(Datenschutz)	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	(Datenschutz)	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T81.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Komplikation eines Eingriffes
T82.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T85.6	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T88.6	(Datenschutz)	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung
Z04.8	(Datenschutz)	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen näher bezeichneten Gründen
Z73	(Datenschutz)	Probleme mit Bezug auf Schwierigkeiten bei der Lebensbewältigung

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-275.0	1369	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
8-930	1301	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-052	979	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-83b.c6	717	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
9-401.22	708	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-837.00	629	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie
8-933	533	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
3-607	484	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.02	342	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-837.m0	311	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
1-266.2	304	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen
1-266.0	301	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
8-640.0	285	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
9-401.00	264	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-83b.01	223	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-831.0	192	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
3-732.0	169	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
1-275.5	167	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
1-268.0	159	Kardiales Mapping: Rechter Vorhof
8-800.c0	144	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-273.6	139	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
1-279.0	139	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Bestimmung des Herzvolumens und der Austreibungsfraktion
8-98f.0	133	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-706	131	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-837.m1	131	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
3-721.01	125	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
3-722.2	124	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
8-701	124	Einfache endotracheale Intubation
8-771	121	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-931.0	115	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-837.t	113	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
8-83b.c5	113	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
3-721.21	110	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
8-832.0	110	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-932	109	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
9-320	100	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
8-831.5	99	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
1-843	91	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-268.3	88	Kardiales Mapping: Rechter Ventrikel
5-377.31	86	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Mit antitachykarder Stimulation
5-377.30	85	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
3-05g.0	84	Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS]
1-279.a	78	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit intrakoronarer Druckmessung
1-612	71	Diagnostische Rhinoskopie
3-824.0	71	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
1-611.1	65	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
1-268.1	60	Kardiales Mapping: Linker Vorhof
8-835.20	60	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof
1-265.e	59	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflimmern
8-980.0	59	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-611.0	56	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
5-378.52	54	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
8-835.33	53	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Vorhof
8-837.m3	53	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie
8-642	52	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-837.01	52	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Mehrere Koronararterien

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-274.3	50	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums
3-13d.5	49	Urographie: Retrograd
3-824.2	49	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
8-607.0	49	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-837.k0	48	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-152.1	47	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
1-266.3	46	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Medikamentöser Provokationstest (zur Erkennung von Arrhythmien)
1-275.2	46	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
1-265.f	45	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflattern
8-835.83	45	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Linker Vorhof
1-610.0	44	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
8-837.q	44	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon)
8-987.10	43	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-020.c	41	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
8-837.20	38	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Atherektomie: Eine Koronararterie
1-497.1	36	Transvenöse oder transarterielle Biopsie: Endomyokard
1-265.4	35	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit schmalem QRS-Komplex oder atrialen Tachykardien
3-820	35	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-98f.10	34	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-83b.9	33	Zusatzinformationen zu Materialien: Einsatz eines Embolieprotektionssystems
5-934	32	Verwendung eines MRT-fähigen Herzschrittmachers
5-377.8	31	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Ereignis-Rekorder
5-995	31	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-137.00	31	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-640.1	29	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-83b.00	29	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
1-465.0	28	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
1-275.1	26	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
5-377.1	26	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Schrittmacher, Einkammersystem
8-837.m2	25	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien
8-987.11	25	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-265.8	23	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Synkopen unklarer Genese
1-268.4	22	Kardiales Mapping: Linker Ventrikel
6-002.j3	22	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Tirofiban, parenteral: 12,50 mg bis unter 18,75 mg
8-83b.b6	22	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzender Ballon an Koronargefäßen
5-377.6	21	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
8-931.1	21	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-265.7	20	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei nicht anhaltenden Kammertachykardien und ventrikulären Extrasystolen
6-004.d	20	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
8-837.k1	20	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 2 Stents in eine Koronararterie
8-98f.11	20	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-377.71	19	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode
8-839.90	19	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-377.50	18	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion
8-800.c1	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
1-266.1	17	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD)
1-661	17	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-144.2	17	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-152.0	17	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
8-839.42	17	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Implantation einer univentrikulären axialen Pumpe
1-273.1	15	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
5-378.55	15	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
1-853.2	14	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
8-144.0	14	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-191.5	14	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-835.80	14	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Rechter Vorhof
8-835.84	14	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Linker Ventrikel
8-83a.30	14	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Transvasal platzierte axiale Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Bis unter 48 Stunden
1-275.4	13	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
3-603	13	Arteriographie der thorakalen Gefäße
5-378.07	13	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
8-191.x	13	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-835.82	13	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Rechter Ventrikel
8-837.m4	13	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-837.m5	13	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie
6-002.n0	12	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bivalirudin, parenteral: 125 mg bis unter 250 mg
8-133.0	12	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-98f.20	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
3-733.0	11	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-311.1	11	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-378.5f	11	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
8-137.10	11	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-153	11	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-719.0	11	Zusatzinformationen zur maschinellen Beatmung: Anwendung der neural regulierten Beatmungsunterstützung [NAVA – Neurally Adjusted Ventilatory Assist]
5-378.5c	10	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
5-431.2	10	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
8-835.30	10	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof
9-200.0	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
1-265.6	9	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit breitem QRS-Komplex
1-610.1	9	Diagnostische Laryngoskopie: Indirekt
8-132.0	9	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
8-837.d0	9	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefekts: Vorhofseptum
8-980.10	9	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
1-901.0	8	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
5-378.51	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem
8-837.50	8	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Rotablation: Eine Koronararterie
8-987.00	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-987.12	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.30	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
9-200.1	8	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
5-378.32	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.b3	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, Einkammersystem
8-020.8	7	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
8-812.60	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-837.k2	7	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 2 Stents in mehrere Koronararterien
1-273.5	6	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung der pulmonalen Flussreserve
3-605	6	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-378.62	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.72	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.bc	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-572.1	6	Zystostomie: Perkutan
8-800.c2	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-835.23	6	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: Linker Vorhof
8-835.34	6	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Ventrikel
8-837.m6	6	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien
8-839.91	6	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung und Doppeldrahttechnik

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-265.5	5	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei WPW-Syndrom
1-273.2	5	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Druckmessung mit Messung des Shuntvolumens
1-275.3	5	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
1-430.1	5	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
3-606	5	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
5-378.6f	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-549.2	5	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
8-137.2	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8-390.1	5	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-800.b0	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-835.24	5	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: Linker Ventrikel
8-83b.07	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme ohne Polymer
8-900	5	Intravenöse Anästhesie
8-987.01	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98f.21	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
1-425.3	4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
3-13d.6	4	Urographie: Perkutan
3-602	4	Arteriographie des Aortenbogens
3-604	4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-721.11	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter physischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
3-722.0	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-732.1	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit diagnostischer Computertomographie
3-823	4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-311.0	4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-378.65	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-399.7	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-541.0	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-549.4	4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum
5-984	4	Mikrochirurgische Technik
6-002.n1	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bivalirudin, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
8-144.1	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-800.b1	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-837.s	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Implantation eines permanenten Embolieprotektionssystems in das linke Herzohr
8-839.44	4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Entfernung einer univentrikulären axialen Pumpe
8-984.1	4	Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-265.1	(Datenschutz)	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Störungen der AV-Überleitung
1-265.3	(Datenschutz)	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei intraventrikulären Leitungsstörungen (faszikuläre Blockierungen)
1-265.9	(Datenschutz)	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Zustand nach Herz-Kreislauf-Stillstand
1-266.x	(Datenschutz)	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
1-273.x	(Datenschutz)	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Sonstige
1-276.x	(Datenschutz)	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Sonstige
1-279.x	(Datenschutz)	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Sonstige
1-315	(Datenschutz)	Anorektale Manometrie
1-334.1	(Datenschutz)	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
1-430.2	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-431.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-432.01	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
1-460.5	(Datenschutz)	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Stufenbiopsie

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-463.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen: Niere
1-464.00	(Datenschutz)	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder
1-470.2	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen: Uterus
1-492.5	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Oberschenkel
1-503.6	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
1-551.1	(Datenschutz)	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie
1-665	(Datenschutz)	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-670	(Datenschutz)	Diagnostische Vaginoskopie
1-695.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Dickdarm
1-699.0	(Datenschutz)	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen
1-854.7	(Datenschutz)	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
3-05c.0	(Datenschutz)	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane: Transrektal
3-100.0	(Datenschutz)	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
3-601	(Datenschutz)	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-721.00	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Ohne EKG-Triggerung
3-721.20	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Ohne EKG-Triggerung
3-732.x	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Sonstige
3-73x	(Datenschutz)	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-753.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-821	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-824.x	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Sonstige
3-825	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-031.00	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
5-032.00	(Datenschutz)	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
5-032.01	(Datenschutz)	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
5-230.3	(Datenschutz)	Zahnextraktion: Mehrere Zähne verschiedener Quadranten
5-340.0	(Datenschutz)	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-377.40	(Datenschutz)	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Ohne Vorhofelektrode
5-377.41	(Datenschutz)	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Mit Vorhofelektrode
5-377.70	(Datenschutz)	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Ohne Vorhofelektrode
5-377.g1	(Datenschutz)	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Isolierte Sondenimplantation, endovaskulär: Rechtsventrikulär
5-378.02	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.19	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Defibrillator
5-378.22	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.35	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-378.3f	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.42	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.5b	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-378.61	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Einkammersystem
5-378.6b	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-378.7b	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-378.7e	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode
5-378.7f	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.a4	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 1 intraluminalen expandierenden Extraktionshilfe

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-378.b0	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem
5-378.b5	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-378.c0	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator auf Defibrillator oder Herzschrittmacher: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-378.c1	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode
5-378.c2	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.c3	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
5-378.c6	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.cb	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator auf Defibrillator oder Herzschrittmacher: Defibrillator auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem
5-378.cd	(Datenschutz)	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-399.3	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Arterie
5-399.5	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-401.10	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
5-431.0	(Datenschutz)	Gastrostomie: Offen chirurgisch
5-450.1	(Datenschutz)	Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum
5-450.3	(Datenschutz)	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
5-541.1	(Datenschutz)	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-549.3	(Datenschutz)	Andere Bauchoperationen: Revision eines Katheterverweilsystems im Bauchraum

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-550.1	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-553.01	(Datenschutz)	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
5-562.8	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen
5-562.9	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-573.40	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
5-601.0	(Datenschutz)	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
5-640.0	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulotomie
5-640.2	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-640.3	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-865.7	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-865.8	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion
5-892.06	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla
5-892.07	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen
5-892.0b	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-892.0c	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-892.0g	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
5-892.16	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-892.1b	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-892.1c	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-892.2a	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Brustwand und Rücken
5-894.07	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-894.0a	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-894.0b	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
5-896.07	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.1f	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-916.2f	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel
5-916.a2	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und Sternum
5-930.4	(Datenschutz)	Art des Transplantates: Alloplastisch
6-001.g4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 4.000 mg bis unter 5.200 mg
6-002.fa	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 2.750 mg bis unter 3.000 mg
6-002.j0	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Tirofiban, parenteral: 1,50 mg bis unter 3,00 mg
6-002.p3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.p6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
6-002.p8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.pc	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-002.q4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
6-002.r7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
8-132.3	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-137.02	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
8-137.12	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-138.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
8-190.22	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: 15 bis 21 Tage
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-191.40	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, großflächig: Ohne Immobilisation durch Gipsverband
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-390.3	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Schienen
8-390.x	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-550.1	(Datenschutz)	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
8-607.4	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-607.x	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Sonstige
8-641	(Datenschutz)	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-800.b2	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c3	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-800.c4	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
8-803.2	(Datenschutz)	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung
8-810.e0	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: Bis 2000 Einheiten
8-810.j1	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Mehr als 3 bis 10 g
8-812.53	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-812.57	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE
8-812.61	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-831.2	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-835.21	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: AV-Knoten
8-835.22	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: Rechter Ventrikel
8-835.32	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Ventrikel
8-835.c2	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Rechter Ventrikel
8-835.c3	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Linker Vorhof
8-835.c4	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Linker Ventrikel
8-835.d0	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren mit Messung des Anpressdruckes: Rechter Vorhof
8-835.d4	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren mit Messung des Anpressdruckes: Linker Ventrikel

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-836.00	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße intrakraniell
8-836.02	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.08	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße thorakal
8-836.09	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße abdominal
8-836.0b	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Oberschenkel
8-837.21	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Atherektomie: Mehrere Koronararterien
8-837.m7	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 5 Stents in eine Koronararterie
8-837.m8	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 5 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.m9	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in eine Koronararterie
8-837.ma	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.p	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft)
8-837.w0	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines beschichteten Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-837.w1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines beschichteten Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-839.92	(Datenschutz)	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit retrograder Sondierung über die Kollateralgefäße
8-83a.31	(Datenschutz)	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Transvasal platzierte axiale Pumpe zur Kreislaufunterstützung: 48 bis unter 96 Stunden
8-83b.08	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.4	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems
8-83b.70	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme
8-83b.71	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 3 Mikrokathetersysteme

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-83b.b1	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Antikörperbeschichtete Ballons
8-83b.b7	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentenfreisetzende Ballons an Koronargefäßen
8-83b.e0	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Antikörperbeschichtete Stents
8-83c.50	(Datenschutz)	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention: Ablation über die A. renalis: Radiofrequenzablation
8-83c.51	(Datenschutz)	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention: Ablation über die A. renalis: Ultraschallablation
8-83c.70	(Datenschutz)	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 1 Gefäß
8-83d.00	(Datenschutz)	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden bioresorbierbaren Stents: Ein bioresorbierbarer Stent in eine Koronararterie
8-840.02	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
8-840.08	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Gefäße thorakal
8-840.09	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Gefäße abdominal
8-910	(Datenschutz)	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-915	(Datenschutz)	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	(Datenschutz)	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-980.11	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-980.20	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-980.30	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-980.41	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-984.0	(Datenschutz)	Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-984.2	(Datenschutz)	Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus: Mindestens 21 Behandlungstage
8-987.02	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-987.13	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98f.31	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte

Prozeduren zu B-2.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-98f.40	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-98f.60	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
9-200.5	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
9-200.6	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
9-200.7	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
9-401.30	(Datenschutz)	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
9-500.0	(Datenschutz)	Patientenschulung: Basisschulung

Diagnosen zu B-3.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
N17.8	133	Sonstiges akutes Nierenversagen
N18.5	57	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
E11.2	39	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Nierenkomplikationen
E11.7	34	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
N18.4	32	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
N18.3	27	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
I50.1	23	Linksherzinsuffizienz
N30.0	19	Akute Zystitis
I10.0	13	Benigne essentielle Hypertonie
J18.2	11	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
N18.2	11	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
A41.5	9	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
I70.2	7	Atherosklerose der Extremitätenarterien
N18.1	6	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 1
E11.6	5	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
M31.7	5	Mikroskopische Polyangiitis
N03.3	5	Chronisches nephritisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
T82.4	5	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
T82.5	5	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
A04.7	4	Enterokolitis durch Clostridium difficile
E10.2	4	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Nierenkomplikationen
J18.0	4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
T85.7	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T86.1	4	Funktionsstörung, Versagen und Abstoßung eines Nierentransplantates
A09.0	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
A41.0	(Datenschutz)	Sepsis durch Staphylococcus aureus
A41.1	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
A46	(Datenschutz)	Erysipel [Wundrose]
A48.1	(Datenschutz)	Legionellose mit Pneumonie
B37.1	(Datenschutz)	Kandidose der Lunge
B99	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C18.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
C34.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C64	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C90.0	(Datenschutz)	Multiples Myelom
D37.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
D41.0	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Niere
D70.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie
D70.3	(Datenschutz)	Sonstige Agranulozytose
D86.8	(Datenschutz)	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
E05.0	(Datenschutz)	Hyperthyreose mit diffuser Struma
E05.8	(Datenschutz)	Sonstige Hyperthyreose
E10.0	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Koma
E10.1	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Ketoazidose
E10.4	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit neurologischen Komplikationen
E10.6	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E10.7	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
E11.1	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Ketoazidose
E11.9	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen
E12.0	(Datenschutz)	Diabetes mellitus in Verbindung mit Fehl- oder Mangelernährung [Malnutrition]: Mit Koma
E13.1	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Ketoazidose
E13.2	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Nierenkomplikationen
E13.7	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen
E22.2	(Datenschutz)	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
E26.0	(Datenschutz)	Primärer Hyperaldosteronismus
E26.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hyperaldosteronismus

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E41	(Datenschutz)	Alimentärer Marasmus
E83.5	(Datenschutz)	Störungen des Kalziumstoffwechsels
E86	(Datenschutz)	Volumenmangel
E87.5	(Datenschutz)	Hyperkaliämie
G40.2	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
G40.6	(Datenschutz)	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
G44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
G45.9	(Datenschutz)	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
G81.1	(Datenschutz)	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
I10.9	(Datenschutz)	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
I20.0	(Datenschutz)	Instabile Angina pectoris
I20.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen der Angina pectoris
I26.9	(Datenschutz)	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
I33.0	(Datenschutz)	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
I47.2	(Datenschutz)	Ventrikuläre Tachykardie
I48.0	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, paroxysmal
I49.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
I50.0	(Datenschutz)	Rechtsherzinsuffizienz
I63.0	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
I63.3	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
I63.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hirninfarkt
I77.1	(Datenschutz)	Arterienstriktur
I80.2	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
I82.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Nierenvene
I83.2	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
I95.0	(Datenschutz)	Idiopathische Hypotonie
I95.2	(Datenschutz)	Hypotonie durch Arzneimittel
J10.0	(Datenschutz)	Grippe mit Pneumonie, sonstige Influenzaviren nachgewiesen
J15.0	(Datenschutz)	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J15.2	(Datenschutz)	Pneumonie durch Staphylokokken
J44.0	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
J44.1	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
J45.0	(Datenschutz)	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
J98.1	(Datenschutz)	Lungenkollaps
K29.0	(Datenschutz)	Akute hämorrhagische Gastritis
K29.1	(Datenschutz)	Sonstige akute Gastritis
K29.5	(Datenschutz)	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
K42.0	(Datenschutz)	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K52.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K52.9	(Datenschutz)	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
K57.3	(Datenschutz)	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
K65.0	(Datenschutz)	Akute Peritonitis

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K92.2	(Datenschutz)	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
L03.1	(Datenschutz)	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
M06.0	(Datenschutz)	Seronegative chronische Polyarthritis
M10.0	(Datenschutz)	Idiopathische Gicht
M13.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Arthritis
M17.1	(Datenschutz)	Sonstige primäre Gonarthrose
M31.3	(Datenschutz)	Wegener-Granulomatose
M62.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten
M65.8	(Datenschutz)	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis
N01.4	(Datenschutz)	Rapid-progressives nephritisches Syndrom: Diffuse endokapillär-proliferative Glomerulonephritis
N01.7	(Datenschutz)	Rapid-progressives nephritisches Syndrom: Glomerulonephritis mit diffuser Halbmondbildung
N02.3	(Datenschutz)	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
N03.5	(Datenschutz)	Chronisches nephritisches Syndrom: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis
N04.1	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
N04.2	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Diffuse membranöse Glomerulonephritis
N04.3	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
N04.8	(Datenschutz)	Nephrotisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
N05.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
N06.1	(Datenschutz)	Isolierte Proteinurie mit Angabe morphologischer Veränderungen: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
N06.8	(Datenschutz)	Isolierte Proteinurie mit Angabe morphologischer Veränderungen: Sonstige morphologische Veränderungen
N10	(Datenschutz)	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N12	(Datenschutz)	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N13.1	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
N13.2	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
N17.0	(Datenschutz)	Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose
N28.0	(Datenschutz)	Ischämie und Infarkt der Niere
N39.0	(Datenschutz)	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
N39.1	(Datenschutz)	Persistierende Proteinurie, nicht näher bezeichnet
N39.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Harnsystems
N40	(Datenschutz)	Prostatahyperplasie
Q61.2	(Datenschutz)	Polyzystische Niere, autosomal-dominant
R55	(Datenschutz)	Synkope und Kollaps
R63.4	(Datenschutz)	Abnorme Gewichtsabnahme
S20.2	(Datenschutz)	Prellung des Thorax
S32.5	(Datenschutz)	Fraktur des Os pubis
S80.0	(Datenschutz)	Prellung des Knies
T46.0	(Datenschutz)	Vergiftung: Herzglykoside und Arzneimittel mit ähnlicher Wirkung
T81.0	(Datenschutz)	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T82.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T85.6	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-854.2	6312	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-857.0	1687	Peritonealdialyse: Intermittierend, maschinell unterstützt (IPD)
8-854.3	1352	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
8-855.3	624	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-853.3	610	Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-855.4	391	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
5-399.4	57	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Vene
8-857.x	57	Peritonealdialyse: Sonstige
8-853.70	40	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-853.4	37	Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
8-853.80	34	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
1-465.0	29	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
8-854.71	27	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-853.71	24	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-853.81	24	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
1-846.0	11	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
8-853.82	11	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-854.61	11	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden

Prozeduren zu B-3.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-854.60	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-821.0	7	Immunadsorption: Mit nicht regenerierbarer Säule
8-853.83	7	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-854.72	7	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-854.62	6	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-854.70	6	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
8-854.73	5	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-857.10	5	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Bis 24 Stunden
8-853.72	4	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-852.00	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-852.01	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-852.03	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
8-852.04	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden
8-852.07	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
8-852.20	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Extrakorporale Lungenunterstützung, pumpenlos (PECLA): Dauer der Behandlung bis unter 144 Stunden
8-852.21	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Extrakorporale Lungenunterstützung, pumpenlos (PECLA): Dauer der Behandlung 144 bis unter 288 Stunden

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.30	(Datenschutz)	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-853.74	(Datenschutz)	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden
8-855.76	(Datenschutz)	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 432 bis 600 Stunden
8-855.80	(Datenschutz)	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
8-855.82	(Datenschutz)	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-855.83	(Datenschutz)	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-857.11	(Datenschutz)	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-857.12	(Datenschutz)	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-857.13	(Datenschutz)	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-857.14	(Datenschutz)	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 264 bis 432 Stunden
8-85a.00	(Datenschutz)	Dialyseverfahren wegen mangelnder Funktionsaufnahme und Versagen eines Nierentransplantates: Intermittierend: 1 bis 3 Behandlungen

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I63.3	779	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
G47.3	737	Schlafapnoe
G45.9	319	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
G40.6	317	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
I63.4	316	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
G44.8	129	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
G40.2	116	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
G47.0	114	Ein- und Durchschlafstörungen
G40.5	112	Spezielle epileptische Syndrome
G51.0	109	Fazialisparese
G45.8	106	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G25.8	82	Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
H81.4	73	Schwindel zentralen Ursprungs
G40.3	65	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
R20.1	65	Hypästhesie der Haut

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
R55	60	Synkope und Kollaps
R51	52	Kopfschmerz
G40.1	51	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
H81.1	51	Benigner paroxysmaler Schwindel
G44.2	50	Spannungskopfschmerz
I63.9	50	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
G43.1	46	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
G35.1	44	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf
G45.4	44	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]
I63.5	44	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
G35.3	39	Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf
R42	37	Schwindel und Taumel
G35.0	34	Erstmanifestation einer multiplen Sklerose
G47.1	33	Krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis
G91.2	32	Normaldruckhydrozephalus
G20.1	30	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung
G43.3	30	Komplizierte Migräne
R20.2	30	Parästhesie der Haut
I61.0	28	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
G81.0	27	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
E66.2	23	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation
B99	22	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
G43.0	22	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]
G47.8	22	Sonstige Schlafstörungen
R26.8	22	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
G41.2	21	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen
G40.9	20	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
G62.9	20	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
I63.2	20	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
R40.0	19	Somnolenz
G20.2	18	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung
G20.9	18	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet
F03	17	Nicht näher bezeichnete Demenz
G12.2	17	Motoneuron-Krankheit
G47.4	17	Narkolepsie und Kataplexie
I10.0	16	Benigne essentielle Hypertonie
I62.0	16	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)
A87.9	15	Virusmeningitis, nicht näher bezeichnet
G45.3	15	Amaurosis fugax
S06.0	15	Gehirnerschütterung
E86	14	Volumenmangel
F44.5	14	Dissoziative Krampfanfälle

Diagnosen zu B-4.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
F05.1	13	Delir bei Demenz
F10.0	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
G41.8	13	Sonstiger Status epilepticus
C79.3	12	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
F45.0	12	Somatisierungsstörung
G62.8	12	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
J18.9	12	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
R20.8	12	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
R41.0	12	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
G20.0	11	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung
G35.2	11	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf
G50.0	11	Trigeminusneuralgie
H53.2	11	Diplopie
I60.9	11	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
I61.1	11	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
I61.5	11	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
I61.9	11	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
I67.8	11	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten
M48.0	11	Spinal(kanal)stenose
E87.1	10	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
G41.0	10	Grand-mal-Status
G97.1	10	Sonstige Reaktion auf Spinal- und Lumbalpunktion
N39.0	10	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
R06.5	10	Mundatmung
S06.5	10	Traumatische subdurale Blutung
A69.2	9	Lyme-Krankheit
G04.9	9	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
G30.1	9	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
G61.0	9	Guillain-Barré-Syndrom
R90.0	9	Intrakranielle Raumforderung
H53.8	8	Sonstige Sehstörungen
R41.8	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
F05.0	7	Delir ohne Demenz
F06.7	7	Leichte kognitive Störung
G35.9	7	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
I61.2	7	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet
I95.1	7	Orthostatische Hypotonie
J69.0	7	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
M54.1	7	Radikulopathie
M54.4	7	Lumboischialgie
C71.1	6	Bösartige Neubildung: Frontallappen
F05.9	6	Delir, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-4.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
F32.2	6	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
G03.9	6	Meningitis, nicht näher bezeichnet
G43.2	6	Status migraenosus
G70.0	6	Myasthenia gravis
G93.2	6	Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]
I67.9	6	Zerebrovaskuläre Krankheit, nicht näher bezeichnet
M54.2	6	Zervikalneuralgie
C71.9	5	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
D43.2	5	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
G25.3	5	Myoklonus
G41.9	5	Status epilepticus, nicht näher bezeichnet
G44.0	5	Cluster-Kopfschmerz
G83.1	5	Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität
G93.4	5	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
H49.2	5	Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]
H81.2	5	Neuropathia vestibularis
I60.8	5	Sonstige Subarachnoidalblutung
I61.4	5	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
I62.9	5	Intrakranielle Blutung (nichttraumatisch), nicht näher bezeichnet
I63.1	5	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
M79.2	5	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet
N30.0	5	Akute Zystitis
R06.4	5	Hyperventilation
B02.2	4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
F32.3	4	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
F41.0	4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
F44.8	4	Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F45.3	4	Somatoforme autonome Funktionsstörung
F45.8	4	Sonstige somatoforme Störungen
G40.4	4	Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome
G44.1	4	Vasomotorischer Kopfschmerz, anderenorts nicht klassifiziert
G61.8	4	Sonstige Polyneuritiden
G62.1	4	Alkohol-Polyneuropathie
H46	4	Neuritis nervi optici
H49.0	4	Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]
H53.1	4	Subjektive Sehstörungen
H53.4	4	Gesichtsfelddefekte
I60.1	4	Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend
I61.3	4	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm
I61.6	4	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
I63.0	4	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
I67.3	4	Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie
I67.6	4	Nichteitrige Thrombose des intrakraniellen Venensystems
J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
M47.2	4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie
M53.1	4	Zervikobrachial-Syndrom

Diagnosen zu B-4.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
R13.0	4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
R47.1	4	Dysarthrie und Anarthrie
R53	4	Unwohlsein und Ermüdung
R56.8	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
S06.3	4	Umschriebene Hirnverletzung
S06.6	4	Traumatische subarachnoidale Blutung
A08.1	(Datenschutz)	Akute Gastroenteritis durch Norovirus [Norwalk-Virus]
A09.0	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
A09.9	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
A17.0	(Datenschutz)	Tuberkulöse Meningitis
A39.0	(Datenschutz)	Meningokokkenmeningitis
A40.2	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D
A41.0	(Datenschutz)	Sepsis durch Staphylococcus aureus
A41.5	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
A41.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A86	(Datenschutz)	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
A87.2	(Datenschutz)	Lymphozytäre Choriomeningitis
A87.8	(Datenschutz)	Sonstige Virusmeningitis
B00.3	(Datenschutz)	Meningitis durch Herpesviren
B00.4	(Datenschutz)	Enzephalitis durch Herpesviren
B00.9	(Datenschutz)	Infektion durch Herpesviren, nicht näher bezeichnet
B01.0	(Datenschutz)	Varizellen-Meningitis
B01.9	(Datenschutz)	Varizellen ohne Komplikation
B02.0	(Datenschutz)	Zoster-Enzephalitis
B02.1	(Datenschutz)	Zoster-Meningitis
B02.3	(Datenschutz)	Zoster ophthalmicus
B02.9	(Datenschutz)	Zoster ohne Komplikation
B27.0	(Datenschutz)	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
B34.9	(Datenschutz)	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
C34.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
C34.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C34.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
C43.6	(Datenschutz)	Bösartiges Melanom der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C44.8	(Datenschutz)	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut, mehrere Teilbereiche überlappend
C67.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
C71.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel
C71.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Parietallappen
C71.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
C71.5	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Hirnventrikel
C71.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
C79.4	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C79.8	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C79.9	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung nicht näher bezeichneter Lokalisation
C85.9	(Datenschutz)	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C92.0	(Datenschutz)	Akute myeloblastische Leukämie [AML]
D18.0	(Datenschutz)	Hämangiom
D25.9	(Datenschutz)	Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet
D32.0	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
D32.9	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Meningen, nicht näher bezeichnet
D33.3	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
D35.2	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Hypophyse
D36.1	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
D43.0	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
D44.3	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Hypophyse
D48.2	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
D50.8	(Datenschutz)	Sonstige Eisenmangelanämien
D68.3	(Datenschutz)	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper
E03.9	(Datenschutz)	Hypothyreose, nicht näher bezeichnet
E10.0	(Datenschutz)	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit Koma
E11.4	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit neurologischen Komplikationen
E11.6	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E11.9	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen
E13.9	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen
E51.2	(Datenschutz)	Wernicke-Enzephalopathie
E61.1	(Datenschutz)	Eisenmangel
E87.6	(Datenschutz)	Hypokaliämie
F01.0	(Datenschutz)	Vaskuläre Demenz mit akutem Beginn
F01.1	(Datenschutz)	Multiinfarkt-Demenz
F01.9	(Datenschutz)	Vaskuläre Demenz, nicht näher bezeichnet
F05.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen des Delirs
F06.0	(Datenschutz)	Organische Halluzinose
F06.2	(Datenschutz)	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung
F06.5	(Datenschutz)	Organische dissoziative Störung
F06.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete organische psychische Störung aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F07.0	(Datenschutz)	Organische Persönlichkeitsstörung
F10.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F10.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
F10.4	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
F10.7	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Restzustand und verzögert auftretende psychotische Störung
F11.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom
F12.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom
F13.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F15.1	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Schädlicher Gebrauch
F19.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
F20.0	(Datenschutz)	Paranoide Schizophrenie
F20.2	(Datenschutz)	Katatone Schizophrenie
F23.9	(Datenschutz)	Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet
F32.0	(Datenschutz)	Leichte depressive Episode
F32.1	(Datenschutz)	Mittelgradige depressive Episode
F32.8	(Datenschutz)	Sonstige depressive Episoden
F32.9	(Datenschutz)	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
F40.2	(Datenschutz)	Spezifische (isolierte) Phobien
F41.1	(Datenschutz)	Generalisierte Angststörung
F41.2	(Datenschutz)	Angst und depressive Störung, gemischt
F41.8	(Datenschutz)	Sonstige spezifische Angststörungen
F43.0	(Datenschutz)	Akute Belastungsreaktion
F43.2	(Datenschutz)	Anpassungsstörungen
F44.4	(Datenschutz)	Dissoziative Bewegungsstörungen
F44.6	(Datenschutz)	Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen
F44.7	(Datenschutz)	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt
F44.9	(Datenschutz)	Dissoziative Störung [Konversionsstörung], nicht näher bezeichnet
F45.4	(Datenschutz)	Anhaltende Schmerzstörung
F48.8	(Datenschutz)	Sonstige neurotische Störungen
F51.0	(Datenschutz)	Nichtorganische Insomnie
F51.3	(Datenschutz)	Schlafwandeln [Somnambulismus]
F51.4	(Datenschutz)	Pavor nocturnus
F60.9	(Datenschutz)	Persönlichkeitsstörung, nicht näher bezeichnet
F68.1	(Datenschutz)	Artifizielle Störung [absichtliches Erzeugen oder Vortäuschen von körperlichen oder psychischen Symptomen oder Behinderungen]
F91.1	(Datenschutz)	Störung des Sozialverhaltens bei fehlenden sozialen Bindungen
F95.1	(Datenschutz)	Chronische motorische oder vokale Ticstörung
F95.8	(Datenschutz)	Sonstige Ticstörungen
G00.2	(Datenschutz)	Streptokokkenmeningitis
G00.9	(Datenschutz)	Bakterielle Meningitis, nicht näher bezeichnet
G03.0	(Datenschutz)	Nichteitrige Meningitis

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G04.2	(Datenschutz)	Bakterielle Meningoenzephalitis und Meningomyelitis, anderenorts nicht klassifiziert
G04.8	(Datenschutz)	Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G08	(Datenschutz)	Intrakranielle und intraspinale Phlebitis und Thrombophlebitis
G10	(Datenschutz)	Chorea Huntington
G11.4	(Datenschutz)	Hereditäre spastische Paraplegie
G21.8	(Datenschutz)	Sonstiges sekundäres Parkinson-Syndrom
G23.1	(Datenschutz)	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]
G24.4	(Datenschutz)	Idiopathische orofaziale Dystonie
G25.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierter Tremor
G25.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Tremorformen
G25.5	(Datenschutz)	Sonstige Chorea
G25.9	(Datenschutz)	Extrapyramidale Krankheit oder Bewegungsstörung, nicht näher bezeichnet
G30.8	(Datenschutz)	Sonstige Alzheimer-Krankheit
G30.9	(Datenschutz)	Alzheimer-Krankheit, nicht näher bezeichnet
G36.0	(Datenschutz)	Neuromyelitis optica [Devic-Krankheit]
G36.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete akute disseminierte Demyelinisation
G37.2	(Datenschutz)	Zentrale pontine Myelinolyse
G37.3	(Datenschutz)	Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems
G37.9	(Datenschutz)	Demyelinisierende Krankheit des Zentralnervensystems, nicht näher bezeichnet
G40.0	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen
G40.7	(Datenschutz)	Petit-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-mal-Anfälle
G40.8	(Datenschutz)	Sonstige Epilepsien
G43.8	(Datenschutz)	Sonstige Migräne
G43.9	(Datenschutz)	Migräne, nicht näher bezeichnet
G44.3	(Datenschutz)	Chronischer posttraumatischer Kopfschmerz
G44.4	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierter Kopfschmerz, anderenorts nicht klassifiziert
G45.0	(Datenschutz)	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik
G45.1	(Datenschutz)	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig)
G45.2	(Datenschutz)	Multiple und bilaterale Syndrome der extrazerebralen hirnversorgenden Arterien
G50.9	(Datenschutz)	Krankheit des N. trigeminus, nicht näher bezeichnet
G51.3	(Datenschutz)	Spasmus (hemi)facialis
G51.8	(Datenschutz)	Sonstige Krankheiten des N. facialis
G52.7	(Datenschutz)	Krankheiten mehrerer Hirnnerven
G54.0	(Datenschutz)	Läsionen des Plexus brachialis
G54.1	(Datenschutz)	Läsionen des Plexus lumbosacralis
G54.5	(Datenschutz)	Neuralgische Amyotrophie
G56.0	(Datenschutz)	Karpaltunnel-Syndrom
G56.2	(Datenschutz)	Läsion des N. ulnaris
G56.3	(Datenschutz)	Läsion des N. radialis
G57.1	(Datenschutz)	Meralgia paraesthetica

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G57.3	(Datenschutz)	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
G58.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien
G61.9	(Datenschutz)	Polyneuritis, nicht näher bezeichnet
G70.2	(Datenschutz)	Angeborene oder entwicklungsbedingte Myasthenie
G72.4	(Datenschutz)	Entzündliche Myopathie, anderenorts nicht klassifiziert
G80.1	(Datenschutz)	Spastische diplegische Zerebralparese
G80.8	(Datenschutz)	Sonstige infantile Zerebralparese
G81.1	(Datenschutz)	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
G82.0	(Datenschutz)	Schlaffe Paraparese und Paraplegie
G82.1	(Datenschutz)	Spastische Paraparese und Paraplegie
G82.2	(Datenschutz)	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet
G82.3	(Datenschutz)	Schlaffe Tetraparese und Tetraplegie
G82.4	(Datenschutz)	Spastische Tetraparese und Tetraplegie
G83.2	(Datenschutz)	Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität
G83.9	(Datenschutz)	Lähmungssyndrom, nicht näher bezeichnet
G90.2	(Datenschutz)	Horner-Syndrom
G90.3	(Datenschutz)	Multisystem-Atrophie
G90.8	(Datenschutz)	Sonstige Krankheiten des autonomen Nervensystems
G91.1	(Datenschutz)	Hydrocephalus occlusus
G91.9	(Datenschutz)	Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet
G93.1	(Datenschutz)	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
G93.3	(Datenschutz)	Chronisches Müdigkeitssyndrom
G95.0	(Datenschutz)	Syringomyelie und Syringobulbie
G95.1	(Datenschutz)	Vaskuläre Myelopathien
G96.0	(Datenschutz)	Austritt von Liquor cerebrospinalis
G96.1	(Datenschutz)	Krankheiten der Meningen, anderenorts nicht klassifiziert
G96.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Zentralnervensystems
G96.9	(Datenschutz)	Krankheit des Zentralnervensystems, nicht näher bezeichnet
G97.0	(Datenschutz)	Austritt von Liquor cerebrospinalis nach Lumbalpunktion
H02.4	(Datenschutz)	Ptosis des Augenlides
H10.9	(Datenschutz)	Konjunktivitis, nicht näher bezeichnet
H34.1	(Datenschutz)	Verschluss der A. centralis retinae
H35.7	(Datenschutz)	Abhebung von Netzhautschichten
H43.3	(Datenschutz)	Sonstige Glaskörpertrübungen
H47.0	(Datenschutz)	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
H49.1	(Datenschutz)	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]
H51.2	(Datenschutz)	Internukleäre Ophthalmoplegie
H51.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Störungen der Blickbewegungen
H53.9	(Datenschutz)	Sehstörung, nicht näher bezeichnet
H54.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Sehbeeinträchtigung (binokular)
H57.0	(Datenschutz)	Pupillenfunktionsstörungen
H81.0	(Datenschutz)	Ménière-Krankheit
H81.3	(Datenschutz)	Sonstiger peripherer Schwindel
H81.8	(Datenschutz)	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion
H81.9	(Datenschutz)	Störung der Vestibularfunktion, nicht näher bezeichnet
H93.1	(Datenschutz)	Tinnitus aurium
I10.1	(Datenschutz)	Maligne essentielle Hypertonie

Diagnosen zu B-4.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
I10.9	(Datenschutz)	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
I21.0	(Datenschutz)	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
I21.4	(Datenschutz)	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I27.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
I31.9	(Datenschutz)	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
I46.1	(Datenschutz)	Plötzlicher Herztod, so beschrieben
I48.0	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, paroxysmal
I48.2	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, permanent
I50.1	(Datenschutz)	Linksherzinsuffizienz
I60.3	(Datenschutz)	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend
I60.4	(Datenschutz)	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend
I60.6	(Datenschutz)	Subarachnoidalblutung, von sonstigen intrakraniellen Arterien ausgehend
I60.7	(Datenschutz)	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend
I61.8	(Datenschutz)	Sonstige intrazerebrale Blutung
I62.1	(Datenschutz)	Nichttraumatische extradurale Blutung
I63.6	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose der Hirnvenen, nichteitrig
I63.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hirninfarkt
I65.0	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. vertebralis
I65.1	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. basilaris
I65.2	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. carotis
I66.0	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. cerebri media
I67.0	(Datenschutz)	Dissektion zerebraler Arterien
I67.1	(Datenschutz)	Zerebrales Aneurysma und zerebrale arteriovenöse Fistel
I67.2	(Datenschutz)	Zerebrale Atherosklerose
I67.4	(Datenschutz)	Hypertensive Enzephalopathie
I67.7	(Datenschutz)	Zerebrale Arteriitis, anderenorts nicht klassifiziert
I70.2	(Datenschutz)	Atherosklerose der Extremitätenarterien
I71.0	(Datenschutz)	Dissektion der Aorta
I73.9	(Datenschutz)	Periphere Gefäßkrankheit, nicht näher bezeichnet
I74.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
I74.9	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose nicht näher bezeichneter Arterie
I87.2	(Datenschutz)	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher)
I88.1	(Datenschutz)	Chronische Lymphadenitis, ausgenommen mesenterial
J01.4	(Datenschutz)	Akute Pansinusitis
J01.9	(Datenschutz)	Akute Sinusitis, nicht näher bezeichnet
J02.9	(Datenschutz)	Akute Pharyngitis, nicht näher bezeichnet
J06.9	(Datenschutz)	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J13	(Datenschutz)	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J15.2	(Datenschutz)	Pneumonie durch Staphylokokken
J15.6	(Datenschutz)	Pneumonie durch andere aerobe gramnegative Bakterien
J15.8	(Datenschutz)	Sonstige bakterielle Pneumonie
J18.0	(Datenschutz)	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.8	(Datenschutz)	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20.8	(Datenschutz)	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J20.9	(Datenschutz)	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
J32.4	(Datenschutz)	Chronische Pansinusitis
J40	(Datenschutz)	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J44.0	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
J84.1	(Datenschutz)	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
J84.9	(Datenschutz)	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J96.0	(Datenschutz)	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K04.0	(Datenschutz)	Pulpitis
K09.2	(Datenschutz)	Sonstige Kieferzysten
K10.2	(Datenschutz)	Entzündliche Zustände der Kiefer
K10.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Kiefer
K29.1	(Datenschutz)	Sonstige akute Gastritis
K52.9	(Datenschutz)	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
K59.0	(Datenschutz)	Obstipation
K70.4	(Datenschutz)	Alkoholisches Leberversagen
L03.1	(Datenschutz)	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
M13.0	(Datenschutz)	Polyarthritis, nicht näher bezeichnet
M16.9	(Datenschutz)	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
M25.5	(Datenschutz)	Gelenkschmerz
M31.5	(Datenschutz)	Riesenzellarteriitis bei Polymyalgia rheumatica
M31.6	(Datenschutz)	Sonstige Riesenzellarteriitis
M32.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen des systemischen Lupus erythematodes
M35.3	(Datenschutz)	Polymyalgia rheumatica
M43.1	(Datenschutz)	Spondylolisthesis
M46.4	(Datenschutz)	Diszitis, nicht näher bezeichnet
M46.9	(Datenschutz)	Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet
M48.5	(Datenschutz)	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert
M50.2	(Datenschutz)	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
M50.8	(Datenschutz)	Sonstige zervikale Bandscheibenschäden
M51.1	(Datenschutz)	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
M51.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
M54.5	(Datenschutz)	Kreuzschmerz
M54.9	(Datenschutz)	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet
M60.9	(Datenschutz)	Myositis, nicht näher bezeichnet
M62.5	(Datenschutz)	Muskelschwund und -atrophie, anderenorts nicht klassifiziert
M75.1	(Datenschutz)	Läsionen der Rotatorenmanschette
M79.1	(Datenschutz)	Myalgie
M79.6	(Datenschutz)	Schmerzen in den Extremitäten
M79.7	(Datenschutz)	Fibromyalgie
N17.8	(Datenschutz)	Sonstiges akutes Nierenversagen
N18.8	(Datenschutz)	Sonstige chronische Nierenkrankheit
N31.8	(Datenschutz)	Sonstige neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase
N31.9	(Datenschutz)	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, nicht näher bezeichnet
N48.1	(Datenschutz)	Balanoposthitis
O22.5	(Datenschutz)	Hirnvenenthrombose in der Schwangerschaft
Q04.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Gehirns

Diagnosen zu B-4.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
R06.3	(Datenschutz)	Periodische Atmung
R06.6	(Datenschutz)	Singultus
R10.4	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
R22.9	(Datenschutz)	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut, nicht näher bezeichnet
R25.1	(Datenschutz)	Tremor, nicht näher bezeichnet
R26.0	(Datenschutz)	Ataktischer Gang
R29.6	(Datenschutz)	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
R29.8	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R33	(Datenschutz)	Harnverhaltung
R40.1	(Datenschutz)	Sopor
R40.2	(Datenschutz)	Koma, nicht näher bezeichnet
R41.3	(Datenschutz)	Sonstige Amnesie
R44.1	(Datenschutz)	Optische Halluzinationen
R45.1	(Datenschutz)	Ruhelosigkeit und Erregung
R47.0	(Datenschutz)	Dysphasie und Aphasie
R47.8	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen
R48.2	(Datenschutz)	Apraxie
R50.8	(Datenschutz)	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
R52.0	(Datenschutz)	Akuter Schmerz
R60.9	(Datenschutz)	Ödem, nicht näher bezeichnet
R73.9	(Datenschutz)	Hyperglykämie, nicht näher bezeichnet
S00.1	(Datenschutz)	Prellung des Augenlides und der Periokularregion
S00.9	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
S02.3	(Datenschutz)	Fraktur des Orbitabodens
S06.9	(Datenschutz)	Intrakranielle Verletzung, nicht näher bezeichnet
S14.1	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des zervikalen Rückenmarkes
S22.4	(Datenschutz)	Rippenserienfraktur
S32.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Lendenwirbels
T14.0	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T17.9	(Datenschutz)	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
T40.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige Opioide
T42.1	(Datenschutz)	Vergiftung: Iminostilbene
T43.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
T48.1	(Datenschutz)	Vergiftung: Muskelrelaxanzien [neuromuskuläre Blocker]
T75.4	(Datenschutz)	Schäden durch elektrischen Strom
Z65	(Datenschutz)	Kontaktanlässe mit Bezug auf andere psychosoziale Umstände

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-207.0	5131	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
1-208.2	2684	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch (SSEP)
1-790	1797	Kardiorespiratorische Polysomnographie
1-205	1767	Elektromyographie (EMG)

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-930	1658	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9-320	1530	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-208.0	1450	Registrierung evozierter Potentiale: Akustisch (AEP)
8-981.0	1168	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden
1-204.2	986	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-206	829	Neurographie
3-820	824	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-208.6	752	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell (VEP)
9-401.22	671	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-717.1	477	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
8-981.1	412	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden
1-208.x	384	Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige
9-401.00	299	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-98f.0	271	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-207.3	258	Elektroenzephalographie (EEG): Mobiles Kassetten-EEG (10/20 Elektroden)
1-207.2	253	Elektroenzephalographie (EEG): Video-EEG (10/20 Elektroden)
1-791	250	Kardiorespiratorische Polygraphie
8-717.0	232	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
8-390.1	206	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-020.8	156	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
5-431.2	147	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
1-207.1	140	Elektroenzephalographie (EEG): Schlaf-EEG (10/20 Elektroden)
1-843	120	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-795	84	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)
8-701	75	Einfache endotracheale Intubation
3-823	69	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
1-611.1	68	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
9-200.0	67	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
3-821	59	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-980.0	58	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-610.1	45	Diagnostische Laryngoskopie: Indirekt

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-200.1	45	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
8-98f.10	40	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
1-208.1	39	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch (FAEP/BERA)
8-714.x	37	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Sonstige
8-800.c0	36	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-831.0	29	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-208.8	27	Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen
8-920	26	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
1-611.0	24	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
1-612	24	Diagnostische Rhinoskopie
9-200.5	23	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
8-910	22	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-610.0	21	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
1-208.4	20	Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch
8-987.10	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-133.0	19	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-151.4	19	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
8-931.0	17	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-706	16	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-550.1	14	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
8-98f.11	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
1-502.6	11	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
1-670	11	Diagnostische Vaginoskopie
5-572.1	10	Zystostomie: Perkutan
8-132.0	10	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
1-513.8	9	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Bein
3-750	9	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des Gehirns
8-191.5	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-550.2	9	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98f.20	9	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
9-200.6	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
3-732.0	8	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-752.0	8	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
1-334.2	7	Urodynamische Untersuchung: Video-Urodynamik
3-720.10	7	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Gehirns: Mit rezeptorgerichteten Substanzen: Mit Dopamin-Transporter-Liganden
8-812.53	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-83b.c6	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
8-980.10	7	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
3-752.1	6	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
8-191.00	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-191.x	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-550.0	6	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
8-97d.0	6	Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98f.30	6	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
9-200.8	6	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
1-204.1	5	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
3-730	5	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Gehirns
8-640.0	5	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-810.wd	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
8-933	5	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-980.11	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
9-200.7	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
3-733.0	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-541.0	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
8-018.0	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-137.00	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-987.01	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.13	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98f.21	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
1-204.0	(Datenschutz)	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
1-204.7	(Datenschutz)	Untersuchung des Liquorsystems: Pharmakologischer Test
1-210	(Datenschutz)	Nichtinvasive Video-EEG-Intensivdiagnostik zur Klärung eines Verdachts auf Epilepsie oder einer epilepsiechirurgischen Operationsindikation
1-315	(Datenschutz)	Anorektale Manometrie
1-334.x	(Datenschutz)	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
1-425.3	(Datenschutz)	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
1-430.0	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea
1-430.2	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-465.0	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
1-490.x	(Datenschutz)	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige
1-502.1	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Schulterregion
1-502.2	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
1-502.4	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Rumpf
1-502.5	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
1-513.9	(Datenschutz)	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Fuß
1-587.0	(Datenschutz)	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Kopf und Hals, extrakraniell
1-610.2	(Datenschutz)	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
1-699.0	(Datenschutz)	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-853.2	(Datenschutz)	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
1-901.0	(Datenschutz)	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
1-930.0	(Datenschutz)	Infektiologisches Monitoring: Infektiologisch-mikrobiologisches Monitoring bei Immunsuppression
3-13b	(Datenschutz)	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-721.01	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
3-722.2	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-73x	(Datenschutz)	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-740	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie des Gehirns
3-753.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-760	(Datenschutz)	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
3-824.0	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
3-824.2	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
3-826	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-82a	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-041.8	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven: Nerven Bein
5-183.0	(Datenschutz)	Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung)
5-311.0	(Datenschutz)	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-399.5	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-401.00	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-401.42	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, offen chirurgisch: Mit Farbmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-402.0	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal
5-413.10	(Datenschutz)	Splenektomie: Total: Offen chirurgisch
5-431.0	(Datenschutz)	Gastrostomie: Offen chirurgisch
5-431.1	(Datenschutz)	Gastrostomie: Laparoskopisch
5-450.1	(Datenschutz)	Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum
5-450.3	(Datenschutz)	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
5-471.0	(Datenschutz)	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
5-569.30	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-570.x	(Datenschutz)	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Sonstige
5-573.40	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
5-640.0	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulotomie
5-640.2	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-640.3	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-852.62	(Datenschutz)	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberarm und Ellenbogen
5-852.69	(Datenschutz)	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel
5-892.09	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
5-892.1b	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-895.1e	(Datenschutz)	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Oberschenkel und Knie
5-896.1b	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-896.xd	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß
5-916.a0	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: An Haut und Unterhaut
5-983	(Datenschutz)	Reoperation
5-984	(Datenschutz)	Mikrochirurgische Technik
5-995	(Datenschutz)	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002.p4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
6-002.q7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-003.8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
8-020.2	(Datenschutz)	Therapeutische Injektion: Männliche Geschlechtsorgane
8-100.2	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Laryngoskopie
8-101.5	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus dem Pharynx
8-132.2	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-137.10	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-137.12	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-144.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-152.1	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-153	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-190.22	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: 15 bis 21 Tage

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-190.23	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: Mehr als 21 Tage
8-390.3	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Schienen
8-390.4	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Extensionen
8-561.1	(Datenschutz)	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
8-607.0	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-700.0	(Datenschutz)	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-700.1	(Datenschutz)	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-704	(Datenschutz)	Intubation mit Doppellumentubus
8-714.00	(Datenschutz)	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-714.01	(Datenschutz)	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-714.02	(Datenschutz)	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 Stunden und mehr
8-800.63	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 5 bis unter 7 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-800.b0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-800.b1	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c1	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-800.c2	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-810.w2	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
8-810.wa	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
8-810.wc	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g
8-810.we	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
8-810.x	(Datenschutz)	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-812.54	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-812.55	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-820.04	(Datenschutz)	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 5 Plasmapheresen
8-831.2	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-831.5	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-832.0	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-835.21	(Datenschutz)	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: AV-Knoten
8-836.0c	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel
8-836.0k	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell
8-836.7b	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Oberschenkel
8-836.7c	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel
8-837.00	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie
8-837.k1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m5	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie
8-837.t	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
8-83b.01	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.02	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-840.0k	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell
8-914.00	(Datenschutz)	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Halswirbelsäule
8-915	(Datenschutz)	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-919	(Datenschutz)	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931.1	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-932	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-972.0	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-972.1	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-972.2	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 21 Behandlungstage
8-97d.1	(Datenschutz)	Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-97d.2	(Datenschutz)	Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 21 Behandlungstage
8-980.20	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-980.21	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-980.30	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-980.41	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-987.00	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.02	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-987.11	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.12	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.31	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-98f.40	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-98f.61	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 3221 bis 3680 Aufwandspunkte

Prozeduren zu B-4.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-98f.7	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
9-200.9	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte
9-200.a	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
9-401.30	(Datenschutz)	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
9-500.0	(Datenschutz)	Patientenschulung: Basisschulung

Diagnosen zu B-5.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
E05.2	124	Hyperthyreose mit toxischer mehrknotiger Struma
C73	98	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
E05.0	79	Hyperthyreose mit diffuser Struma
E05.1	59	Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten
Z08.7	48	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung
M17.0	21	Primäre Gonarthrose, beidseitig
M17.9	8	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
E04.2	7	Nichttoxische mehrknotige Struma
E04.9	4	Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet
C79.5	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
E04.0	(Datenschutz)	Nichttoxische diffuse Struma
M17.1	(Datenschutz)	Sonstige primäre Gonarthrose
N13.2	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein

Prozeduren zu B-5.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
3-701	418	Szintigraphie der Schilddrüse
3-732.0	320	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-531.00	202	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie bis 1,2 GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-705.0	168	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
3-721.01	150	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
3-703.2	146	Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie
3-721.21	140	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
3-733.0	131	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-531.10	100	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-706.1	91	Szintigraphie der Nieren: Dynamisch
3-70c.01	74	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Ganzkörper-Szintigraphie mit Radiojod: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-73x	74	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-70b.0	63	Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden: Radiojod-2-Phasentest
3-705.1	37	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Mehr-Phasen-Szintigraphie
8-530.3	31	Therapie mit offenen Radionukliden: Instillation von offenen Radionukliden in Gelenke
8-531.20	22	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie mit 5 und mehr GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-752.0	18	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
1-901.0	15	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
3-70c.00	9	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Ganzkörper-Szintigraphie mit Radiojod: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-702.0	8	Szintigraphie anderer endokriner Organe: Nebenschilddrüse
3-706.0	7	Szintigraphie der Nieren: Statisch
8-531.21	5	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie mit 5 und mehr GBq I-131: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
8-531.11	4	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
1-611.0	(Datenschutz)	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
1-611.1	(Datenschutz)	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
1-612	(Datenschutz)	Diagnostische Rhinoskopie
3-13d.5	(Datenschutz)	Urographie: Retrograd
3-700	(Datenschutz)	Szintigraphie von Gehirn und Liquorräumen
3-702.x	(Datenschutz)	Szintigraphie anderer endokriner Organe: Sonstige
3-703.0	(Datenschutz)	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
3-709.0	(Datenschutz)	Szintigraphie des Lymphsystems: Planare Lymphszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-70c.1	(Datenschutz)	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Tumorszintigraphie mit tumorselektiven Substanzen
3-70x	(Datenschutz)	Andere Szintigraphien
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-753.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-820	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-137.00	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral

Prozeduren zu B-5.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-530.1	(Datenschutz)	Therapie mit offenen Radionukliden: Therapie mit offenen Radionukliden bei Knochenmetastasen
8-987.10	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-98f.0	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
9-401.22	(Datenschutz)	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

Diagnosen zu B-6.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
J44.1	534	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
G47.3	476	Schlafapnoe
J18.0	347	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
C34.1	152	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
D38.1	135	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
C34.0	131	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
J45.0	111	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
I50.1	106	Linksherzinsuffizienz
C34.3	94	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
I26.9	83	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
J20.8	80	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J15.2	43	Pneumonie durch Staphylokokken
J15.1	37	Pneumonie durch Pseudomonas
J96.0	31	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J69.0	30	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
R06.5	29	Mundatmung
D86.0	28	Sarkoidose der Lunge
J90	28	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
Z51.6	24	Desensibilisierung gegenüber Allergenen
J84.1	21	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
J84.0	19	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
C78.0	17	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
J15.0	15	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J45.1	15	Nichtallergisches Asthma bronchiale
A15.0	14	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
J22	13	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
J40	13	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
R06.0	13	Dyspnoe
B44.1	12	Sonstige Aspergillose der Lunge
N39.0	12	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
I27.2	11	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie

Diagnosen zu B-6.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I50.0	11	Rechtsherzinsuffizienz
J18.8	10	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R04.2	10	Hämoptoe
C45.0	9	Mesotheliom der Pleura
J15.5	9	Pneumonie durch Escherichia coli
J98.4	9	Sonstige Veränderungen der Lunge
C34.2	8	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
J15.4	8	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
J20.2	8	Akute Bronchitis durch Streptokokken
J42	7	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
R59.0	7	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
J18.2	6	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
J84.9	6	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
R05	6	Husten
R07.4	6	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
T63.4	6	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
T88.7	6	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
A41.9	5	Sepsis, nicht näher bezeichnet
I20.0	5	Instabile Angina pectoris
I27.0	5	Primäre pulmonale Hypertonie
I70.2	5	Atherosklerose der Extremitätenarterien
J15.6	5	Pneumonie durch andere aerobe gramnegative Bakterien
J20.1	5	Akute Bronchitis durch Haemophilus influenzae
J82	5	Eosinophiles Lungeninfiltrat, anderenorts nicht klassifiziert
J98.1	5	Lungenkollaps
Z03.0	5	Beobachtung bei Verdacht auf Tuberkulose
A15.2	4	Lungentuberkulose, histologisch gesichert
C34.8	4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
J06.9	4	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J15.3	4	Pneumonie durch Streptokokken der Gruppe B
J44.0	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
J47	4	Bronchiektasen
J67.9	4	Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub
J86.9	4	Pyothorax ohne Fistel
A09.9	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
A15.1	(Datenschutz)	Lungentuberkulose, nur durch Kultur gesichert
A16.0	(Datenschutz)	Lungentuberkulose, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
A16.2	(Datenschutz)	Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
A18.0	(Datenschutz)	Tuberkulose der Knochen und Gelenke
A18.2	(Datenschutz)	Tuberkulose peripherer Lymphknoten

Diagnosen zu B-6.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
A31.8	(Datenschutz)	Sonstige Infektionen durch Mykobakterien
A37.0	(Datenschutz)	Keuchhusten durch Bordetella pertussis
A40.3	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
A41.2	(Datenschutz)	Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken
A41.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A46	(Datenschutz)	Erysipel [Wundrose]
A48.1	(Datenschutz)	Legionellose mit Pneumonie
B02.9	(Datenschutz)	Zoster ohne Komplikation
B24	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
B34.8	(Datenschutz)	Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
B34.9	(Datenschutz)	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
B44.0	(Datenschutz)	Invasive Aspergillose der Lunge
B44.9	(Datenschutz)	Aspergillose, nicht näher bezeichnet
B59	(Datenschutz)	Pneumozystose
B99	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C05.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Weicher Gaumen
C32.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Supraglottis
C50.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
C51.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Vulva, nicht näher bezeichnet
C66	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Ureters
C71.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
C77.0	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C77.1	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
C80.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
D14.3	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
D16.6	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
D17.9	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung des Fettgewebes, nicht näher bezeichnet
D48.6	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Brustdrüse [Mamma]
D50.9	(Datenschutz)	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
D61.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie
D61.9	(Datenschutz)	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
D86.9	(Datenschutz)	Sarkoidose, nicht näher bezeichnet
E11.6	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E11.7	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen
E11.9	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen
E66.0	(Datenschutz)	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr
E86	(Datenschutz)	Volumenmangel
F05.9	(Datenschutz)	Delir, nicht näher bezeichnet
F41.0	(Datenschutz)	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]

Diagnosen zu B-6.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F45.3	(Datenschutz)	Somatoforme autonome Funktionsstörung
G20.1	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung
G20.2	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung
G40.5	(Datenschutz)	Spezielle epileptische Syndrome
G40.6	(Datenschutz)	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
G41.2	(Datenschutz)	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen
G41.8	(Datenschutz)	Sonstiger Status epilepticus
G41.9	(Datenschutz)	Status epilepticus, nicht näher bezeichnet
G44.2	(Datenschutz)	Spannungskopfschmerz
G58.0	(Datenschutz)	Interkostalneuropathie
G93.1	(Datenschutz)	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
G97.8	(Datenschutz)	Sonstige Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen
I10.0	(Datenschutz)	Benigne essentielle Hypertonie
I10.9	(Datenschutz)	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet
I20.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen der Angina pectoris
I21.4	(Datenschutz)	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I21.9	(Datenschutz)	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
I25.1	(Datenschutz)	Atherosklerotische Herzkrankheit
I31.3	(Datenschutz)	Perikarderguss (nichtentzündlich)
I35.2	(Datenschutz)	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
I42.0	(Datenschutz)	Dilatative Kardiomyopathie
I47.1	(Datenschutz)	Supraventrikuläre Tachykardie
I48.0	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, paroxysmal
I48.1	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, persistierend
I48.9	(Datenschutz)	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
I62.0	(Datenschutz)	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)
I63.3	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
I63.4	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
I63.5	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
J04.1	(Datenschutz)	Akute Tracheitis
J09	(Datenschutz)	Grippe durch bestimmte nachgewiesene Influenzaviren
J11.1	(Datenschutz)	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, Viren nicht nachgewiesen
J13	(Datenschutz)	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J14	(Datenschutz)	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
J15.8	(Datenschutz)	Sonstige bakterielle Pneumonie
J18.1	(Datenschutz)	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.9	(Datenschutz)	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
J20.9	(Datenschutz)	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
J32.8	(Datenschutz)	Sonstige chronische Sinusitis
J33.9	(Datenschutz)	Nasenpolyp, nicht näher bezeichnet
J41.0	(Datenschutz)	Einfache chronische Bronchitis
J43.2	(Datenschutz)	Zentrilobuläres Emphysem
J43.9	(Datenschutz)	Emphysem, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-6.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
J44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
J46	(Datenschutz)	Status asthmaticus
J61	(Datenschutz)	Pneumokoniose durch Asbest und sonstige anorganische Fasern
J62.8	(Datenschutz)	Pneumokoniose durch sonstigen Quarzstaub
J67.2	(Datenschutz)	Vogelzüchterlunge
J67.8	(Datenschutz)	Allergische Alveolitis durch organische Stäube
J70.0	(Datenschutz)	Akute Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung
J70.4	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J84.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete interstitielle Lungenkrankheiten
J85.1	(Datenschutz)	Abszess der Lunge mit Pneumonie
J93.1	(Datenschutz)	Sonstiger Spontanpneumothorax
J93.8	(Datenschutz)	Sonstiger Pneumothorax
J93.9	(Datenschutz)	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
J96.1	(Datenschutz)	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J98.0	(Datenschutz)	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert
J98.6	(Datenschutz)	Krankheiten des Zwerchfells
K21.0	(Datenschutz)	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K21.9	(Datenschutz)	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
K29.1	(Datenschutz)	Sonstige akute Gastritis
K29.4	(Datenschutz)	Chronische atrophische Gastritis
K29.5	(Datenschutz)	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
K29.7	(Datenschutz)	Gastritis, nicht näher bezeichnet
K51.9	(Datenschutz)	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
K52.1	(Datenschutz)	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
K55.0	(Datenschutz)	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K56.0	(Datenschutz)	Paralytischer Ileus
K56.7	(Datenschutz)	Ileus, nicht näher bezeichnet
L03.0	(Datenschutz)	Phlegmone an Fingern und Zehen
L27.0	(Datenschutz)	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
L50.1	(Datenschutz)	Idiopathische Urtikaria
L50.8	(Datenschutz)	Sonstige Urtikaria
M30.1	(Datenschutz)	Panarteriitis mit Lungenbeteiligung
M35.1	(Datenschutz)	Sonstige Overlap-Syndrome
M71.3	(Datenschutz)	Sonstige Schleimbeutelzyste
M80.4	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M94.0	(Datenschutz)	Tietze-Syndrom
N10	(Datenschutz)	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N13.1	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
N17.9	(Datenschutz)	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
N30.0	(Datenschutz)	Akute Zystitis
N30.1	(Datenschutz)	Interstitielle Zystitis (chronisch)
N40	(Datenschutz)	Prostatahyperplasie
R06.4	(Datenschutz)	Hyperventilation
R06.8	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung
R07.3	(Datenschutz)	Sonstige Brustschmerzen
R09.0	(Datenschutz)	Asphyxie

Diagnosen zu B-6.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
R09.1	(Datenschutz)	Pleuritis
R11	(Datenschutz)	Übelkeit und Erbrechen
R13.9	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
R21	(Datenschutz)	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R29.0	(Datenschutz)	Tetanie
R52.2	(Datenschutz)	Sonstiger chronischer Schmerz
R53	(Datenschutz)	Unwohlsein und Ermüdung
R59.1	(Datenschutz)	Lymphknotenvergrößerung, generalisiert
R60.1	(Datenschutz)	Generalisiertes Ödem
R63.4	(Datenschutz)	Abnorme Gewichtsabnahme
R94.2	(Datenschutz)	Abnorme Ergebnisse von Lungenfunktionsprüfungen
S00.9	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
S06.3	(Datenschutz)	Umschriebene Hirnverletzung
S06.5	(Datenschutz)	Traumatische subdurale Blutung
S22.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Brustwirbels
S22.3	(Datenschutz)	Rippenfraktur
S22.4	(Datenschutz)	Rippenserienfraktur
S27.3	(Datenschutz)	Sonstige Verletzungen der Lunge
S30.0	(Datenschutz)	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
S42.2	(Datenschutz)	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
S72.0	(Datenschutz)	Schenkelhalsfraktur
S72.1	(Datenschutz)	Pertrochantäre Fraktur
T17.8	(Datenschutz)	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
T17.9	(Datenschutz)	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
T50.9	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T59.8	(Datenschutz)	Toxische Wirkung: Sonstige näher bezeichnete Gase, Dämpfe oder sonstiger näher bezeichneter Rauch
T78.2	(Datenschutz)	Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet
T78.3	(Datenschutz)	Angioneurotisches Ödem
T78.4	(Datenschutz)	Allergie, nicht näher bezeichnet
T82.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z03.8	(Datenschutz)	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
Z43.0	(Datenschutz)	Versorgung eines Tracheostomas
Z45.0	(Datenschutz)	Anpassung und Handhabung eines kardialen (elektronischen) Geräts

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-711	2726	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
1-620.00	2339	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
1-843	1782	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-790	842	Kardiorespiratorische Polysomnographie

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-717.0	385	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
8-900	336	Intravenöse Anästhesie
8-930	318	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9-401.22	293	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
1-430.2	259	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-430.1	228	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
8-706	185	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
3-732.0	177	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-717.1	175	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
1-715	173	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
1-632	145	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-620.01	136	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
3-05f	131	Transbronchiale Endosonographie
9-401.00	131	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
1-425.3	120	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
1-712	112	Spiroergometrie
9-320	98	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
3-722.2	87	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
1-844	82	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-800.c0	81	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-440.a	74	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
8-831.0	73	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-931.0	60	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-701	59	Einfache endotracheale Intubation
1-431.0	55	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
8-987.10	51	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
1-901.0	50	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
3-820	47	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-611.1	43	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
8-987.11	43	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-152.1	41	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
1-700	39	Spezifische allergologische Provokationstestung
1-432.01	35	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
1-612	35	Diagnostische Rhinoskopie
1-611.0	32	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
8-144.0	32	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
1-610.0	29	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
8-542.32	28	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-716.1	26	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung
8-98f.0	26	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
3-752.0	25	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-144.2	22	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
5-320.3	15	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische photodynamische Therapie
8-133.0	15	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-542.12	15	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-716.0	15	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung
8-030.0	14	Spezifische allergologische Immuntherapie: Mit Bienengift oder Wespengift
8-191.5	14	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-399.5	13	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
9-200.0	13	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
1-610.1	12	Diagnostische Laryngoskopie: Indirekt
3-753.0	12	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
8-987.12	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-831.5	11	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-932	11	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-661	10	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-980.0	10	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-98f.10	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
1-795	9	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)
8-800.c1	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-83b.c6	9	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
9-401.30	9	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-191.x	8	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-390.1	8	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
3-823	7	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-995	7	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-144.1	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-550.1	7	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
8-771	7	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-837.00	7	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie
8-98f.21	7	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
9-200.1	7	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
1-430.0	6	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea
3-721.21	6	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
8-125.1	6	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
8-832.0	6	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-987.13	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
1-432.00	5	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-620.10	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
5-984	5	Mikrochirurgische Technik
6-001.c3	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
8-100.4	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument
1-431.1	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Pleura
1-610.2	4	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
5-311.0	4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-311.1	4	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-572.1	4	Zystostomie: Perkutan
6-001.c2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-137.10	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-152.2	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Lunge
8-640.0	4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-800.c2	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-837.m0	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-933	4	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-987.01	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98f.11	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
1-334.1	(Datenschutz)	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
1-425.2	(Datenschutz)	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, axillär
1-426.3	(Datenschutz)	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
1-430.3	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie
1-430.x	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Sonstige
1-432.02	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie mit Clip-Markierung der Biopsieregion
1-440.9	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
1-441.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
1-442.0	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
1-444.6	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-445	(Datenschutz)	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-447	(Datenschutz)	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-581.3	(Datenschutz)	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Lunge
1-620.x	(Datenschutz)	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige
1-630.1	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
1-631	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-650.0	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Partiell
1-650.x	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Sonstige
1-654.0	(Datenschutz)	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
1-654.1	(Datenschutz)	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
1-655	(Datenschutz)	Chromoendoskopie des unteren Verdauungstraktes
1-691.0	(Datenschutz)	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
1-699.0	(Datenschutz)	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen
1-699.x	(Datenschutz)	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Sonstige
1-791	(Datenschutz)	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-842	(Datenschutz)	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
1-845	(Datenschutz)	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-051	(Datenschutz)	Endosonographie des Ösophagus
3-054	(Datenschutz)	Endosonographie des Duodenums
3-056	(Datenschutz)	Endosonographie des Pankreas
3-05g.0	(Datenschutz)	Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS]
3-05x	(Datenschutz)	Andere Endosonographie
3-720.10	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Gehirns: Mit rezeptorgerichteten Substanzen: Mit Dopamin-Transporter-Liganden
3-721.01	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
3-722.0	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-732.1	(Datenschutz)	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit diagnostischer Computertomographie
3-73x	(Datenschutz)	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-750	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des Gehirns
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-753.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-754.00	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur: Mit rezeptorgerichteten Peptiden
3-822	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-824.0	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
3-824.2	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
3-825	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-340.0	(Datenschutz)	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
5-340.1	(Datenschutz)	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
5-340.a	(Datenschutz)	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
5-399.6	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-402.0	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal
5-403.02	(Datenschutz)	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 3 Regionen
5-403.03	(Datenschutz)	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 4 Regionen
5-422.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-429.e	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
5-429.j1	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
5-431.0	(Datenschutz)	Gastrostomie: Offen chirurgisch
5-433.21	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-433.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-449.c3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Endo-Loop: Endoskopisch
5-449.e3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
5-452.20	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
5-452.22	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-469.d3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
5-513.1	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
5-513.c	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-541.0	(Datenschutz)	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-546.3	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
5-562.9	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-570.0	(Datenschutz)	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-570.2	(Datenschutz)	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, perkutan-transvesikal, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-572.5	(Datenschutz)	Zystostomie: Operative Dilatation eines Zystostomiekanals mit Anlegen eines dicklumigen suprapubischen Katheters
5-573.40	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
5-640.0	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulotomie
5-640.2	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-640.3	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-895.2a	(Datenschutz)	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-896.1d	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-983	(Datenschutz)	Reoperation
5-985.1	(Datenschutz)	Lasertechnik: CO2-Laser
5-985.2	(Datenschutz)	Lasertechnik: Dioden-Laser
6-001.c0	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-001.c1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-001.c4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
6-001.c5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.100 mg bis unter 1.200 mg
6-002.52	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g
6-002.54	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 4,50 g bis unter 6,50 g
6-002.55	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 6,50 g bis unter 8,50 g
6-002.p1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
6-002.p2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
6-002.p6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.q7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-002.qb	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.350 mg bis unter 1.550 mg
6-002.r2	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
6-002.r3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g
6-002.r4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g
6-002.r5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
6-002.r6	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
6-002.r8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,0 g bis unter 4,8 g
6-002.r9	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
6-002.ra	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
6-002.rc	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
6-002.rd	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
6-002.re	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 10,4 g bis unter 12,0 g
6-004.22	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 25,0 mg bis unter 35,0 mg
6-004.25	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 55,0 mg bis unter 65,0 mg
6-004.27	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 75,0 mg bis unter 100,0 mg
8-018.1	(Datenschutz)	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-100.5	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument
8-100.6	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument
8-123.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-123.1	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-137.00	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-137.11	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Perkutan-transrenal
8-152.x	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Sonstige

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-159.x	(Datenschutz)	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-191.01	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
8-191.10	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-390.3	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Schienen
8-542.11	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-542.21	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
8-547.30	(Datenschutz)	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-547.31	(Datenschutz)	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-550.0	(Datenschutz)	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
8-607.0	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-607.4	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-700.x	(Datenschutz)	Offenhalten der oberen Atemwege: Sonstige
8-714.x	(Datenschutz)	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Sonstige
8-719.0	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zur maschinellen Beatmung: Anwendung der neural regulierten Beatmungsunterstützung [NAVA – Neurally Adjusted Ventilatory Assist]
8-779	(Datenschutz)	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-800.b0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-800.b1	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c3	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-812.54	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-812.55	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-831.2	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-836.09	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße abdominal

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-836.0b	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Oberschenkel
8-836.0c	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel
8-837.01	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Mehrere Koronararterien
8-837.k0	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-837.k1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Mindestens 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m1	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m2	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.t	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
8-83b.00	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.01	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.02	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-83b.c5	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
8-840.0b	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Oberschenkel
8-840.1c	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße Unterschenkel
8-840.29	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Drei Stents: Andere Gefäße abdominal
8-901	(Datenschutz)	Inhalationsanästhesie
8-910	(Datenschutz)	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-915	(Datenschutz)	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	(Datenschutz)	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-920	(Datenschutz)	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-931.1	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung

Prozeduren zu B-6.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-980.10	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-980.11	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-980.20	(Datenschutz)	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-987.00	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.02	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.20	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-98f.30	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-98f.31	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-98f.40	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
9-200.5	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
9-200.6	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
9-200.8	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte

Diagnosen zu B-7.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**

Prozeduren zu B-7.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
3-200	6075	Native Computertomographie des Schädels
3-222	2254	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	1562	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-202	789	Native Computertomographie des Thorax
3-221	712	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-220	602	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-800	598	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-207	504	Native Computertomographie des Abdomens
3-802	340	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-203	299	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	245	Native Computertomographie des Beckens

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-224.0	132	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
3-201	125	Native Computertomographie des Halses
3-205	115	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-228	59	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-607	30	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-226	29	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-605	28	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-806	26	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-601	19	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-993	17	Quantitative Bestimmung von Parametern
3-600	15	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
3-608	10	Superselektive Arteriographie
3-805	8	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-602	7	Arteriographie des Aortenbogens
3-227	6	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-604	5	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-803.0	5	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe
3-801	4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-20x	(Datenschutz)	Andere native Computertomographie
3-223	(Datenschutz)	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-224.x	(Datenschutz)	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Sonstige
3-241	(Datenschutz)	CT-Myelographie
3-606	(Datenschutz)	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-803.2	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: Unter pharmakologischer Belastung
3-804	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-808	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-809	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-990	(Datenschutz)	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C34.1	133	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C61	115	Bösartige Neubildung der Prostata
C20	67	Bösartige Neubildung des Rektums
C79.3	55	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
C79.5	55	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C34.0	43	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
C34.3	36	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
C10.8	26	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C21.1	23	Bösartige Neubildung: Analkanal
C50.4	19	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C15.5	18	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C56	16	Bösartige Neubildung des Ovars
C50.8	15	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend
C90.0	15	Multiples Myelom
C50.1	12	Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse
C21.0	11	Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet
C51.8	11	Bösartige Neubildung: Vulva, mehrere Teilbereiche überlappend
C34.2	10	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
C10.2	9	Bösartige Neubildung: Seitenwand des Oropharynx
C15.1	9	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
C34.8	9	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C53.8	9	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
C64	9	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.8	9	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C71.8	9	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
C13.2	8	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Hypopharynx
C13.8	8	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C06.8	7	Bösartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mundes, mehrere Teilbereiche überlappend
C49.9	7	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
C15.3	6	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C45.0	6	Mesotheliom der Pleura
C53.0	6	Bösartige Neubildung: Endozervix
C54.1	6	Bösartige Neubildung: Endometrium
C01	5	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C09.0	5	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
C10.3	5	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Oropharynx
C15.4	5	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
C80.0	5	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
C02.1	4	Bösartige Neubildung: Zungenrand
C32.1	4	Bösartige Neubildung: Supraglottis
C78.0	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
B44.1	(Datenschutz)	Sonstige Aspergillose der Lunge
C02.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Vordere zwei Drittel der Zunge, Bereich nicht näher bezeichnet
C03.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Unterkieferzahnfleisch
C04.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Seitlicher Teil des Mundbodens
C04.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Mundboden, mehrere Teilbereiche überlappend
C05.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Uvula
C07	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Parotis
C08.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Glandula submandibularis
C09.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Gaumenbogen (vorderer) (hinterer)

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C10.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Vallecula epiglottica
C11.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Obere Wand des Nasopharynx
C11.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Nasopharynx
C11.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Nasopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C13.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Aryepiglottische Falte, hypopharyngeale Seite
C14.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pharynx, nicht näher bezeichnet
C14.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Lippe, Mundhöhle und Pharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C15.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus
C15.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Abdominaler Ösophagus
C15.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
C16.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kardia
C16.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
C18.7	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C21.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kloakenregion
C22.0	(Datenschutz)	Leberzellkarzinom
C22.7	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Karzinome der Leber
C23	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C24.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
C25.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
C30.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
C31.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhlen, mehrere Teilbereiche überlappend
C32.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Glottis
C32.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Larynxknorpel
C32.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Larynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C34.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C40.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
C41.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Knochen des Hirn- und Gesichtsschädels
C41.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen
C43.6	(Datenschutz)	Bösartiges Melanom der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C44.0	(Datenschutz)	Sonstige bösartige Neubildungen: Lippenhaut
C44.3	(Datenschutz)	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C44.5	(Datenschutz)	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
C44.8	(Datenschutz)	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut, mehrere Teilbereiche überlappend
C48.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum und Peritoneum, mehrere Teilbereiche überlappend
C49.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C49.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax

Diagnosen zu B-8.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
C49.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
C50.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse
C50.5	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C51.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Vulva: Labium minus
C67.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
C71.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Frontallappen
C71.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Temporallappen
C71.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Parietallappen
C71.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
C71.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
C77.0	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C77.1	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
C77.2	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
C77.5	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine Lymphknoten
C78.2	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
C78.7	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C78.8	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
C79.8	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C83.3	(Datenschutz)	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C90.3	(Datenschutz)	Solitäres Plasmozytom
E11.6	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
G12.2	(Datenschutz)	Motoneuron-Krankheit
G31.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems
G40.1	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
G40.2	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
G40.6	(Datenschutz)	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)
G82.0	(Datenschutz)	Schlaffe Paraparese und Paraplegie
I25.5	(Datenschutz)	Ischämische Kardiomyopathie
I63.4	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
I63.9	(Datenschutz)	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
I74.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
J15.0	(Datenschutz)	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
J18.0	(Datenschutz)	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.9	(Datenschutz)	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
L02.2	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
M89.5	(Datenschutz)	Osteolyse

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
N13.1	(Datenschutz)	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
R90.0	(Datenschutz)	Intrakranielle Raumforderung
T82.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z08.2	(Datenschutz)	Nachuntersuchung nach Chemotherapie wegen bösartiger Neubildung
Z08.7	(Datenschutz)	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-522.d0	1869	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
8-522.30	1253	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Ohne bildgestützte Einstellung
8-522.b0	1006	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
8-522.d1	810	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
8-522.31	638	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
8-527.8	459	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
9-401.22	411	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-527.1	364	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
8-522.b1	323	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
8-528.9	254	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: Feldfestlegung mit Simulator, mit 3D-Plan
8-522.60	223	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Ohne bildgestützte Einstellung
8-527.0	208	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
8-529.8	208	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
8-528.8	197	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: Feldfestlegung mit Simulator, ohne 3D-Plan

Prozeduren zu B-8.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-529.7	194	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung ohne individuelle Dosisplanung
8-542.11	157	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
9-401.00	144	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-800.c0	141	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-901.0	114	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
3-820	114	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-831.0	109	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-522.91	103	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
8-529.6	97	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die Brachytherapie, komplex
8-527.2	95	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, komplex
8-542.51	91	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
3-05c.0	83	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane: Transrektal
8-528.7	79	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die Brachytherapie
8-525.12	78	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Interstitielle Brachytherapie mit Volumenimplantation von entfernbaren Strahlern in mehreren Ebenen: Hohe Dosisleistung
8-982.0	70	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
3-823	60	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-543.52	58	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
1-843	54	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-522.61	50	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
8-982.1	49	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
3-733.0	43	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-399.5	42	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-542.12	34	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-982.2	30	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-612	28	Diagnostische Rhinoskopie
1-611.0	27	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
1-611.1	27	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c1	23	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
9-320	23	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-610.0	22	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
8-982.3	19	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
3-13d.5	18	Urographie: Retrograd
8-525.21	16	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Interstitielle Brachytherapie mit Implantation von permanenten Strahlern: Mehr als 10 Quellen
8-543.11	14	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
1-430.1	13	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
8-543.12	13	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-137.00	12	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
8-528.6	12	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die externe Bestrahlung
9-401.30	12	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-812.60	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
1-430.2	10	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
8-144.1	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-191.5	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-542.31	9	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
1-432.01	8	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
5-572.1	8	Zystostomie: Perkutan
9-200.0	8	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
8-529.4	7	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung mit Fusion von CT- und MRT-Bildern
8-542.41	7	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
8-900	7	Intravenöse Anästhesie
9-200.1	7	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
9-200.5	7	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
3-82a	6	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
8-018.0	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

Prozeduren zu B-8.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-524.2	6	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Intrauterin und intravaginal, kombiniert
8-542.52	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-542.91	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 9 Tage und mehr: 1 Medikament
8-800.b1	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-98f.0	6	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-425.3	5	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
5-431.2	5	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
5-550.1	5	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-995	5	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-001.c3	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-002.13	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
8-191.00	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-522.0	5	Hochvoltstrahlentherapie: Telekobaltgerät bis zu 2 Bestrahlungsfelder
8-523.00	5	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, einzeitig: Zerebral
8-523.01	5	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, einzeitig: Extrazerebral
8-542.13	5	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
8-987.01	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.11	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-200.6	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
1-661	4	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-13d.6	4	Urographie: Perkutan
3-722.2	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-732.0	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-031.30	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment

Prozeduren zu B-8.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-399.7	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-570.4	4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral
6-001.c2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-390.1	4	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-543.42	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
8-800.b0	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-931.0	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-430.0	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea
1-431.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-432.1	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
1-464.00	(Datenschutz)	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder
1-484.5	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Gelenk an der Wirbelsäule
1-503.1	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Humerus
1-503.4	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule
1-503.5	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Becken
1-503.6	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
1-504.6	(Datenschutz)	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Hüftgelenk
1-665	(Datenschutz)	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-691.0	(Datenschutz)	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
1-853.2	(Datenschutz)	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
1-992.0	(Datenschutz)	Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 genetischen Alterationen
3-752.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-753.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-753.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie
3-821	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-822	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-825	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-827	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
5-030.32	(Datenschutz)	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-031.00	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
5-031.01	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
5-031.02	(Datenschutz)	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-032.30	(Datenschutz)	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment
5-033.0	(Datenschutz)	Inzision des Spinalkanals: Dekompression
5-035.2	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, Tumorgewebe
5-311.0	(Datenschutz)	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-320.3	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische photodynamische Therapie
5-401.00	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-402.10	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Axillär: Ohne Zuordnung eines Levels
5-422.52	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
5-450.3	(Datenschutz)	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
5-541.0	(Datenschutz)	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-550.6	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Operative Dilatation eines Nephrostomiekanals mit Einlegen eines dicklumigen Nephrostomiekatheters
5-562.9	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-572.0	(Datenschutz)	Zystostomie: Offen chirurgisch
5-573.1	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
5-573.40	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
5-930.4	(Datenschutz)	Art des Transplantates: Alloplastisch
5-984	(Datenschutz)	Mikrochirurgische Technik
6-001.97	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 8,5 mg bis unter 9,5 mg
6-001.98	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 9,5 mg bis unter 10,5 mg

Prozeduren zu B-8.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
6-001.9e	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 19,5 mg bis unter 21,5 mg
6-001.a4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
6-001.c0	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-001.c1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-001.c9	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.000 mg
6-002.14	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 350 Mio. IE bis unter 450 Mio. IE
6-002.15	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 450 Mio. IE bis unter 550 Mio. IE
6-002.23	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 300 Mio. IE bis unter 400 Mio. IE
6-002.24	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 400 Mio. IE bis unter 500 Mio. IE
6-002.25	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 500 Mio. IE bis unter 600 Mio. IE
6-002.44	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Topotecan, parenteral: 9,0 mg bis unter 12,0 mg
6-002.96	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-002.97	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
6-002.e4	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 1.000 mg bis unter 1.250 mg
6-002.e8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 2.000 mg bis unter 2.250 mg
6-002.eh	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 5.500 mg bis unter 6.000 mg
6-002.ej	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 6.000 mg bis unter 7.000 mg
6-002.r7	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
6-003.a8	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sunitinib, oral: 600 mg bis unter 700 mg
8-018.1	(Datenschutz)	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-020.8	(Datenschutz)	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
8-100.4	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument
8-132.0	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
8-133.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-137.10	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-137.12	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-138.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
8-144.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-152.1	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-153	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-156.2	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Geschlechtsorganen: Prostata
8-191.01	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
8-191.10	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-191.20	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-191.x	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-390.3	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Schienen
8-520.0	(Datenschutz)	Oberflächenstrahlentherapie: Bis zu 2 Bestrahlungsfelder
8-522.1	(Datenschutz)	Hochvoltstrahlentherapie: Telekobaltgerät 3 bis 4 Bestrahlungsfelder
8-522.90	(Datenschutz)	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Ohne bildgestützte Einstellung
8-523.11	(Datenschutz)	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, fraktioniert: Extrazerebral
8-526.0	(Datenschutz)	Radioaktive Moulagen: Konstruktion und Applikation von oberflächlichen radioaktiven Moulagen
8-527.7	(Datenschutz)	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Anbringen eines Stereotaxieringes
8-529.3	(Datenschutz)	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die intensitätsmodulierte Radiotherapie
8-541.3	(Datenschutz)	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intraperitoneal
8-541.6	(Datenschutz)	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Arteriell
8-542.21	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
8-542.23	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
8-542.32	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-543.32	(Datenschutz)	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-547.30	(Datenschutz)	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-547.31	(Datenschutz)	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-640.0	(Datenschutz)	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-701	(Datenschutz)	Einfache endotracheale Intubation

Prozeduren zu B-8.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-706	(Datenschutz)	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-800.9v	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-800.b2	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c2	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-800.c5	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
8-812.50	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-812.61	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-831.2	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-836.7e	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Künstliche Gefäße
8-910	(Datenschutz)	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-919	(Datenschutz)	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-924	(Datenschutz)	Invasives neurologisches Monitoring
8-987.00	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.10	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.12	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-987.13	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98f.21	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
9-200.7	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
9-200.8	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
9-200.9	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte
9-200.a	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-200.b	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
N13.2	649	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
N13.1	447	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
C67.2	308	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
N40	246	Prostatahyperplasie
C61	213	Bösartige Neubildung der Prostata
N31.8	192	Sonstige neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase
N30.0	159	Akute Zystitis
N10	151	Akute tubulointerstitielle Nephritis
C67.8	131	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
C64	76	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N31.9	67	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, nicht näher bezeichnet
N39.3	59	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
N20.0	51	Nierenstein
N45.9	49	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
N39.0	44	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
N32.0	38	Blasenhalsobstruktion
N35.9	34	Harnröhrenstriktur, nicht näher bezeichnet
N31.2	31	Schlaffe neurogene Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N31.1	30	Neurogene Reflexblase, anderenorts nicht klassifiziert
N48.8	28	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Penis
A41.5	27	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
N20.1	27	Ureterstein
N30.2	27	Sonstige chronische Zystitis
N32.8	26	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
N13.0	25	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion
N48.4	25	Impotenz organischen Ursprungs
C62.1	23	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
N13.6	22	Pyonephrose
N81.1	21	Zystozele
N81.0	20	Urethrozele bei der Frau
A41.9	18	Sepsis, nicht näher bezeichnet
N21.0	18	Stein in der Harnblase
N43.3	18	Hydrozele, nicht näher bezeichnet
N44.0	18	Hodentorsion
R15	18	Stuhlinkontinenz
N35.8	16	Sonstige Harnröhrenstriktur
T83.1	16	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
N13.5	15	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
N36.2	14	Harnröhrenkarunkel
C65	13	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C66	13	Bösartige Neubildung des Ureters

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G95.8	11	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Rückenmarkes
N39.4	11	Sonstige näher bezeichnete Harninkontinenz
N48.2	10	Sonstige entzündliche Krankheiten des Penis
N49.2	10	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
N81.6	10	Rektozele
T83.8	10	Sonstige Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
N41.0	9	Akute Prostatitis
N45.0	9	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis mit Abszess
N48.6	9	Induratio penis plastica
C79.5	8	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
D30.0	8	Gutartige Neubildung: Niere
D68.3	8	Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzien und Antikörper
N28.1	8	Zyste der Niere, erworben
C67.9	7	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
N15.1	7	Nierenabszess und perinephritischer Abszess
N20.2	7	Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig
N47	7	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
A40.2	6	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D
D70.1	6	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie
N12	6	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N43.4	6	Spermatozele
N44.1	6	Hydatidentorsion
N99.1	6	Harnröhrenstriktur nach medizinischen Maßnahmen
T81.0	6	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
C77.2	5	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
C77.5	5	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine Lymphknoten
I89.8	5	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N26	5	Schrumpfniere, nicht näher bezeichnet
N82.0	5	Vesikovaginalfistel
R33	5	Harnverhaltung
A41.0	4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
C67.0	4	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae
C67.4	4	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand
I86.1	4	Skrotumvarizen
N35.0	4	Posttraumatische Harnröhrenstriktur
N41.1	4	Chronische Prostatitis
S30.2	4	Prellung der äußeren Genitalorgane
A26.0	(Datenschutz)	Haut-Erysipeloid
A40.9	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptokokken, nicht näher bezeichnet
A41.1	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
A41.2	(Datenschutz)	Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A46	(Datenschutz)	Erysipel [Wundrose]
A69.2	(Datenschutz)	Lyme-Krankheit
B37.4	(Datenschutz)	Kandidose an sonstigen Lokalisationen des Urogenitalsystems
B37.7	(Datenschutz)	Candida-Sepsis
B99	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C17.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Duodenum
C34.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C48.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
C60.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Glans penis
C60.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Penisschaft
C60.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Penis, nicht näher bezeichnet
C62.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
C67.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand
C68.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Urethra
C77.1	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
C77.4	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität
C77.8	(Datenschutz)	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten mehrerer Regionen
C79.1	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung der Harnblase sowie sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
C79.8	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C79.9	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung nicht näher bezeichneter Lokalisation
C80.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
D12.6	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
D14.3	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
D18.0	(Datenschutz)	Hämangiom
D20.0	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Retroperitoneum
D29.0	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Penis
D29.3	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Nebenhoden
D30.3	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Harnblase
D30.4	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Urethra
D35.0	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Nebenniere
D36.1	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
D39.1	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ovar
D40.1	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Hoden
D40.7	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige männliche Genitalorgane
D41.0	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Niere
D41.1	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nierenbecken
D41.2	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ureter
D41.4	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Harnblase
D61.9	(Datenschutz)	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D62	(Datenschutz)	Akute Blutungsanämie
D69.6	(Datenschutz)	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet
E11.6	(Datenschutz)	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
E87.2	(Datenschutz)	Azidose
F45.4	(Datenschutz)	Anhaltende Schmerzstörung
F52.2	(Datenschutz)	Versagen genitaler Reaktionen
G43.0	(Datenschutz)	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]
G47.3	(Datenschutz)	Schlafapnoe
G58.0	(Datenschutz)	Interkostalneuropathie
G58.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien
G82.2	(Datenschutz)	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet
G82.4	(Datenschutz)	Spastische Tetraparese und Tetraplegie
G91.2	(Datenschutz)	Normaldruckhydrozephalus
I10.0	(Datenschutz)	Benigne essentielle Hypertonie
I35.2	(Datenschutz)	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
I50.1	(Datenschutz)	Linksherzinsuffizienz
I63.3	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
I80.2	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
I86.2	(Datenschutz)	Beckenvarizen
I87.0	(Datenschutz)	Postthrombotisches Syndrom
I89.1	(Datenschutz)	Lymphangitis
J06.9	(Datenschutz)	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J12.9	(Datenschutz)	Viruspneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.9	(Datenschutz)	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
J47	(Datenschutz)	Bronchiektasen
J84.9	(Datenschutz)	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J90	(Datenschutz)	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J98.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege
K31.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
K43.2	(Datenschutz)	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K43.5	(Datenschutz)	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K59.0	(Datenschutz)	Obstipation
K59.2	(Datenschutz)	Neurogene Darmstörung, anderenorts nicht klassifiziert
K92.1	(Datenschutz)	Meläna
L02.2	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
L02.3	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
L02.9	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel, nicht näher bezeichnet
L03.9	(Datenschutz)	Phlegmone, nicht näher bezeichnet
L72.1	(Datenschutz)	Trichilemmalzyste
L73.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Haarfollikel
M53.3	(Datenschutz)	Krankheiten der Sakrokokzygealregion, anderenorts nicht klassifiziert
M54.5	(Datenschutz)	Kreuzschmerz
M54.9	(Datenschutz)	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet
M89.5	(Datenschutz)	Osteolyse

Diagnosen zu B-9.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
N13.3	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
N13.8	(Datenschutz)	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N17.0	(Datenschutz)	Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose
N17.8	(Datenschutz)	Sonstiges akutes Nierenversagen
N17.9	(Datenschutz)	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
N18.2	(Datenschutz)	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
N18.3	(Datenschutz)	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
N18.8	(Datenschutz)	Sonstige chronische Nierenkrankheit
N19	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
N23	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
N30.1	(Datenschutz)	Interstitielle Zystitis (chronisch)
N30.8	(Datenschutz)	Sonstige Zystitis
N30.9	(Datenschutz)	Zystitis, nicht näher bezeichnet
N32.3	(Datenschutz)	Harnblasendivertikel
N36.0	(Datenschutz)	Harnröhrenfistel
N36.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnröhre
N39.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Harnsystems
N41.2	(Datenschutz)	Prostataabszess
N41.3	(Datenschutz)	Prostatazystitis
N41.9	(Datenschutz)	Entzündliche Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet
N42.1	(Datenschutz)	Kongestion und Blutung der Prostata
N43.2	(Datenschutz)	Sonstige Hydrozele
N48.0	(Datenschutz)	Leukoplakie des Penis
N48.1	(Datenschutz)	Balanoposthitis
N48.3	(Datenschutz)	Priapismus
N48.9	(Datenschutz)	Krankheit des Penis, nicht näher bezeichnet
N49.8	(Datenschutz)	Entzündliche Krankheiten sonstiger näher bezeichneter männlicher Genitalorgane
N49.9	(Datenschutz)	Entzündliche Krankheit eines nicht näher bezeichneten männlichen Genitalorgans
N50.0	(Datenschutz)	Hodenatrophie
N50.1	(Datenschutz)	Gefäßkrankheiten der männlichen Genitalorgane
N50.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N62	(Datenschutz)	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N81.2	(Datenschutz)	Partialprolaps des Uterus und der Vagina
N81.3	(Datenschutz)	Totalprolaps des Uterus und der Vagina
N81.9	(Datenschutz)	Genitalprolaps bei der Frau, nicht näher bezeichnet
N99.3	(Datenschutz)	Prolaps des Scheidenstumpfes nach Hysterektomie
N99.5	(Datenschutz)	Funktionsstörung eines äußeren Stomas des Harntraktes
O23.0	(Datenschutz)	Infektionen der Niere in der Schwangerschaft
O23.5	(Datenschutz)	Infektionen des Genitaltraktes in der Schwangerschaft
Q53.1	(Datenschutz)	Nondescensus testis, einseitig
Q61.9	(Datenschutz)	Zystische Nierenkrankheit, nicht näher bezeichnet
Q64.3	(Datenschutz)	Sonstige Atresie und (angeborene) Stenose der Urethra und des Harnblasenhalses

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q75.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Schädel- und Gesichtsschädelknochen
Q85.1	(Datenschutz)	Tuberöse (Hirn-) Sklerose
R10.1	(Datenschutz)	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
R31	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R39.0	(Datenschutz)	Urin-Extravasation
S00.9	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
S06.0	(Datenschutz)	Gehirnerschütterung
S22.3	(Datenschutz)	Rippenfraktur
S31.3	(Datenschutz)	Offene Wunde des Skrotums und der Testes
S37.0	(Datenschutz)	Verletzung der Niere
S39.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T81.4	(Datenschutz)	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	(Datenschutz)	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T81.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Komplikation eines Eingriffes
T83.4	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch sonstige Prothesen, Implantate oder Transplantate im Genitaltrakt
T83.5	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
T83.6	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Genitaltrakt
T83.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Urogenitaltrakt
T85.1	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch einen implantierten elektronischen Stimulator des Nervensystems
T85.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z48.9	(Datenschutz)	Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff, nicht näher bezeichnet

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-13d.5	1586	Urographie: Retrograd
8-137.00	1002	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
1-661	657	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137.10	443	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
5-573.40	437	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
9-401.22	272	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
5-601.0	233	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
1-901.0	225	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
8-137.2	209	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-579.62	179	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
6-003.8	172	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
8-800.c0	165	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-562.8	150	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen
5-572.1	134	Zystostomie: Perkutan
8-132.0	131	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
1-665	122	Diagnostische Ureterorenoskopie
3-05c.0	112	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane: Transrektal
5-562.9	112	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
1-670	98	Diagnostische Vaginoskopie
1-464.00	91	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder
9-401.00	85	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-137.12	74	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
5-550.1	71	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-585.1	70	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
8-110.2	70	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Niere
5-98b	63	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
5-059.80	62	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation eines temporären Einzelelektrodensystems zur Teststimulation
1-315	60	Anorektale Manometrie
5-570.4	55	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral
3-13d.6	54	Urographie: Perkutan
8-133.0	52	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
1-334.1	50	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
5-985.2	48	Lasertechnik: Dioden-Laser
5-641.0	43	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision
5-593.20	42	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
8-138.0	39	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
1-334.2	37	Urodynamische Untersuchung: Video-Urodynamik

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-640.2	36	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-573.41	35	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävulinsäure
5-604.02	35	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
8-915	34	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-336	33	Harnröhrenkalibrierung
5-640.0	32	Operationen am Präputium: Frenulotomie
8-987.10	32	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-987.00	31	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-059.82	30	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel eines permanenten Einzelelektrodensystems
5-640.3	29	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-550.21	26	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch
5-985.6	26	Lasertechnik: Neodym-YAG-Laser
5-553.00	25	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal
5-554.40	25	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal
5-611	25	Operation einer Hydrocele testis
5-570.0	24	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-562.4	23	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
5-601.6	22	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektrische Vaporisation
5-604.12	22	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-622.5	22	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
5-576.20	20	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
5-916.a0	20	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: An Haut und Unterhaut
8-831.0	20	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-843	19	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-541.4	19	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In die Harnblase

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-059.a0	18	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Entfernung von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Einzelelektrodensystem
5-554.a0	18	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch lumbal
5-565.00	18	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
5-595.1	18	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation: Urethrokolposuspension (z.B. nach Burch)
8-137.03	18	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
3-733.0	17	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-629.x	17	Andere Operationen am Hoden: Sonstige
8-156.2	17	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Geschlechtsorganen: Prostata
3-820	16	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-579.42	15	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Transurethral
5-599.00	15	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Vaginal
5-550.31	14	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch
5-582.0	14	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch
5-586.0	14	Operative Dilatation der Urethra: Bougierung
5-704.43	14	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal
8-931.0	14	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-611.0	13	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
1-611.1	13	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
5-631.2	13	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
1-612	12	Diagnostische Rhinoskopie
3-13d.0	12	Urographie: Intravenös
5-550.6	12	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Operative Dilatation eines Nephrostomiekanals mit Einlegen eines dicklumigen Nephrostomiekatheters
5-563.3	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Exzision von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-643.2	12	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
5-704.41	12	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Offen chirurgisch (abdominal), mit alloplastischem Material
8-800.c1	12	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
9-401.30	12	Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
3-82a	11	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-059.83	11	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel eines permanenten Mehrelektrodensystems
5-562.5	11	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-649.51	11	Andere Operationen am Penis: Implantation einer Penisprothese: Hydraulische Prothese
8-137.01	11	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Perkutan-transrenal
8-139.x	11	Andere Manipulationen am Harntrakt: Sonstige
1-464.01	10	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: 20 und mehr Zylinder
3-721.01	10	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung
3-721.21	10	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
3-823	10	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-059.d0	10	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Einkanalsystem, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
5-554.b0	10	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-573.3	10	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion
5-597.00	10	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 1 Cuff
5-610.1	10	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
5-985.x	10	Lasertechnik: Sonstige
8-631.20	10	Neurostimulation: Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur peripheren Nervenstimulation: Ohne pharmakologische Anpassung
9-320	10	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-553.01	9	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
5-573.1	9	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
5-634.2	9	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion
1-610.0	8	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
1-666.2	8	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Conduit
3-13g	8	Urethrographie
3-732.0	8	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
5-402.5	8	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch
5-585.0	8	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht
5-596.6	8	Andere Harninkontinenzoperationen: Urethro(zysto)lyse bei der Frau
5-704.11	8	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material
5-707.30	8	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik mit alloplastischem Material: Offen chirurgisch (abdominal)
5-709	8	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum
5-896.0c	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-896.1c	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-995	8	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
9-200.0	8	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
3-722.2	7	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
5-059.d1	7	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalsystem, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
5-399.5	7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-552.0	7	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, offen chirurgisch
5-576.60	7	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
5-609.0	7	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-641.1	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Destruktion
5-984	7	Mikrochirurgische Technik
8-132.3	7	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-550.0	6	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrotomie
5-579.52	6	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Dehnung: Transurethral
5-599.x	6	Andere Operationen am Harntrakt: Sonstige
5-624.5	6	Orchidopexie: Skrotal
5-631.1	6	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
5-633.1	6	Epididymektomie: Total
5-643.1	6	Plastische Rekonstruktion des Penis: Streckung des Penisschaftes
5-896.1b	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-932.02	6	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Mit Titanbeschichtung
8-137.02	6	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
1-334.x	5	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
1-335	5	Messung des Urethradruckprofils
3-825	5	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-071.40	5	Partielle Adrenalektomie: Partielle Adrenalektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-407.2	5	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)
5-552.2	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, ureterorenoskopisch
5-564.70	5	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Ureterokutaneostomie: Offen chirurgisch lumbal
5-573.2	5	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision
5-649.0	5	Andere Operationen am Penis: Inzision
5-683.00	5	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovarektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
5-704.01	5	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material
5-704.10	5	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Ohne alloplastisches Material
8-100.c	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ureterorenoskopie
8-190.21	5	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: 8 bis 14 Tage
8-800.b1	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-987.01	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.11	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98f.0	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-562.2	4	Biopsie an anderen Harnorganen durch Inzision: Harnblase
5-406.2	4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Paraaortal
5-541.0	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-545.0	4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-559.00	4	Andere Operationen an der Niere: Freilegung der Niere (zur Exploration): Offen chirurgisch lumbal
5-564.71	4	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Ureterokutaneostomie: Offen chirurgisch abdominal
5-581.1	4	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-582.1	4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
5-597.2	4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Entfernung
5-619	4	Andere Operationen an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-642.0	4	Amputation des Penis: Partiell
5-649.2	4	Andere Operationen am Penis: Venöse Sperroperation (bei erektiler Dysfunktion)
5-707.1	4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Douglasplastik
8-147.x	4	Therapeutische Drainage von Harnorganen: Sonstige
8-831.5	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
1-334.0	(Datenschutz)	Urodynamische Untersuchung: Urodynamische Untersuchung mit gleichzeitiger Anwendung elektrophysiologischer Methoden
1-430.2	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-431.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
1-432.01	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
1-460.0	(Datenschutz)	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Nierenbecken
1-460.2	(Datenschutz)	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
1-463.0	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen: Niere
1-465.0	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
1-465.1	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata
1-493.8	(Datenschutz)	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Retroperitoneales Gewebe
1-494.b	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphozele
1-503.4	(Datenschutz)	Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule
1-561.0	(Datenschutz)	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision: Urethra
1-564.0	(Datenschutz)	Biopsie am Penis durch Inzision: Glans penis
1-564.1	(Datenschutz)	Biopsie am Penis durch Inzision: Penisschaft
1-565	(Datenschutz)	Biopsie am Hoden durch Inzision
1-610.2	(Datenschutz)	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
1-660	(Datenschutz)	Diagnostische Urethroskopie
1-668.1	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie der Harnwege über ein Stoma: Diagnostische Urethrozystoskopie
1-668.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie der Harnwege über ein Stoma: Diagnostische Ureterorenoskopie
1-693.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Zystoskopie
1-695.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Dickdarm
1-846.0	(Datenschutz)	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
1-846.1	(Datenschutz)	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Nierenbecken
1-999.2	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Diagnostische Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
3-05d	(Datenschutz)	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3-13f	(Datenschutz)	Zystographie
3-724.0	(Datenschutz)	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen
3-752.0	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-752.1	(Datenschutz)	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
5-032.8	(Datenschutz)	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal
5-059.1	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Revision eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems
5-059.2	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Entfernung eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems
5-059.81	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation eines temporären Mehrelektrodensystems zur Teststimulation

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-059.90	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Revision von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Einzelelektrodensystem
5-059.91	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Revision von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Mehrelektrodensystem
5-059.a1	(Datenschutz)	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Entfernung von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Mehrelektrodensystem
5-059.c0	(Datenschutz)	Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Einkanalsystem, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
5-059.c1	(Datenschutz)	Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalsystem, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
5-072.00	(Datenschutz)	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-072.01	(Datenschutz)	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-072.x0	(Datenschutz)	Adrenalektomie: Sonstige: Offen chirurgisch lumbal
5-399.7	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-402.a	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Pelvin, laparoskopisch
5-404.h	(Datenschutz)	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Inguinal
5-406.3	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Iliakal
5-406.5	(Datenschutz)	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-407.3	(Datenschutz)	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-413.10	(Datenschutz)	Splenektomie: Total: Offen chirurgisch
5-431.2	(Datenschutz)	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
5-471.0	(Datenschutz)	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
5-479.x	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Appendix: Sonstige
5-505.x	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Leber: Sonstige
5-509	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Leber
5-530.30	(Datenschutz)	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem Material: Offen chirurgisch
5-541.1	(Datenschutz)	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-541.2	(Datenschutz)	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-543.0	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Exzision einer Appendix epiploica
5-546.3	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-549.0	(Datenschutz)	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle
5-550.20	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Perkutan-transrenal
5-550.30	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Perkutan-transrenal
5-550.x	(Datenschutz)	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Sonstige
5-551.5	(Datenschutz)	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Nephropyelokalikotomie
5-552.6	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Destruktion, ureterorenoskopisch
5-553.02	(Datenschutz)	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Thorakoabdominal
5-553.11	(Datenschutz)	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-553.20	(Datenschutz)	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Kaltperfusion: Offen chirurgisch lumbal
5-554.41	(Datenschutz)	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal
5-554.51	(Datenschutz)	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-557.10	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Plastische Rekonstruktion: Offen chirurgisch lumbal
5-557.40	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch lumbal
5-557.41	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch abdominal
5-557.ax	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Dilatation eines rekonstruktiven Nephrostomas: Sonstige
5-557.x0	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Sonstige: Offen chirurgisch lumbal
5-557.x1	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Sonstige: Offen chirurgisch abdominal
5-557.xx	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Niere: Sonstige: Sonstige
5-559.01	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Niere: Freilegung der Niere (zur Exploration): Offen chirurgisch abdominal
5-559.0x	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Niere: Freilegung der Niere (zur Exploration): Sonstige
5-559.30	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Niere: Revisionsoperation: Offen chirurgisch lumbal
5-560.0	(Datenschutz)	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Inzision, ureterorenoskopisch
5-560.2	(Datenschutz)	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral
5-561.2	(Datenschutz)	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral
5-562.2	(Datenschutz)	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Schlingenextraktion

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-563.01	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch abdominal
5-563.20	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Resektion eines Ureterstumpfes: Offen chirurgisch lumbal
5-563.21	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Resektion eines Ureterstumpfes: Offen chirurgisch abdominal
5-564.61	(Datenschutz)	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine Ureterokutaneostomie: Offen chirurgisch abdominal
5-565.20	(Datenschutz)	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision des Stomas: Offen chirurgisch
5-565.30	(Datenschutz)	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision der Ureter-Darm-Anastomose: Offen chirurgisch
5-565.40	(Datenschutz)	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision des Darminterponates: Offen chirurgisch
5-566.10	(Datenschutz)	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Anlegen eines Ileozäkalreservoirs: Offen chirurgisch
5-567.06	(Datenschutz)	Interne Harnableitung über den Darm: Ureterosigmoideostomie (ohne Reservoirbildung): Mit antirefluxiver Ureter-Darm-Anastomose
5-568.b0	(Datenschutz)	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Offen chirurgisch
5-568.d0	(Datenschutz)	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie: Offen chirurgisch
5-568.h	(Datenschutz)	Rekonstruktion des Ureters: Subkutane Implantation oder subkutaner Wechsel eines renovesikalen künstlichen Ureters
5-569.30	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch
5-570.1	(Datenschutz)	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, perkutan-transvesikal
5-570.x	(Datenschutz)	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Sonstige
5-571.1	(Datenschutz)	Zystotomie [Sectio alta]: Entfernung eines Steines
5-572.0	(Datenschutz)	Zystostomie: Offen chirurgisch
5-572.3	(Datenschutz)	Zystostomie: Vesikokutaneostomie mit kontinentem Stoma
5-572.5	(Datenschutz)	Zystostomie: Operative Dilatation eines Zystostomiekanals mit Anlegen eines dicklumigen suprapubischen Katheters
5-573.0	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision
5-573.x	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Sonstige
5-574.0	(Datenschutz)	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-576.40	(Datenschutz)	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
5-577.00	(Datenschutz)	Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum: Offen chirurgisch
5-578.00	(Datenschutz)	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
5-579.22	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
5-579.70	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Harnblase: Revision: Offen chirurgisch
5-579.x2	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Harnblase: Sonstige: Transurethral
5-580.0	(Datenschutz)	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrotomie
5-581.0	(Datenschutz)	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
5-581.x	(Datenschutz)	Plastische Meatotomie der Urethra: Sonstige
5-582.3	(Datenschutz)	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
5-582.x	(Datenschutz)	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Sonstige
5-584.6	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose mit Strikturresektion
5-584.7x	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Sonstige
5-584.x	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige
5-585.2	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, mit Laser
5-585.3	(Datenschutz)	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Inzision des Sphincter urethrae externus
5-589.3	(Datenschutz)	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Exzision von periurethralem Gewebe
5-589.4	(Datenschutz)	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Adhäsiolyse
5-590.24	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Perkutan
5-590.34	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, pelvin: Perkutan
5-590.51	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
5-590.60	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Radikale paraaortale Lymphadenektomie in Kombination mit anderen Operationen: Offen chirurgisch lumbal
5-590.61	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Radikale paraaortale Lymphadenektomie in Kombination mit anderen Operationen: Offen chirurgisch abdominal
5-590.70	(Datenschutz)	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Radikale pelvine Lymphadenektomie in Kombination mit anderen Operationen: Offen chirurgisch lumbal
5-596.71	(Datenschutz)	Andere Harninkontinenzoperationen: Adjustierbare Kontinenztherapie: Explantation
5-597.02	(Datenschutz)	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Am Blasenhals
5-597.30	(Datenschutz)	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Bulbär, 1 Cuff

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-598.0	(Datenschutz)	Suspensionsoperation [Zügeloperation] bei Harninkontinenz des Mannes: Mit alloplastischem Material
5-599.01	(Datenschutz)	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Perineal
5-600.0	(Datenschutz)	Inzision der Prostata: Transurethral
5-601.x	(Datenschutz)	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Sonstige
5-605	(Datenschutz)	Andere Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-609.6	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Prostata: Entfernung eines Stents aus der prostatischen Harnröhre
5-609.7	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Prostata: Revision
5-610.0	(Datenschutz)	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
5-610.x	(Datenschutz)	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Sonstige
5-612.1	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
5-612.x	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Sonstige
5-621	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-622.1	(Datenschutz)	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
5-622.3	(Datenschutz)	Orchidektomie: Abdominalhoden, offen chirurgisch
5-622.8	(Datenschutz)	Orchidektomie: Skrotalhoden, Entfernung eines Resthodens
5-624.4	(Datenschutz)	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
5-627.2	(Datenschutz)	Rekonstruktion des Hodens: Naht (nach Verletzung)
5-630.0	(Datenschutz)	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Sklerosierung der V. spermatica, skrotal
5-630.1	(Datenschutz)	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], inguinal
5-633.0	(Datenschutz)	Epididymektomie: Partiell
5-640.1	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Dorsale Spaltung
5-640.x	(Datenschutz)	Operationen am Präputium: Sonstige
5-641.x	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Sonstige
5-643.0	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion des Penis: Naht (nach Verletzung)
5-649.1	(Datenschutz)	Andere Operationen am Penis: Adhäsiolyse
5-649.6	(Datenschutz)	Andere Operationen am Penis: Revision einer Penisprothese
5-649.8	(Datenschutz)	Andere Operationen am Penis: Entfernung einer Penisprothese
5-649.x	(Datenschutz)	Andere Operationen am Penis: Sonstige
5-701.1	(Datenschutz)	Inzision der Vagina: Adhäsiolyse
5-701.2	(Datenschutz)	Inzision der Vagina: Vaginotomie
5-701.x	(Datenschutz)	Inzision der Vagina: Sonstige
5-704.00	(Datenschutz)	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material
5-705.x	(Datenschutz)	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Sonstige
5-706.40	(Datenschutz)	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Offen chirurgisch (abdominal)

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-706.41	(Datenschutz)	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Vaginal
5-706.51	(Datenschutz)	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer urethrovaginalen Fistel: Vaginal
5-706.61	(Datenschutz)	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer sonstigen Fistel: Vaginal
5-707.x	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Sonstige
5-856.06	(Datenschutz)	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion
5-870.a3	(Datenschutz)	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch tumoradaptierte Mastopexie
5-892.04	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
5-892.0b	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-892.0c	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-892.3c	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
5-892.4c	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
5-892.xc	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-894.0a	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-894.0c	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-894.1c	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-894.xb	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
5-895.0d	(Datenschutz)	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
5-896.2b	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion
5-899	(Datenschutz)	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-903.1c	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.4c	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-909.xc	(Datenschutz)	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-915.1c	(Datenschutz)	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
5-916.a3	(Datenschutz)	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Am offenen Abdomen
5-930.4	(Datenschutz)	Art des Transplantates: Alloplastisch
5-932.00	(Datenschutz)	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Ohne Beschichtung
5-983	(Datenschutz)	Reoperation
5-985.0	(Datenschutz)	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
6-002.53	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 3,50 g bis unter 4,50 g
6-002.54	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 4,50 g bis unter 6,50 g
6-002.72	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
6-002.p3	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.pa	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-002.pd	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-101.9	(Datenschutz)	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus der Urethra
8-110.0	(Datenschutz)	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Harnblase
8-110.1	(Datenschutz)	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Ureter
8-126	(Datenschutz)	Transanale Irrigation
8-132.1	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-137.13	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Intraoperativ
8-137.x	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Sonstige
8-138.1	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Entfernung
8-139.0	(Datenschutz)	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra
8-144.1	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-147.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage von Harnorganen: Niere
8-152.1	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-155.1	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen: Nierenbecken
8-159.2	(Datenschutz)	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion einer Lymphozele
8-159.3	(Datenschutz)	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion eines Urinoms
8-179.x	(Datenschutz)	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-190.20	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: Bis 7 Tage
8-190.22	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: 15 bis 21 Tage

Prozeduren zu B-9.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
8-190.23	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumversiegelung: Mehr als 21 Tage
8-190.30	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumversiegelung: Bis 7 Tage
8-190.31	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumversiegelung: 8 bis 14 Tage
8-190.32	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumversiegelung: 15 bis 21 Tage
8-190.33	(Datenschutz)	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumversiegelung: Mehr als 21 Tage
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-191.11	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Mit Debridement-Bad
8-191.5	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-191.x	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-192.0b	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion
8-192.0c	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
8-390.1	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-640.0	(Datenschutz)	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-701	(Datenschutz)	Einfache endotracheale Intubation
8-771	(Datenschutz)	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-800.60	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
8-800.b0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-800.b3	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 bis unter 6 Thrombozytenkonzentrate
8-800.c2	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-800.c3	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.5a	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 10.500 IE bis unter 15.500 IE
8-812.60	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-812.61	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-836.m9	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Gefäße abdominal
8-836.n4	(Datenschutz)	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen
8-83b.3x	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metallspiralen zur selektiven Embolisation: Sonstige Metallspiralen
8-83b.c6	(Datenschutz)	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
8-900	(Datenschutz)	Intravenöse Anästhesie
8-910	(Datenschutz)	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-919	(Datenschutz)	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931.1	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-932	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-933	(Datenschutz)	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-987.03	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-987.12	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.11	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-98f.20	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-98f.41	(Datenschutz)	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
9-200.1	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
9-200.6	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
9-200.9	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte

Diagnosen zu B-10.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-205	1348	Elektromyographie (EMG)
1-334.2	1135	Urodynamische Untersuchung: Video-Urodynamik
1-334.1	1045	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
1-670	811	Diagnostische Vaginoskopie
8-132.0	682	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
1-315	635	Anorektale Manometrie
1-661	551	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-133.0	274	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
1-336	247	Harnröhrenkalibrierung
9-500.0	242	Patientenschulung: Basisschulung
1-335	110	Messung des Urethradruckprofils
8-139.x	90	Andere Manipulationen am Harntrakt: Sonstige
8-650	67	Elektrotherapie
3-13a	55	Kolonkontrastuntersuchung
8-631.20	45	Neurostimulation: Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur peripheren Nervenstimulation: Ohne pharmakologische Anpassung
3-13g	20	Urethrographie
1-654.0	19	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
3-058	14	Endosonographie des Rektums
8-139.y	12	Andere Manipulationen am Harntrakt: N.n.bez.
8-147.x	9	Therapeutische Drainage von Harnorganen: Sonstige
3-05d	5	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3-13e	5	Miktionszystourethrographie
5-572.1	(Datenschutz)	Zystostomie: Perkutan
5-586.0	(Datenschutz)	Operative Dilatation der Urethra: Bougierung

Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)
Wegelystr. 8, 10623 Berlin
www.g-ba.de

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt mit der Software „Qualitätsbericht“ der Saatmann GmbH & Co. KG (www.saatmann.de).